

INTERNATIONALER SUCHDIENST
AROLSEN

Pseudo-medizinische Versuche

im

KL Mauthausen

I m p f s t o f f v e r s u c h e

ITS
Internationaler Suchdienst
Bibliothek: 17 IURU 35

17 IURU 35

ZUSAMMENFASSUNG DES INTERNATIONALEN SUCHDIENSTES

Verträglichkeit von Impfstoffen

Im KL. Mauthausen wurden in der Zeit von Februar - Mai 1943 Verträglichkeitsteste mit Impfstoffen verschiedener Beschaffenheit gegen

- | | |
|--|----------------|
| 1.) Typhus - Paratyphus A und B | (Behring 1) |
| 2.) Typhus - Tetanus | (Asid Werke) |
| 3.) Typhus - Paratyphus A und B
und Cholera | (Behring 2) |

vorgenommen. Die Durchführung erfolgte in drei Impfungsserien.

1. I M P F U N G S S E R I E

Endogen - Adsorbat - Impfstoff (Behring - Werke Marburg/Lahn).

Zeitpunkt:

- | | |
|------------|------------------|
| 1. Impfung | 5. Februar 1943 |
| 2. Impfung | 17. Februar 1943 |
| 3. Impfung | 5. März 1943 |

Anzahl der Versuchspersonen:

1.030 Häftlinge (Namenliste liegt hier vor).

Versuch durchgeführt durch:

SS-Sturmbannführer Dr. GROSS, Robert-Koch-Krankenhaus im Auftrage des Hygiene-Institutes der Waffen-SS.

Beschaffenheit des Impfstoffes:

Der Impfstoff war seiner Beschaffenheit nach eine wasserhelle Flüssigkeit, mit einem beträchtlichen weisslich-flockigen Niederschlag, der sich durch Schütteln gleichmässig in der Flüssigkeit verteilen lässt. Im geschüttelten Zustand hatte der Impfstoff ein opalisierendes Aussehen. Zur Herstellung des Impfstoffes wurden Typhus - und Paratyphus - A und B Bazillen mittels eines besonderen Verfahrens in Lösung gebracht und die auf diese Weise gewonnenen Endogene mit Aluminiumhydroxyd adsorbiert. Die Endogenkonzentrate in 1 ccm entsprachen einer Endogenmenge, die aus

- | | |
|-----|---------------------------------|
| 500 | Mill. Typhus - Bazillen |
| 250 | Mill. Paratyphus A-Bazillen und |
| 250 | Mill. Paratyphus B-Bazillen |

gewonnen wurden. Der Gehalt des Impfstoffes an Aluminiumhydroxyd betrug 10 %.

Durchführung der Impfung:

Der Impfstoff wurde in einer Dosierung von 0,5 ccm bei der 1. Impfung und je 1 ccm bei der 2. und 3. Impfung subkutan abwechselnd in die rechte bzw. linke Brustseite zwischen Schlüsselbein und Brustwarze eingespritzt.

ZUSAMMENFASSUNG DER ERGEBNISSE DER UNTERSUCHUNG

Verteilbarkeit von Antikörpern

In der vorliegenden Arbeit wurde die Verteilbarkeit von Antikörpern im Blut und in den verschiedenen Geweben von Mäusen untersucht.

- 1. Typus - Paratyphus A und B
- 2. Typus - Typhus
- 3. Typus - Paratyphus A und B und Cholera

Die Verteilung der Antikörper wurde in den verschiedenen Geweben untersucht.

1. MATERIALIEN UND METHODEN

Die Versuchsgegenstände waren Mäuse (Weißer Mäuser).

1.1. Versuchstiere

- 1. Gruppe: 10 Mäuse, 1942
- 2. Gruppe: 10 Mäuse, 1943
- 3. Gruppe: 10 Mäuse, 1943

Anzahl der Versuchstiere

1.000 Mäuse (zusammen beider Jahre)

Verfahren der Antikörperbestimmung

Die Antikörper wurden durch die Methode der Agglutination im Blut und in den verschiedenen Geweben bestimmt.

Bestimmbarkeit der Antikörper

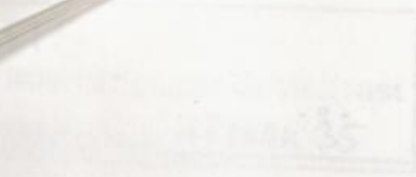
Die Antikörper wurden durch die Methode der Agglutination im Blut und in den verschiedenen Geweben bestimmt. Die Ergebnisse sind in den Tabellen 1 bis 3 dargestellt.

200	Milch, Typhus - Bakterien
200	Milch, Paratyphus A - Bakterien und
200	Milch, Paratyphus B - Bakterien

gewonnen worden. Der Gehalt der Antikörper an Aluminiumhydroxyd betrug...

Durchführung der Impfung

Die Impfung wurde in einer Dosis von 0,5 ccm bei der 1. Impfung und bei der 2. Impfung verabreicht. Die Impfung wurde in die rechte bzw. linke Brusthöhle zwischen den Rippen...



Ablesung der Impfreaktion:

Die Reaktionen wurden am 2. Tag (1. Tag nach der Impfung) am 4., 6., 8. und 21. Tag abgelesen und nach folgendem Schema bewertet:

Bewertung der Impfreaktionen:

I a) Die "entzündlichen" Reaktionen des 2. und 4. Tages wurden in roter Farbe und folgender Bewertung festgehalten:

- 0 = keinerlei Reaktionen, es ist lediglich die Einstichstelle zu sehen.
- 1 = Entzündliche Reaktion (Erythen) bis zu einem Durchmesser von 2 cm : 2 cm, ohne Infiltrat.
- 2 = Entzündliche Reaktion (Erythen) bis zu einem Durchmesser von 4 cm : 4 cm, ohne Infiltrat.
- 3 = Entzündliche Reaktion (Erythen) bis zu einem Durchmesser von 7 cm : 7 cm, ohne Infiltrat.
- 4 = Entzündliche Reaktion (Erythen) mit einem Durchmesser über 7 cm : 7 cm, ohne Infiltrat.

Die Begrenzung der Reaktionsgruppen (z.B. 3, 7 x 7 cm) wurde erfahrungsgemäß gewählt. Da die meisten Reaktionen diese Begrenzung aufweisen. Bei Unterschreiten bzw. Ueberschreiten (Reaktionsgruppe 4) wurde jedesmal neben die Reaktionszahl auch der jeweilige genaue Durchmesser in Zentimeter angegeben (z.B. 2, 3 x 3 oder 4, 12 x 14).

I b) Traten bereits am 2. bzw. 4 Tag neben den Erythen entzündliche Infiltrate an der Injektionsstelle auf, so wurden dieselben durch das Hinzufügen des Buchstaben b zur Reaktionszahl festgehalten. Bei der "Tetravaccine" deckte sich die Begrenzung jedes entzündlichen Infiltrates stets mit der Begrenzung des Erythen. Z.B.:

- 1 b = Erythen und entzündliches Infiltrat mit einem Durchmesser 2 cm : 2 cm.
- 2 b = Erythen und entzündliches Infiltrat mit einem Durchmesser bis zu 4 cm : 4 cm.
- 3 b = Erythen und entzündliches Infiltrat mit einem Durchmesser bis zu 7 cm : 7 cm.
- 4 b = Erythen und entzündliches Infiltrat mit einem Durchmesser über 7 cm : 7 cm.

Es gilt auch hier bei Unter- bzw. Ueberschreiten der Begrenzung in Einzelfällen das in Ia) Absatz 2 bereits Gesagte.

I c) Druckschmerz im Bereich der entzündlichen Reaktion wurde durch Einsetzen der Reaktionszahl in einen gleichfarbigen Kreis festgehalten, z.B.

- ① = keinerlei Reaktion, lediglich Druckschmerzhaftigkeit an der Impfstelle.
- ① = Entzündliche Reaktion mit einem Durchmesser von 2 cm : 2 cm, Druckschmerz dortselbst.
- ② b = Entzündliche Reaktion 2 : 2 mit Infiltrat und Druckschmerzhaftigkeit
- oder
- ③ b = Entzündliche Reaktion 7 x 7 cm, mit Infiltrat und Druckschmerzhaftigkeit.
- ④ b = Entzündliche Reaktion 12 x 14 cm, mit Infiltrat und Druckschmerzhaftigkeit.

II a) Die "nichtentzündliche" Phase der Impfreaktion vom 6. Tag an (= Schwellung bzw. Infiltrat ohne Rötung der darüberliegenden Haut an der Impfstelle) wurde mit blauer Farbe und folgender Bewertung festgehalten:

- 0 = keinerlei subjektiv noch objektiv feststellbare Veränderung an der Impfstelle.

Zusatz

zu III Weiter wurden folgende Bezeichnungen als Abkürzungen gewisser Allgemeinreaktionserscheinungen gewählt:

o.B. = ohne Befund, bzw. ohne Beschwerden

A = arbeitsfähig

Ⓐ = in der Arbeitsfähigkeit leicht behindert

Bz = Brechreiz

o.R. = ohne Reaktion

- 1 = Infiltrat bzw. Schwellung in einem Ausmass von 1 cm : 1 cm.
- 2 = Infiltrat bzw. Schwellung in einem Ausmass von 2 cm : 2 cm.
- 3 = Infiltrat bzw. Schwellung in einem Ausmass von 3 cm : 3 cm.

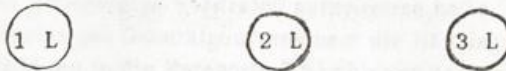
II b) Zeigt das Infiltrat oder die Schwellung nebenbei auch Druckschmerzhaftigkeit, so wird letztere ebenfalls mit einem gleichfarbigen Kreis um die Reaktionszahl festgehalten.



II c) Längliche von der Impfstelle zur jeweiligen Achselhöhle querverlaufende Verdickungsstränge ("Lymphgefäßstränge") wurden folgend bezeichnet:

- 1 L = "Verdickungsstränge" mit einer Länge von 5 - 6 cm und einer Dicke bis zu 0,5 cm.
- 2 L = "Verdickungsstränge" mit einer Länge von 5 - 7 cm und einer Dicke bis zu 1,5 cm.
- 3 L = "Verdickungsstränge" mit einer Länge von 5 - 7 cm und einer Dicke bis zu 3 cm.

Bei druckschmerzhaften "Verdickungssträngen" wird ebenfalls die Reaktionszahl mit einem gleichfarbigen Kreis versehen, z.B.



II d) Lymphdrüsenanschwellungen im Bereich der jeweiligen Achselhöhle werden mit Lyd. druckschmerzhafte Lymphdrüsen mit Lyd. bezeichnet.

III) Weiter wurden folgende Bezeichnungen als Abkürzungen gewisser Allgemeinreaktionserscheinungen gewählt:

- Sch = Schwindel
- k = geringe Kopfschmerzen
- K = Kopfschmerzen
- K = starke Kopfschmerzen
- m = leichte Mattigkeit
- M = Mattigkeit
- M = starke Mattigkeit
- g = leichte Gliederschmerzen
- G = Gliederschmerzen
- G = starke Gliederschmerzen
- b = leichte Schmerzen an der Impfstelle
- B = Schmerzen an der Impfstelle
- B = starke Schmerzen an der Impfstelle
- Ar = Schmerzen im betreffenden Arm
- F = Frösteln

Nachkontrollen:

830 Personen wurden einer mehrmaligen Nachkontrolle unterzogen. Fieberkurven wurden für diese Gruppe nicht angelegt. 200 Personen wurden einer ständigen Nachkontrolle unterzogen. Für diese Personen wurden Fieberkurven geführt.

Von einem Teil der Versuchspersonen - Zahl unbekannt - wurden Gewebestücke aus den geschwellenen Impfstellen chirurgisch entfernt und zur histologischen Untersuchung dem Pathologischen Institut der Universität Wien (Professor Chiari) übersandt. Ueber Ergebnisse der Untersuchungen bzw. Folgeerscheinungen dieser Eingriffe sind in den hier vorliegenden Unterlagen keine Eintragungen vorhanden.

- 1 = Injektion bzw. Injektion im Bereich des Halses
- 2 = Injektion bzw. Injektion im Bereich des Halses
- 3 = Injektion bzw. Injektion im Bereich des Halses

II b) Zeigt das Injektion oder die Injektion im Bereich des Halses mit einem Gleichgewicht?



II c)

- 1 = Injektion im Bereich des Halses
- 2 = Injektion im Bereich des Halses
- 3 = Injektion im Bereich des Halses

Bei Injektionen im Bereich des Halses sind die Injektionen im Bereich des Halses



III

Weiter wurden folgende Beschwerden an folgenden Stellen festgestellt:

- A = Schmerzen im betroffenen Arm
- B = starke Schmerzen an der Injektion
- C = Schmerzen an der Injektion
- D = leichte Schmerzen an der Injektion
- E = leichte Gliederschmerzen
- F = starke Gliederschmerzen
- G = Gliederschmerzen
- H = leichte Gliederschmerzen
- I = leichte Gliederschmerzen
- J = leichte Gliederschmerzen
- K = Gliederschmerzen
- L = leichte Gliederschmerzen
- M = Gliederschmerzen
- N = leichte Gliederschmerzen
- O = Gliederschmerzen
- P = leichte Gliederschmerzen
- Q = Gliederschmerzen
- R = leichte Gliederschmerzen
- S = Gliederschmerzen
- T = leichte Gliederschmerzen
- U = Gliederschmerzen
- V = leichte Gliederschmerzen
- W = Gliederschmerzen
- X = leichte Gliederschmerzen
- Y = Gliederschmerzen
- Z = leichte Gliederschmerzen

10

10

Nachbeobachtung:
500 Personen wurden einer neuartigen Nachkommille unterzogen, Fehler wurden bei dieser Gruppe nicht registriert, 200 Personen wurden einer anderen Nachkommille unterzogen, für diese Personen wurden Fehler registriert.

Von einem Teil der Versuchspersonen - Zahl unbekannt - wurden Beobachtungen aus den folgenden Tabellen hergestellt, ein Vergleich mit den in der Tabelle oben angeführten Beobachtungen der ersten Gruppe (Gruppe I) zeigt, dass die Fehlerhäufigkeit in den folgenden Tabellen keine Unterschiede zeigt.

ALLGEMEINE FESTSTELLUNGEN DES INTERNATIONALEN SUCHDIENSTES

ZUR 1. IMPFSERIE

Das Schicksal der polnischen Versuchspersonen wurde einer besonderen Ueberprüfung in den Archiven des Internationalen Suchdienstes unterzogen, da damit zu rechnen ist, dass aus diesem Personenkreis im grösseren Umfang Anträge für Opfer von medizinischen Versuchen zu erwarten sind. Hierbei wurde festgestellt, dass 214 polnische Häftlinge zu diesem Versuch herangezogen wurden. Von diesen waren 184 als sogenannte " Sicherungsverwahrte " inhaftiert.

Nach den damaligen Bestimmungen wurden in die Kategorie der "Sicherungsverwahrten" nur solche Häftlinge eingeteilt, die mehrfach zu langjährigen Freiheitsstrafen verurteilt worden waren. Die Ueberprüfung des hier vorhandenen Materials über die Häftlinge des Lagers Mauthausen hat jedoch gezeigt, dass ein grosser Teil dieser Häftlinge nur geringfügige Vorstrafen aufzuweisen hatte. Wir vermuten, dass bei der Leerung von Haftanstalten im damaligen Generalgouvernement die Häftlinge nach Mauthausen überführt worden sind und dort geschlossen in die Kategorie " Sicherungsverwahrte " eingestuft wurden. Die Verwendung von Sicherungsverwahrten als Versuchspersonen bei Menschenversuchen ist typisch.

Die restlichen 30 polnischen Häftlinge waren als " S chutzhäftlinge " eingestuft. Von den 214 polnischen Versuchspersonen sind nach den Unterlagen des KL. Mauthausen folgende Anzahl von Personen verstorben: (Unterlagen des KL. Mauthausen beim Internationalen Suchdienst).

- 1.) Sterbeort
- 2.) Angegebene Sterbeursache
- 3.) Sterbedatum

Diese Aufstellung ist unterteilt nach:

- a.) Während der Versuchszeit Verstorbene
- b.) Nach Abschluss der ersten Versuchsreihe Verstorbene
- c.) Summarische Zusammenfassung der zwischen 1. Januar 1944 bis 8. Mai 1945 Verstorbenen.

Zur Erläuterung wird noch beigefügt, dass Block 19 bzw. S-Revier das Sonderrevier bezeichnete, das für die Versuchsreihe in diesem Block eingerichtet war.

Die nachstehenden Angaben sind aus namentlichen Nummern - und Zugangsbüchern, Totenlisten und Veränderungsmeldungen des Konzentrationslagers Mauthausen beim Internationalen Suchdienst herausgezogen:

Monat	Anzahl der Häftlinge	Sterbeort	Todesursache	Todesdatum
Februar	1	Mauthausen	Eitr. Dickdarm	24.2.1943
"	1	"	Block 19 Eitr. Rippenfellentzündung Kreislaufschwäche	27.2.1943
März	1	Mauthausen	S-Revier Herz- und Kreislaufschwäche, Rippenfellentzündung	4.3.1943

- a.) Genaue Aufschlüsselung der Todesfälle nach Abschluss der Versuchsreihe im Jahr 1943 mit Angabe der Todesursache ab 6. März 1943.

2.1.1.1.1.1.

Das Ergebnis der folgenden Versuchsreihe wird... Internationaler Schubdrucker... Die Verteilung von Stichproben...

- 1.) Stichprobe
2.) Angegebene Stichprobengröße
3.) Stichprobenumfang
4.) Wirkung der verschiedenen Verteilungen
5.) Nach Abschluss der ersten Versuchsreihe
6.) Zusammenfassung der Ergebnisse...

Zur Klärung wird noch folgende... die Stichprobe in diesem Block...

Die nachstehenden Angaben sind aus... die Stichprobenumfang...

Table with 4 columns: Stichprobe, Stichprobenumfang, Stichprobenumfang, Stichprobenumfang. Includes a paperclip on the left side.

2.) Genauer Aufzeichnung der Stichprobe nach Abschluss der Versuchsreihe im Jahr 1988 mit Angabe der Stichprobenumfang...

Monat	Anzahl der Häftlinge	Sterbeort		Todesursache	Todesdatum
März	1	Mauthausen	Block 19	Eitr. Dickdarmkatarrh	17.3.1943
"	1	Mauthausen	S-Revier	Allgem. Sepsis b. Gesichtsrose	16.3.1943
"	1	Niederhagen - W.		ohne Krankheitsangabe	26.3.1943
"	1	Mauthausen	Block 19	Lungentuberkulose	7.3.1943
"	1	Mauthausen	Block 19	Wassersucht, Kreislaufschwäche	18.3.1943
"	1	Mauthausen	Block 19	Lungenentzündung	22.3.1943
"	1	Mauthausen	Block 19	Lungentuberkulose	29.3.1943
"	1	Mauthausen		ohne Krankheitsangabe	30.3.1943
April	1	Mauthausen		Kreislaufschwäche	17.4.1943
"	1	Ebensee		ohne Krankheitsangabe	28.4.1943
"	1	Gusen		Chron. Magen- und Darmkatarrh	3.4.1943
"	1	Mauthausen	Sanitätsl.	Phlegm. l. Unterschenkel, allgem. Sepsis	30.4.1943
"	1	Mauthausen	S-Revier	Allgem. Körperversfall, Kreislaufschwäche	10.4.1943
"	1	Mauthausen	Sanitätsl.	Bronchopneumonie, Herzschwäche	26.4.1943
"	1	Gusen		Allgem. Sepsis, Phlegm. l. Unterschenkel	28.4.1943
"	1	Mauthausen	Sanitätsl.	Hirnhautentz. eitr. Mittelohr	19.4.1943
"	1			ohne weitere Angaben	20.4.1943
"	1	Mauthausen	Sanitätsl.	Allgem. Sepsis, Phlegm. l. Hand	19.4.1943
"	1	Mauthausen	Sanitätslager	Sept. Angina	18.4.1943
Mai	1	Mauthausen		Herzschwäche, eitr. Rippenfellentzündung	22.5.1943
Juni	1	Mauthausen	Sanitätslager	Phlegm. l. Unterschenkel, allgem. Sepsis	26.6.1943
"	1	Mauthausen	Sanitätslager	Wassersucht, Kreislaufschwäche	25.6.1943
"	1	Gusen		Eitr. Dickdarm	1.6.1943
Juli	1	Gusen		Kreislaufschwäche	31.7.1943
"	1	Mauthausen		Allgem. Körperversfall, Kreislaufschwäche	15.7.1943
"	1	Gusen		Lungenentzündung	5.7.1943
"	1	Mauthausen		Kreislaufschw., Wassersucht	9.7.1943
August	1	Gusen		Herzmuskelschwäche	21.8.1943
"	1	Mauthausen	Sanitätslager	Lungentuberkulose	2.8.1943
September	1	Gusen		Lungenentzündung	1.9.1943
November	1	Gusen		Sept. Angina	10.11.1943

b.) Todesfälle von polnischen Häftlingen ab 1944 = 36

Anlage 11

Für die erste Impfkation besteht eine Liste " Während der Aktion an interkurrierenden Krankheiten ausgeschiedene Personen", die als Identifizierungsmerkmal nur die Impfungsnummer angibt.

Es ist uns jedoch nicht gelungen, die in dieser Liste als verstorben verzeichneten Personen, mit denen in der vorhergehenden Aufgliederung verzeichneten Verstorbenen zu identifizieren.

2. I M P F U N G S S E R I E

lagen 12, 15

Asid - Impfstoff (Anhaltisches Seruminstitut Berlin NW 7).
(Doppelimpfstoff Typhus - Tetanus - Depot - Impfstoff).

lagen 12, 13

Zeitpunkt:

1. Impfung 18. Februar 1943
letzte Impfung 17. März 1943
(Genaue Zahl der Impfungen nicht bekannt).

lagen 14 a, 14 b,
14 c, 14 d

Anzahl der Versuchspersonen:

In zwei Gruppen aufgeteilt:

1. Gruppe zu 120 Häftlingen, sog. "Funktionäre"
(It. Feststellungen des Internationalen Suchdienstes Häftlinge, die eine besondere Funktion im Lager innehatten.)
2. Gruppe zu 50 Häftlingen aus Block 18.
- Zusammen: 170

(Namenlisten für beide Gruppen liegen hier vor).

lagen 2 - 6

Versuch durchgeführt durch:

SS - Sturmabführer Dr. GROSS, Robert - Koch - Krankenhaus, im Auftrage des Hygiene - Institutes der Waffen - SS.

Beschaffenheit des Impfstoffes:

(Keine Unterlagen).

Durchführung der Impfung:

(Keine Unterlagen).

lagen 12, 14 d
15, 16

Ablesung und Bewertung der Impfreaktionen:

Von der Gruppe der 120 Funktionäre wurde eine Agglutinin - Auswertung für 49 Häftlinge beim Anhaltischen Seruminstitut Berlin und für 71 Häftlinge Blutteste nach Gruber - Widal beim Hygiene - Institut der Waffen-SS Berlin durchgeführt. Die Blutentnahmen für die Gruber-Widal-Untersuchungen erfolgten alle 8 Tage.

Zu einem späteren, aus unseren Unterlagen nicht ersichtlichen Zeitpunkt war eine Tetanus-Antitoxin-Auswertung durch das Anhaltische Seruminstitut noch vorgesehen.

Von der Gruppe der 50 Versuchspersonen aus Block 18 wurden die Reaktionen am 2., 4., 6., 8., 14., 21. und 28. Tage abgelesen. Die Bewertung erfolgte wie bei der 1. Versuchsserie. (Unterlagen über die Ablesung liegen hier vor, Anlage 14 d).

lage 13

Nachkontrollen:

(Daten siehe Anlage 13).

ALLGEMEINE FESTSTELLUNGEN DES INTERNATIONALEN SUCHDIENSTES

ZUR 2. IMPFSERIE

Die beiden Versuchsgruppen setzten sich aus folgenden Nationalitäten zusammen:

RICHTIGSTELLUNG

3. IMPFUNGSSERIE

Anzahl der Versuchspersonen:

2 Gruppen zu 250 Häftlingen = 500

(Namenlisten für die zweite Gruppe liegen hier vor, für die erste Gruppe sind nur vereinzelte Namen vorhanden).

Ablauf und Bewertung der Impfkampagne

Von der Gruppe der 120 Häftlinge wurde eine Agitation - Abteilung für 12 Häftlinge
keine Aufhänger, Stenogramm, Radio und für 12 Häftlinge Stenogramm nach - Mittel
keine Hygiene - bediene der Wachen - bediene der Wachen - bediene der Wachen für die Gend-
Wach-Untersuchungen erfolgen alle 8 Tage.

Zu einem späteren, am 28. Tag erfolgten nicht einheitlichen Zeitpunkt, was eine
Antizip-Auswertung durch das Adalische Stenogramm noch vorgese-

Von der Gruppe der 20 Versuchspersonen am Block 12 wurden die Reaktionen
14., 21. und 28. Tage abgelesen. Die Bewertung erfolgte wie bei der 1. Versuch-
(Impfungen über die Abteilung liegen hier vor, Anlage 14 d).

Nachkontrollen:

(Daten siehe Anlage 13)

ALLGEMEINE FESTSTELLUNGEN DER INTERNATIONALEN SUCHDIENSTES

ZUR 3. IMPFUNGSSERIE

Die beiden Versuchspersonen werden sich am folgenden Mittwoch zusammen-

1. Gruppe:

Deutsche	64
Spanier	19
Polen	17
Tschechen	12
Jugoslawen	5
Belgier	1
Niederländer	1
Slowaken	1
	<u>120</u>

2. Gruppe:

Polen	32
Russen	12
Jugoslawen	5
Deutsche	<u>1</u>
	50

Eine Ueberprüfung der beim Internationalen Suchdienst vorliegenden Unterlagen des KL. Maut-
hausen hat ergeben, dass nach Abschluss der Versuchsreihe folgende Anzahl von Personen verstorben sind:

1. Gruppe:

Monat	Juni	1943	1 Deutscher	Todesursache:	Lungenentzündung
Monat	November	1943	1 "	"	unbekannt
ab	Januar	1944	4 "	"	2 Freitod durch Erhängen, 1 auf der Flucht erschossen, 1 in Notwehr erschossen

2. Gruppe:

Monat	April	1943	1 Pole	Todesursache:	Lungenentzündung
Monat	Mai	1943	2 Polen	"	eitr. Dickdarmkatarrh, allgem. Körper- verfall, Kreislaufschwäche
Monat	Juli	1943	1 Pole	"	Lungengangrän
Monat	August	1943	1 Russe	"	Lungenentzündung
Monat	Dezember	1943	1 "	"	eitr. Dickdarmkatarrh
ab	Januar	1944	9 (6 Polen, 3 Russen)		
			<u>15</u>		

3. I M P F U N G S S E R I E

Anlage 17

Tetravaccine (Behring Werke, Marburg/Lahn).

Anlage 18

Zeitpunkt:

Die Durchführung erfolgte in zwei Gruppen:

	<u>1. Gruppe:</u>	<u>2. Gruppe:</u>
1. Impfung	4. April 1943	4. April 1943
2. Impfung	18. April 1943	11. April 1943
3. Impfung	2. Mai 1943	18. April 1943

Anzahl der Versuchspersonen:

2 Gruppen zu 250 Häftlingen = 500. (Keine Namenlisten vorhanden).

Anlagen 2 - 6

Versuch durchgeführt durch:

SS - Sturmabführer Dr. GROSS, Robert - Koch - Krankenhaus, im Auftrage des Hygiene - Institutes
der Waffen - SS.

RICHTIGSTELLUNG

* **Allgemeine Feststellungen des Internationalen Suchdienstes zur 3. Impfserie**

Für die 1. Gruppe der dritten Impfserie ist das erhalten gebliebene Material nur sehr unvollständig. Die vorhandenen Dokumente tragen zum Teil nur Angaben über Alter, Beruf und Nationalität und sind somit nicht identifizierbar. Fieberkurven sind nur vereinzelt vorhanden.

Für die 2. Gruppe liegen vollständige Namenlisten der Geimpften vor.

Die beiden Versuchsgruppen setzen sich aus folgenden Nationalitäten zusammen:

1. Gruppe:

Deutsche	113
Polen	86
Spanier	44
Tschechen	6
Russen	1
	250

2. Gruppe:

Polen	90
Deutsche	80
Tschechen	36
Jugoslawen	33
Belgier	8
Franzosen	1
Spanier	1
Niederländer	1
	250

Anlage 17

Beschaffenheit des Impfstoffes:

Der Impfstoff ist durchsichtig, leicht opalisierend und zeigt bei längerem Stehen nur geringen Niederschlag. Enthält nach Angaben des Herstellers in 1 ccm:

500	Mill. Typhus - Bazillen
250	Mill. Paratyphus A - Bazillen
250	Mill. Paratyphus B - Bazillen
2	Milliarden Cholera - Vibrionen.

Anlage 18

Durchführung der Impfung:

Für diese Versuchsserie ist ein Terminkalender vorhanden, den wir in Abschrift beifügen.

Anlagen 19 a - 19 e

Ablesung und Bewertung der Impfreaktionen:

Wie bei der 1. Versuchsserie.

f.

ALLGEMEINE FESTSTELLUNGEN DES INTERNATIONALEN SUCHDIENSTES

ZUR 3. IMPFSERIE

Für diese dritte Impfserie ist das erhalten gebliebene Material nur sehr unvollständig. Die vorhandenen Dokumente tragen zum Teil nur Angaben über Alter und Beruf und sind somit nicht identifizierbar. Fieberkurven sind nur vereinzelt vorhanden. Hinzu kommt, dass nicht einmal feststellbar ist, zu welcher der beiden Versuchsgruppen innerhalb der 3. Serie die Versuchspersonen gehört haben. Zusätzliche Ueberprüfungen auf Grund unserer Unterlagen wie z.B. im Fall der Polen in der 1. Versuchsserie sind nicht durchführbar. Namenlisten der Geimpften liegen nicht vor.

Nach den bisherigen Feststellungen erscheint es nur dann möglich, diese Unterlagen auszuwerten, wenn von seitens des Antragstellers genaue Einzelheiten über seine Verwendung als Versuchsperson gemacht werden.

ZUSATZBEMERKUNG DES INTERNATIONALEN SUCHDIENSTES

Die gesamte Durchführung und Auswertung dieser Impfkation findet in unserern Konzentrationslager-Dokumenten keine Parallele. In allen Fällen von Schutzimpfungen ist lediglich auf den Revierkarten der Häftlinge ein Stempelvermerk über durchgeführte Impfungen angebracht.

Quellenmaterial:

- 1.) Unterlagen der Menschenversuche der Versuchsreihe des Konzentrationslagers Mauthausen.
- 2.) Die Zusammensetzung der polnischen Versuchspersonen bzw. der ermittelten Todesfälle wurde auf Grund des beim Internationalen Suchdienst befindlichen Dokumentenmaterials des Konzentrationslagers Mauthausen festgestellt.

Anlagen:

Siehe folgendes Blatt.

Beschaffenheit der Inschriften:

Der Inschrift ist hinsichtlich des Schriftbildes und des bei letzterem Stellen und Gruppen
Nichtschärfung, ferner nach Angaben des Herausgebers in I. 1000

- 503 Mill. Typus - Kaxilien
- 504 Mill. Typus A - Kaxilien
- 505 Mill. Typus B - Kaxilien

Inschriften 503-505 sind in der Inschriftensammlung des Herausgebers

Beschreibung der Inschriften:
Die Inschriften sind in der Inschriftensammlung des Herausgebers

Ablesung und Bewertung der Inschriften:

Wie bei der I. 1000 sind die Inschriften in der Inschriftensammlung des Herausgebers

ALGEMEINE BEMERKUNGEN ZUR INTERPRETATION DER INSCHRIFTEN

Die Inschriften sind in der Inschriftensammlung des Herausgebers

Für diese dritte Inschrift ist das gleiche Schriftbild wie bei der ersten Inschrift
nicht gegeben zum Teil aus dem Grunde, dass die Inschrift nicht vollständig
ist und nur einzelne Zeichen zu sehen sind, die nicht immer lesbar sind, zu welcher der beiden Ver-
suchgruppen innerhalb der I. 1000 die Inschriften gehören haben. Einzelne Zeichen sind auf Grund
unserer Untersuchungen z. B. im Fall der I. 1000 nicht als Buchstaben, sondern als
Gelehrten lesen nicht ist.

Nach den bisherigen Forschungen erscheint es mir dann möglich, dass Inschriften auszuwerten, wenn von
seiten der Antiquarischen Kommissionen über eine Vereinfachung der Vereinfachungen gemacht werden.

ZUSATZBEMERKUNG ZUR INTERPRETATION DER INSCHRIFTEN

Die gesamte Beschreibung und Auswertung dieser Inschriften findet in unserem Konzentrationslager-
Dokument keine Entsprechung. In allen Fällen von Zeichenänderungen ist lediglich auf den Reversen
der Hefen ein entsprechendes Verzeichnis über die entsprechenden Inschriften angegeben.

Quellenmaterial:

- 1.) Inschriften der Menschenschichte des Konzentrationslagers
- 2.) Die Zusammenfassung der polnischen Vereinfachungen bzw. der einzelnen Zeichen wurde
auf Grund der beim hiesigen Archiv befindlichen Dokumenten, die die
nationalen Menschen (Kaxilien).

Anlagen:

Siehe folgendes Blatt.

A N L A G E N

- | | | |
|-------|--|-----------|
| 1) | Beschaffenheit des Impfstoffes für die 1. Impfungsserie. | 1 Seite |
| 2) | Abschrift eines Telegrammes:
Anforderung eines Arztes für die Versuchsreihe. | 1 Seite |
| 3) | Entwurf für Fernschreiben an:
SS - Führungshauptamt, Hygiene-Institut der Waffen-SS,
Berlin W 15, Knesebeckstr. 43/44 - nicht datiert -. | 1 Seite |
| 4) | Entwurf eines Fernschreibens:
Empfänger nicht angeführt - nicht datiert -. | 1 Seite |
| 5) | Entwurf eines Fernschreibens an:
SS - Führungshauptamt, Hygieneinstitut der Waffen-SS,
Berlin W 15, Knesebeckstr. 43/44.
Anforderung von Material, datiert: 22.4.1943,
gibt vollen Namen, Dienststrang und Dienststelle des Dr. GROSS an.
f. | 1 Seite |
| 6) | Fotokopie eines beim Internationalen Suchdienst vorliegenden Original-
schreibens.
Steht nicht im direkten Zusammenhang mit dem Versuch. Gibt Hinweis
auf die Aufgaben des Dr. GROSS. Datiert: 26. Okt. 1942, d.h. ca. 4
Monate vor Beginn der Versuchsreihen in Mauthausen. | 1 Seite |
| 7) | Abschlussbericht des Hygieneinstitutes der Waffen SS vom 15.6.43 -
- ohne Unterschrift - für die 1. Impfungsserie.
(Anmerkung: Bericht für die 2. Impfungsserie liegt nicht vor). | 8 Seiten |
| 8) | Ablesung der Impfreaktionen. | 1 Seite |
| 9) | Bewertung der Impfreaktionen. | 3 Seiten |
| 10) | Nachkontrollen. | 1 Seite |
| 11) | Während der Aktion durch interkurrierende Krankheiten ausgeschiedene
Personen. | 3 Seiten |
| 12) | Entwurf zu einer Impfliste der 2. Impfungsserie. | 1 Seite |
| 13) | Notizen betreffs Impfnachschaun. | 1 Seite |
| 14 a) | Impfliste der Gruppe der "Funktionäre". | 2 Seiten |
| 14 b) | Namenliste der Gruppe der "Funktionäre". | 3 Seiten |
| 14 c) | Impfliste der Gruppe der Versuchspersonen aus "Block 18". | 1 Seite |
| 14 d) | Namenliste der Gruppe der Versuchspersonen aus "Block 18". | 13 Seiten |
| 15) | Schreiben des Anhaltischen Seruminstitutes Berlin vom 15.3.43. | 1 Seite |
| 16) | Schreiben des Hygiene-Institutes der Waffen-SS, Berlin, vom 24.2.43
über durchgeführte Blutuntersuchungen. | 2 Seiten |
| 17) | Beschaffenheit des Impfstoffes für die 3. Impfungsserie. | 1 Seite |

A H L A G E

1)	Beschreibung des Impfstoffes für die 1. Impfung.	1 Seite
2)	Absicht eines Teilgenusses. Anforderung eines Arztes für die Versuchung.	1 Seite
3)	Entwurf für Versuchung an: 28 - Fallung, Hygiene-Büchlein der Wallen-28, Berlin W 18, Koenigsplatz, 43/44 - nicht datiert.	1 Seite
4)	Entwurf eines Versuchungsbogens Empfänger nicht angegeben - nicht datiert.	1 Seite
5)	Entwurf eines Versuchungsbogens an: 28 - Fallung, Hygiene-Büchlein der Wallen-28, Berlin W 18, Koenigsplatz, 43/44, Anforderung von Material, datiert: 22.4.1947.	1 Seite
6)	Fotografie eines beim internationalen Seuchenschutz-Kongress abgegebenen Original- Schriftstückes. Nicht genau im direkten Zusammenhang mit dem Versuch, die auf die Aufgaben des Dr. GROSS, datiert: 28. Okt. 1947, d. B. ca. 4 Monate vor Beginn der Versuche in Mexiko.	1 Seite
7)	Abschreibung der Impfungsbüchlein der Wallen-28 vom 18.8.43 - ohne Umschrift - für die 1. Impfung. (Anmerkung: Bereich für die 2. Impfung liegt nicht vor).	8 Seiten
8)	Abdruck der Impfungsbüchlein.	1 Seite
9)	Bewertung der Impfungsbüchlein.	3 Seiten
10)	Nachkommens.	1 Seite
11)	Während der Aktion durch internationalen Seuchenschutz-Kongress Personen.	3 Seiten
12)	Entwurf zu einer Impfung der 2. Impfung.	1 Seite
13)	Notizen betreffend Impfungsbüchlein.	1 Seite
14 a)	Impfung der Gruppe der "Funktionäre".	2 Seiten
14 b)	Namenliste der Gruppe der "Funktionäre".	3 Seiten
14 c)	Impfung der Gruppe der Versuchspersonen aus "Block 18".	1 Seite
14 d)	Namenliste der Gruppe der Versuchspersonen aus "Block 18".	1 Seite
15)	Schriften des Abteilungs-Sekretariats Berlin vom 18.8.43.	1 Seite
16)	Schriften des Hygiene-Büchleins der Wallen-28, Berlin, vom 24.3.43 über durchgeführte Blutuntersuchungen.	3 Seiten
17)	Beschreibung des Impfstoffes für die 2. Impfung.	1 Seite

18)	Abschrift des Terminkalenders Dr. GROSS für die Impfungsserie April.	7	Seiten
19)	Statistische Darstellungen von Impfergebnissen:		
a)	Lokalreaktionen nach Impfung mit Typhus-, Paratyphus A und B - Endogen-Adsorbat-Impfstoff.	1	Seite
b)	ParatyphusAgglutinationstiter nach Impfung mit Endogen-Adsorbat-Impfstoff (Gruppe I, 200 Mann).	1	Seite
c)	Typhus-Agglutinationstiter nach Impfung mit Endogen-Adsorbat-Impfstoff (Gruppe I, 200 Mann).	1	Seite
d)	Ueberprüfungsergebnis nach Gruber-Widal Paratyphus 200, aufgliedert nach Nationalitäten.	1	Seite
e)	Ueberprüfungsergebnis nach Gruber-Widal Paratyphus 200, aufgliedert nach Altersgruppen.	1	Seite
20)	Untersuchungsbefunde für Versuchspersonen, Impf.Nr. 122, (nur in der Nebenliste auch mit Nr. 107 bezeichnet).	27	Seiten

18)	Abchnitt der Ternstaschen D. GROSS für die Impfung mit Adjuv.	1 Seite
19)	Statistische Darstellungen von Impfergebnissen	
x)	Impfergebnisse nach Impfung mit Typus-Paratyphus A und E - Endogen-Adjuvans-Impfung	1 Seite
b)	Paratyphus-Ergebnisse nach Impfung mit Endogen-Adjuvans- Impfung (Gruppe I, 200 Mann)	1 Seite
c)	Typus-Adjuvans-Impfung nach Impfung mit Endogen-Adjuvans- Impfung (Gruppe I, 200 Mann)	1 Seite
d)	Lebererkrankungen nach Guter-Widal Paratyphus 200, zugelassen nach Stationen	1 Seite
e)	Lebererkrankungen nach Guter-Widal Paratyphus 200, zugelassen nach Abteilungen	1 Seite
20)	Erkrankungsberichte für Versuchstiere, Impfung, Nr. 112, (nur in der Nebentabelle zum Nr. 107 besprochen)	27 Seiten



A b s c h r i f t

Hygiene-Institut der Waffen-SS

Berlin W 15, den 15.6.1943

Knesebeckstrasse 43/44.

2.) Typhus-, Paratyphus A und B- Endogen-Adsorbat-Impfstoff.

Hersteller: Behring-Werke, Marburg/Lahn.
Op.Nr.: 28 42 12
Anzahl der Impflinge: 1030 (aufgeteilt in 2 Gruppen zu
200 und 830 Mann).

Der zur Impfung versandte Adsorbat-Impfstoff war seiner Beschaffenheit nach eine wasserhelle Flüssigkeit mit einem beträchtlichen, weisslich flockigen Niederschlag, der sich durch Schütteln in der Flüssigkeit gleichmässig verteilen liess. Im geschüttelten Zustand hatte der Impfstoff ein opalisierendes Aussehen und war trübe. Zur Herstellung dieses Impfstoffes wurden nach Angabe der Herstellerfirma Typhus-, Paratyphus A und B Bazillen mittels eines besonderen Verfahrens in Lösung gebracht und die auf diese Weise gewonnenen "Endogene" an Aluminiumhydroxyd adsorbiert. Die Endogenkonzentration in 1 ccm entsprach einer Endogenmenge, die aus

500 Millionen Typhus-Bazillen

250 Millionen Paratyphus-A-Bazillen

und 250 Millionen Paratyphus-B-Bazillen

gewonnen wurde. Der Gehalt des Impfstoffes an Aluminiumhydroxyd betrug 10%.

Der Impfstoff wurde in einer Dosierung von 0,5 ccm bei der 1. Impfung und 1 ccm bei der 2. und 3. Impfung in regelmässigen Zeitabständen von 14 Tagen streng subkutan, abwechselnd in die rechte bzw. in die linke Brustseite, zwischen Schlüsselbein und Brustwarze eingespritzt.

Berlin V 12, am 12.6.1943
Kriegsministerium 42104

Physikalisch-Technisches Institut der TU Berlin

5.1 Typen-, Leistungs- und Abmessungen-Verzeichnis

Typen- und Leistungs-Verzeichnis	Abmessungen
1000 (Leistungs) in 2 Gruppen zu 500 und 1000 Watt	50 x 40 x 10
Hersteller:	Deutsches Institut für Fernstudien

Der zur Leistung veränderte Abmessungen-Verzeichnis ist ein
zusätzliche Eigenschaften wie oben beschrieben, welches hinsichtlich der ein
durch Schichten in der Hinsicht gleichmäßig verteilt ist. In besonderen Fällen
habe der Leistung ein spezielles Aussehen und war keine für Herstellung dieser Typen-
stellen werden nach Angabe der Hersteller-Typen-, Leistungs- und Abmessungen-Verzeichnis
eines besonderen Verfahrens in Bezug gebracht und die auf diese Weise gewonnenen "Leistungs"
an Aluminiumdruck ausbleibt. Die Leistungsleistungen in 1 von anderen einer Leistung-

500 Millionen Typen-Verzeichnis	500 Millionen Typen-Verzeichnis
500 Millionen Typen-Verzeichnis	500 Millionen Typen-Verzeichnis
500 Millionen Typen-Verzeichnis	500 Millionen Typen-Verzeichnis

gewonnen wurde. Der Gehalt des Leistung an Aluminiumdruck beträgt 100.
Der Leistung wurde in einer Leistung von 0,5 bis bei der Leistung und 1 von bei der
5. und Leistung in regelmäßigen Intervallen von 10 Tagen streng ausbleibt, abwechselnd in
die rechte Seite, in die linke Seite, zwischen Schichten und Druckwerk eingeleitet.

Name des Bed.: **Konzentrationslager Mauthausen/Gusen**

bei Nr.:

Stufnummer
Tag Monat Jahr Zeit
von durch

61 Dienst
Kontrollnummer
Kurznummer
Eingetrag.: **6 APR 43**

Stufen
Tag Monat Jahr Zeit
an durch

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79	80	81	82	83	84	85	86	87	88	89	90	91	92	93	94	95	96	97	98	99	100
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	-----

Bl. Nr.

Zerfallschein

KL. MAUTHAUSEN NR. 4880/5.4.43/21.54 WE

AN SS-OBERSTURMBANNFUEHRER DR. LOLLICH,

CHEF DES ARTES D III, ORANIENBURG.

ICH BITTE DIE UEBERSTELLUNG DES AEFILLINGSARZTES

NR. 2461 BOHUSLAV DOSLIK, GEB. 16.1.11 RUECKGAENIG MACHT

WOLLEN, DA DERSELBE DRINGEND FÜR MEINE VERSUCHSREIHE

AS FACHMANN BENÖTIGT WIRD.

GEZ. DR. GROSS,

SS-STURMBANNFUEHRER.+++

Seitend

Mauthausen		Gusen	
1	2	3	4
5	6	7	8
9	10	11	12
13	14	15	16
17	18	19	20
21	22	23	24
25	26	27	28
29	30	31	32
33	34	35	36
37	38	39	40
41	42	43	44
45	46	47	48
49	50	51	52
53	54	55	56
57	58	59	60
61	62	63	64
65	66	67	68
69	70	71	72
73	74	75	76
77	78	79	80
81	82	83	84
85	86	87	88
89	90	91	92
93	94	95	96
97	98	99	100

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

1. 1. 1942

82 - STURMBATAILLONFÜHRER +++

DR. GROSS

BEFÜHRER BEHOETIGT WIRD.

DA DERSELBE DRINGEND WERK HEINE VERBODEN WIRD

MR. SMIT SCHUSSEL AV. BOSLIN, GEB. 18. 11. 1908, KUNIGSBERG

ICH BITTE DIE UEBERSTELLUNG DES HERZLICHSTEN

OMER DES SAHES D. 111, ORANIENBURG.

2 AN DER OBERSTURMBATAILLONFÜHRER DR. LOLLING

BEFÜHRER MAINTHANGER NR. 4600/2. F. 43/ST. 24. WE

Sturmbataillon

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Sturmbataillon

Sturmbataillon

Sturmbataillon

Röntgenatlonlager Hauptkassen/Gulien

Fernschreiben

44. Führung, hängt am 4. Hygiene - Institut der ... 47.

Berlin 2/15. Kurzebe ... 13, 14

Sie sind vergrößerte Abrechnung der ...
 in II. (Entnahme vor der ... am 4. 4.) mit
 zahlreichem positivem Befunden, neue ...
 sofort notwendig. Bitte ... in ... zu setzen.
 Damit ... am 24. mit 25. 4. ...
 wird. —

2. Intoxikation - Abwehr mit 3. Tetra ... -
 ... Allgemeinreaktionen bei ...
 stärker als vorher.

Vorläufige Bewertung eines Teils der ...
 ... ergibt vermutlich neue ...
 der Infiltrate.

Meine ... von ... nach Berlin
 am 2. 4. Abew.

geg. Dr. Karl Gross
 44. ...
 44. ...

Formularien

11. Februar, Sonntag, 1914. ...

Die ...

2. ...

...

...

...
...
...

Handwritten notes, possibly "Krankheiten"

Handwritten notes, possibly "H. Pflanzungsplan, Hygiene, Arbeit, Waffner, Karten"

I. Impfung Tetra vaccine 0.5 ; II. Impfung.

1.

Tetra vaccine 1. Impfung 0.5, 2. Impfung 1.0 durchgeföhrt,
geringe Reaktionen, gut verträglich, kein Arbeitsausfall,
I. Impfung Entogen adror bei Mischung erzeugt stärkere
lokale Erscheinungen als der T. adror bei nippstoff Behring
der ersten Reihe. Besonders in der zweiten Woche viele reaktionlose
Infiltrate. ~~Keine neue Reihe histologischer Fra Entgenhente~~
Ausgabe histologischer Präparate können in Arbeit.
Unterlagen für Tetra vaccine bis 26.4.43
abgeschlossen.
Impfungen konnten ohne Durchgeföhrt werden.
Fehler ist es in Versuch zu setzen, das mit nächsten
Blutentnahme Sonntag begonnen werden kann. Venülen
genügend vorrätig.

22. 4. 43

Hygiene-Institut der Waffen-
Fab. Nr. 2149 1A2 Dr. Nr. / 21.

Berlin W 15, den 26. Okt. 1943
Eisenbachstr. 43/44

Fernschreiben

Hh. Filzungs- Hauptamt, Hygiene- Institut der
Waffen- Fab. Berlin. N. 15. Eisenbachstr. 43/44.
43./44.

Erbitte dringendste Auforderung von
1 Tafel Hartparaffin 60-62° im
500 ccm feines Benzol.

Leg. Dr. Karl Gross
Hh. Schwim- Baumführer
Hh. Filzungs- Hauptamt.

22. 4. 1943.

Herrn
Dr. Krugowsky
Hh. Schwim- Baumführer.

A

Hygiene-Institut der Waffen-~~SS~~
 Tgb.Nr.: 2149 /42 Dr.Mr./Du.

Berlin W 15, den 26. Okt. 1942
 Knesebeckstr. 43/44

An
~~SS~~-Sturmbannführer Dr. G r o ß
W i e n I
 Singerstr. 3

Lieber Kamerad G r o ß !

Über Ihren Bericht habe ich mich sehr gefreut, insbesondere über die schönen Bilder, die Sie beigelegt haben. Es ist sehr erfreulich, daß Sie das Gesehene so gut durcharbeiten. Dadurch erhalten Sie eine viel tiefere Kenntnis als nur durch flüchtige Besichtigung des Kranken.

Ihr Kommando verlängere ich bis zum 30. November 42. Ein weiteres Verlängern ist dann nicht mehr möglich. Es geht das auch nur deswegen, weil Sie dort so viele Malaria und andere seltene Fälle sehen, sodaß wir uns das 4-wöchige Kommando an ein anderes Tropenlazarett der Wehrmacht ersparen können. Zeitlich ersetzt die Verlängerung Ihres jetzigen Kommandos also dieses zweite ursprünglich beabsichtigte Kommando.

Die Arbeit von Dr. Ziekowsky über Fleckfieber in der "Medizinischen Klinik" habe ich bereits mit Interesse gelesen. Ich lege Ihnen einige Sonderdrucke über Arbeiten aus unserem Institut bei und bitte Sie einen davon Dr. Ziekowsky zu geben.

Die Empfehlung an Herrn Professor Dr. C h i a r i finden Sie in der Anlage.

Mit besten Grüßen und

H e i l H i t l e r !

Handwritten signature

Handwritten signature

(Dr. Mrugowsky)
~~SS~~-Standartenführer.

Anlage 2
A

Berlin W 15, Gen. SS, Okt. 1942
Kassenbuch Nr. 43/44

Hygiene-Institut der Waffen-
Fab. Nr. 1244 / 2 Dr. Dr. Dr. Dr.

An
Hauptmannführer Dr. G r o s s

W i e n
Singerstr. 3

Ihrer Kamerad G r o s s

Über Ihren Bericht habe ich mich sehr gefreut, insbesondere über die schönen Bilder, die Sie beigefügt haben. Es ist sehr erfreulich, daß Sie das Gesehene so gut durcharbeiten. Dadurch erhalten Sie eine viel tieferen Kenntnis als nur durch flüchtige Besichtigung des Kranken.
Ihr Kommando verlässigere ich bis zum 30. November 42. Ein weiterer Verlässiger ist dann nicht mehr möglich. Es geht das auch nur deswegen, weil Sie dort so viele Malaria und andere heftige Fälle sehen, wobei wir uns das 4-wöchige Kommando an ein anderes Tropenlazarett der Wehrmacht übertragen können. Zeitlich ersetzt die Verlagerung Ihren jetzigen Kommando also dieses zweite ursprünglich beabsichtigte Kommando.

Die Arbeit von Dr. Zickowsky über Flecktyphus in der "Medizinischen Klinik" habe ich bereits mit Interesse gelesen. Ich lege Ihnen einige Sonderdrucke über Arbeiten aus unserem Institut bei und bitte Sie einen davon Dr. Zickowsky zu geben.

Die Kopie an Herrn Professor Dr. ...
finden Sie in der Anlage.

Mit besten Grüßen und

H e i l H i l f e !

Dr. Zickowsky
(Dr. Zickowsky)
Hauptmannführer

Hygiene-Institut der Waffen-SS

Berlin W 15, den 15.6.1943
Knesebeckstrasse 43/44.

2.) Typhus -, Paratyphus A und B - Endogen - Adsorbat-Impfstoff.

Hersteller: Behring-Werke, Marburg/Lahn.

Op.Nr.: 28 42 12

Anzahl der Impflinge: 1030 (aufgeteilt in 2 Gruppen zu 200 und 830 Mann).

Der zur Impfung verwandte Adsorbat-Impfstoff war seiner Beschaffenheit nach eine wasserhelle Flüssigkeit mit einem beträchtlichen, weisslich flockigen Niederschlag, der sich durch Schütteln in der Flüssigkeit gleichmässig verteilen liess. Im geschüttelten Zustand hatte der Impfstoff ein opalisierendes Aussehen und war trübe. Zur Herstellung dieses Impfstoffes wurden nach Angabe der Herstellerfirma Typhus-, Paratyphus A und B Bazillen mittels eines besonderen Verfahrens in Lösung gebracht und die auf diese Weise gewonnenen "Endogene" an Aluminiumhydroxyd adsorbiert. Die Endogenkonzentration in 1 ccm entsprach einer Endogenmenge, die aus

500 Millionen Typhus-Bazillen

250 Millionen Paratyphus-A-Bazillen

und 250 Millionen Paratyphus-B-Bazillen

gewonnen wurde. Der Gehalt des Impfstoffes an Aluminiumhydroxyd betrug 10 %.

Der Impfstoff wurde in einer Dosierung von 0,5 ccm bei der 1. Impfung und 1 ccm bei der 2. und 3. Impfung in regelmässigen Zeitabständen von 14 Tagen streng subkutan, abwechselnd in die rechte bzw. in die linke Brustseite, zwischen Schlüsselbein und Brustwarze eingespritzt.

Für die Impfreihe wurden 1030 Mann ausgewählt, von denen der weitaus grössere Teil noch nicht gegen Typhus geimpft war. Die Impflinge gehörten ihrem Alter nach allen Altersklassen vom 17. bis zum 45. Lebensjahr an. Rechnerisch ergab sich ein Durchschnittsalter von 25 Jahren, sowie ein guter mittlerer Ernährungszustand.

Von diesen 1030 Mann standen eine Gruppe von 200 Mann unter täglicher, genauester ärztlicher Kontrolle. Es wurden bei dieser Gruppe ständig die Temperaturen gemessen, sowie laufend zytologische und serologische Blutbefunde erhoben. Bei der zweiten Gruppe von 830 Mann wurden die Reaktionen jeden 2.Tag abgelesen (2., 4., 6., 8., 14., 21., 28.Tag). Die 1. Gruppe von 200 Mann wurde noch weitere 3 Monate wöchentlich auf das Vorhandensein von Depots bzw. auf ihren Gesundheitszustand untersucht.

Die im Anschluss an die Impfung aufgetretenen Erscheinungen wurden getrennt in Allgemein- und Lokalreaktionen gewertet.

Von den Allgemeinreaktionen wurde vor allem Fieber bei einigen Männern im Anschluss an die Impfung beobachtet. Stündliche, zum Teil dreimal tägliche Temperaturmessungen von 200 Mann ergaben folgendes Bild:

	1.Impfung	2.Impfung	3.Impfung
Subfebrile Temperaturen			
über 37,5° C	3,0 %	4,5 %	5,0 %
Leichtes Fieber über 38° C			
	3,5 %	8,5 %	1,0 %
Fieber über 39° C			
	1,5 %	4,5 %	0,5 %
Fieber über 40° C			
	0,5 %	2,0 %	0,5 %
Impflinge mit einer Temperatur über 38° C zusammengefasst.			
	5,5 %	15,0 %	2,0 %

Die angeführten Temperaturzahlen sind Höchstwerte und beziehen sich auf die Beobachtungen während der ersten zwei Tage. Im weiteren Verlaufe kommt es zu einem Absinken der Temperaturen, wobei am 4.Tag jeder Impfung im Durchschnitt aus mehr als einem Drittel der Höchsttemperaturen, am 6.Tag keine erhöhten Temperaturen mehr gemessen werden konnten. Auffallend ist eine eindeutige Erhöhung der Körpertemperaturen nach der 2.Impfung.

Von den übrigen Allgemeinreaktionen traten Kopfschmerzen zahlenmässig etwas hervor, die am 1. und 2.Tag nach der Impfung ihren Höhepunkt erreichten. Kopfschmerzen waren nach der 1.Impfung bis zum 4.Tag, nach der 2. und 3.Impfung bis zum 6.Tag vereinzelt noch festzustellen. Alle anderen Allgemeinreaktionen traten nahezu kaum in Erscheinung. Insbesondere ein allgemeines Krankheitsgefühl, das sich in Mattigkeit, Schwindel und Unwohl äusserte, konnte nur in wenigen Fällen beobachtet werden. Dadurch ist eine geringe Arbeitsbeschränkung eingetreten, die in genauen Angaben später angeführt wird.

An Allgemeinreaktionen wurden zusammengefasst beobachtet:

Gruppe I. (200 Mann):

	1.Impfung	2.Impfung	3.Impfung
Kopfschmerzen	8,5 %	11,0 %	9,0 %
Mattigkeit	1,0 %	2,0 %	0,5 %
Schüttelfrost	3,0 %	3,0 %	3,5 %
Glieder - bzw. Armschmerzen	1,5 %	1,0 %	2,0 %
Halsschmerzen	0 %	4,0 %	1,5 %

f.

Gruppe II. (830 Mann):

	1.Impfung	2.Impfung	3.Impfung
Kopfschmerzen	2,12 %	3,75 %	0,5 %
Mattigkeit	1,75 %	1,0 %	0 %
Schüttelfrost	1,12 %	1,87 %	0,37%
Glieder - bzw. Armschmerzen	3,37 %	1,62 %	0,62%
Schmerzen an der Impfstelle.	2,0 %	1,37%	0,24%
Halsschmerzen	0,12 %	1,0 %	0,62%

Vereinzelte wurden am 1. und 2.Tag Durchfälle mit Erbrechen beobachtet. Bei einigen Impfungen war eine mässige Milzschwellung perkutorisch feststellbar.

Die Lokalreaktionen kann man infolge der langsamen Resorption des Impfstoffes durch die Bindung der Antigene an Aluminiumhydroxyd in zwei voneinander trennbare Phasen unterteilen: An die akut entzündliche Phase (1. - 4.Tag) und in die Phase der Depotbildung bzw. Depotresorption (vom 6.Tag an)

Vom 1. bis einschliesslich 4.Tag wurde die Lokalreaktion durch die akut-entzündliche Phase beherrscht, die sich in mehr oder minder grosser Rötung, bzw. Schwellung mit Rötung um die Einstichstelle äusserte. Diese Rötung von verschiedener Intensität trat schon 3-4 Stunden nach der Impfung auf.

An Allergienreaktionen wurden festgestellt

Gruppe I (500 Mann)

	1. Injektion	2. Injektion	3. Injektion
Kopfschmerzen	5,2%	17,0%	2,0%
Müdigkeit	2,0%	4,0%	0,5%
Schüttelfrost	2,0%	3,0%	2,5%
Ödem - der Extremitäten	1,2%	1,0%	2,0%
Milchsüchigkeit	0%	1,0%	1,5%

Gruppe II (100 Mann)

	1. Injektion	2. Injektion	3. Injektion
Kopfschmerzen	5,5%	2,5%	0,5%
Müdigkeit	1,5%	2,0%	0%
Schüttelfrost	1,5%	1,5%	2,5%
Ödem - der Extremitäten	2,5%	1,5%	0,5%
Schmerzen an der Injektionsstelle	2,0%	1,5%	0,5%
Milchsüchigkeit	0,5%	1,0%	0,5%

Verträglichkeit wurden am 1. und 2. Tag durchgeführt mit folgenden Ergebnissen. Bei einigen Injektionen war eine mäßige Müdigkeit beobachtet worden.

Die lokalisationalen Reaktionen waren nach Injektion der Injektionsstellen durch die Bindung der Injektion an Aluminiumhydroxid in zwei verschiedenen Phasen unterteilt:

In die frühe entzündliche Phase (1. - 4. Tag) war in der Phase der lokalisationalen Reaktionen (von 5. Tag an) vor 1. bis einschließlich 4. Tag wurde die lokalisationalen Reaktionen beobachtet, die sich in zwei oder mehr Gruppen einteilen, die Schwellung als Reaktion auf die Injektion. Diese Schwellung von verschiedenen Injektionen trat schon 2-4 Stunden nach der Injektion auf.

Zahlenmässig konnten folgende entzündliche Lokalreaktionen beobachtet werden:

1. Impfung:

Durchmesser der Rötung:	I. Gruppe (200 Mann)		II. Gruppe (830 Mann)	
	2.Tag	4.Tag	2.Tag	4.Tag
2 x 2 cm	33,2%	1,5%	45,9%	4,6%
4 x 4 cm	28,8%	4,5%	24,1%	3,9%
7 x 7 cm	7,5%	2,0%	4,1%	3,5%
über 7 cm	-	-	-	1,1%

2. Impfung:

Durchmesser der Rötung:	I. Gruppe (200 Mann)		II. Gruppe (830 Mann)	
	2.Tag	4.Tag	2.Tag	4.Tag
2 x 2 cm	22,8%	37,8%	23,1%	24,0%
4 x 4 cm	56,6%	7,8%	59,8%	8,9%
7 x 7 cm	47,7%	9,4%	29,8%	8,6%
über 7 cm	3,1%	11,4%	1,0%	14,8%

3. Impfung:

Durchmesser der Rötung:	I. Gruppe (200 Mann)		II. Gruppe (830 Mann)	
	2.Tag	4.Tag	2.Tag	4.Tag
2 x 2 cm	27,0%	18,6%	22,5%	18,6%
4 x 4 cm	43,4%	18,0%	41,0%	11,1%
7 x 7 cm	24,4%	19,6%	47,2%	13,3%
über 7cm	13,3%	28,0%	15,3%	21,4%

- 4 -

Tabelle 1. Folgende Tabelle enthält die statistischen Ergebnisse

1. Teil

Durchmesser der Bohrung	I. Gruppe (200 Körner)		II. Gruppe (100 Körner)	
	Stückzahl	Prozent	Stückzahl	Prozent
Über 7 mm	-	-	1	1,0
7 x 7 mm	1,00	0,50	2,00	2,00
7 x 6 mm	10,00	5,00	4,00	4,00
6 x 6 mm	20,00	10,00	10,00	10,00
5 x 5 mm	31,00	15,50	15,00	15,00
Durchmesser der Bohrung	5,700	2,850	4,700	2,350

2. Teil

Durchmesser der Bohrung	I. Gruppe (200 Körner)		II. Gruppe (100 Körner)	
	Stückzahl	Prozent	Stückzahl	Prozent
Über 7 mm	3,00	1,50	1,00	1,00
7 x 7 mm	11,00	5,50	5,00	5,00
7 x 6 mm	17,00	8,50	8,00	8,00
6 x 6 mm	26,00	13,00	12,00	12,00
5 x 5 mm	32,00	16,00	15,00	15,00
Durchmesser der Bohrung	5,700	2,850	4,700	2,350

3. Teil

Durchmesser der Bohrung	I. Gruppe (200 Körner)		II. Gruppe (100 Körner)	
	Stückzahl	Prozent	Stückzahl	Prozent
Über 7 mm	13,00	6,50	10,00	10,00
7 x 7 mm	24,00	12,00	12,00	12,00
6 x 6 mm	43,00	21,50	20,00	20,00
5 x 5 mm	51,00	25,50	25,00	25,00
Durchmesser der Bohrung	5,700	2,850	4,700	2,350

Der subjektive Befund einer Druckempfindlichkeit an der Impfstelle wurde wie folgt erhoben:

	1. Impfung	2. Impfung	3. Impfung
Gruppe I.	-	-	-
Gruppe II.	0,7 %	13,0 %	21,5 %

Die zuletzt angeführten Zahlen beziehen sich im Durchschnitt auf eine Beobachtungszeit von jeweils 21 Tagen. Wobei hervorzuheben ist, dass vom 6. Tage an nur mehr vereinzelt Druckempfindlichkeit an der Impfstelle angegeben wurde.

Hervorzuheben ist, dass bei der 2. und 3. Impfung ein grössere Prozentsatz, manchmal sogar über die Hälfte der Rötungen bereits ein Infiltrat aufwies, das wir bei der 1. Impfung vollkommen vermissten.

Vom 5. Tag an verschwanden die Rötungen und man konnte den Beginn einer zweiten Phase der örtlichen Erscheinungen feststellen, die sozusagen subakut und nahezu reaktionslos erst nach Wochen abklang.

So kam es bei einem Teil der Impflinge am 6. Tag zur Bildung meist reaktionsloser Infiltrate (-Depot) von derber, runder meist nicht druckschmerzhafter Beschaffenheit. Ihre Grösse betrug zum grössten Teil 1 x 1 cm, bzw. 2 x 2 cm im Durchmesser, nur wenige Infiltrate konnten mit einem Durchmesser von 3 x 3 cm beobachtet werden.

Die Aufstellung der beobachteten Infiltrate vom 6. Tag an ergab bei den einzelnen Impfungen folgendes Bild:

I. Impfung

Durchmesser des Infiltrates (Depot)	I. Gruppe (200 Mann)				II. Gruppe (830 Mann)			
	Tag: 6.	8.	14.	21.	Tag: 6.	8.	14.	21.
1 x 1 cm	7,0%	9,0%	23,6%	12,1%	30,1%	29,5%	35,6%	34,5%
2 x 2 cm	5,5%	5,5%	2,0%	-	6,8%	6,8%	3,1%	3,9%
3 x 3 cm	3,0%	1,0%	-	-	3,5%	2,6%	1,1%	1,3%

II. Impfung

Durchmesser des Infiltrates (Depot)	I. Gruppe (200 Mann)							
	Tag: 6.	8.	14.	21.	Woche: 4.	6.	8.	
1 x 1 cm	13,9%	35,3%	19,7%	17,6%	22,0%	19,1%	8,0%	
2 x 2 cm	7,3%	11,4%	4,7%	3,6%	1,0%	-	-	
3 x 3 cm	1,5%	3,6%	1,0%	-	-	-	-	

II. Gruppe (830 Mann)

Durchmesser des Infiltrates (Depot)	Tag:	6.	8.	14.	21.	Woche:	4.	6.	8.
1 x 1 cm		22,4%	11,4%	26,6%	22,6%				
2 x 2 cm		7,6%	19,4%	2,3%	0,6%				
3 x 3 cm		1,4%	2,3%	-	-				

III. Impfung

I. Gruppe (200 Mann)

Durchmesser des Infiltrates (Depot)	Tag:	6.	8.	14.	21.	Woche:	4.	6.	8.
1 x 1 cm		47,1%	47,7%	47,6%	31,2%		69,4%	67,6%	37,9%
2 x 2 cm		16,9%	27,0%	33,3%	9,5%		10,8%	3,8%	2,2%
3 x 3 cm		1,5%	0,6%	3,1%	-		-	-	-

II. Gruppe (830 Mann)

Durchmesser des Infiltrates (Depot)	Tag:	6.	8.	14.	21.	Woche:	4.	6.	8.
1 x 1 cm		54,1%	52,2%	49,0%	27,7%				
2 x 2 cm		21,6%	23,3%	31,6%	13,6%				
3 x 3 cm		2,4%	1,3%	2,0%	1,0%				

II. Gruppe (80 Mann)

Leistungs- Kategorie (Dopp.)	Tag:	A.	B.	C.	D.	E.	F.
1. u. 2. m.		22,50	21,50	20,50	20,50		
3. u. 4. m.		1,50	1,50	1,50	0,50		
5. u. 6. m.		1,50	1,50				

III. Gruppe

I. Gruppe (50 Mann)

Leistungs- Kategorie (Dopp.)	Tag:	A.	B.	C.	D.	E.	F.
1. u. 2. m.		41,50	41,50	41,50	41,50	41,50	41,50
3. u. 4. m.		16,00	17,00	17,00	17,00	17,00	17,00
5. u. 6. m.		1,50	0,50	0,50			

II. Gruppe (80 Mann)

Leistungs- Kategorie (Dopp.)	Tag:	A.	B.	C.	D.	E.	F.
1. u. 2. m.		34,50	35,50	35,50	35,50	35,50	35,50
3. u. 4. m.		23,50	23,50	23,50	23,50	23,50	23,50
5. u. 6. m.		5,50	1,50	1,50			



Bei einer Anzahl von Infiltraten (Depots) wurde noch am 6., 8. und 14. Tag eine leichte Rötung der darüberliegenden Haut beobachtet. Auffallend war, dass die Infiltratzahl bei jeder einzelnen Impfung erst am 14. Tag ihren Höhepunkt erreichte und dass eine auffallende Vermehrung der Infiltrate von einer Impfung zur anderen festzustellen war, wie es die Gegenüberstellung der I. und III. Impfung (Gruppe I) am deutlichsten zeigt. Ebenso stieg bei jeder weiteren Impfung die Dauer des Vorhandenseins der Infiltrate.

Die Beobachtungen über die Dauer des Bestehenbleibens dieser Infiltrate als Depots sind noch nicht abgeschlossen, man kann jedoch bereits soviel sagen, dass sich die Infiltratbildung von Impfung zu Impfung steigert und dass heute 8 Wochen nach der III. Impfung immer noch bei 40% Depots festzustellen waren (Gruppe I).

Im Verlauf der II. und III. Impfung kam es bei einigen Männern zur Bildung von Abszessen an der Impfstelle (3%). Es handelte sich dabei immer wieder um eine Einschmelzung im Zentrum eines grösseren Depots. Die Abszesse waren nahezu reaktionslos und kamen durchweg in kurzer Zeit, ohne irgendwelche Beschwerden hervorgerufen zu haben, zur Resorption. Kontrollpunktionen zeigten, bis auf einen Fall, stets einen negativen bakteriologischen Befund.

Bei einem weiteren Teil der Impflinge kam es, vor allem nach der III. Impfung, zur Bildung von länglichen, von der Impfstelle quer zur Achselhöhle verlaufenden Depotsträngen von einer durchschnittlichen Länge von 4-6 cm und einem Durchmesser von 4-8 mm. Diese Infiltrationsstränge waren ebenfalls nicht entzündlicher Natur und verursachten dem Impfling keine Beschwerden. Zum Teil wurden hierbei auch reaktionslose Lymphdrüsenvergrößerungen bis zu Bohnengrösse in der zugehörigen Achselhöhle getastet. Eine Anzahl histologischer Befunde von Probeexcisionen solcher Infiltrate ergab einen normalen histologischen Befund bei ähnlichen Resorptionsvorgängen (Chiari, Wien).

Die O-Agglutination nach Gruber-Widal bei der Gruppe von 200 Mann zeigte sowohl gegen Typhus, als auch gegen Paratyphus in gleicher Weise ein gewisses Ansteigen des Titers bei einer Anzahl von Impflingen. Der höchste Titer wurde in der 7. bis 8. Woche nach der I. Impfung erreicht und zwar:

Agglutinations- titer	1 : 50		1 : 100		1 : 200	
	7. Woche	8. Woche	7. Woche	8. Woche	7. Woche	8. Woche
Typhus	44,0%	32,0%	29,0%	18,5%	2,0%	8,0%
Paratyphus	44,0%	21,0%	18,0%	9,5%	1,0%	8,5%

Bei einer Anzahl von Infektionen (Diphtherie) wurde auch an 6, 8 und 14. Tag eine Infektion
 Stellung der überlebenden auf beobachtet. Infektionen sind, dass die Infektionen bei jeder
 einzelnen Infektion erst am 14. Tag ihren Höhepunkt erreichten und dass eine typische Verwertung
 der Infektion von einer Infektion zur anderen festgestellt war, wie es die Gegenüberstellung
 der I. und III. Infektion (Bilder I) zu bestätigen zeigt. Ebenso zeigt bei jeder weiteren Infektion
 die Dauer des Vorhandenseins der Infektion.
 Die Beobachtungen über die Dauer des Bestehens dieser Infektionen als Infektion sind vom
 nicht abgeschlossen, was kein Grund besteht, zu sagen, dass eine Infektion von
 Infektion zu Infektion überträgt wird, dass diese 8 Wochen nach der 17. Infektion noch bei 600 Leuten
 festgestellt waren (Bilder I).
 Im Verlauf der II. und III. Infektion kam es bei einigen Individuen zur Bildung von Abszessen an
 der Infektions (III). In Abszessen sind dabei beobachtet worden, wie eine Entzündung im Zentrum eines
 größeren Gewebes. Die Abszesse waren nicht nekrotisch und waren durchweg in kurzer Zeit, ohne
 irgendwelche Beschwerden hervorzurufen zu werden, zur Resorption, nekrotisierenden Kapseln, die
 auf einen Fall, stets einen negativen histologischen Befund.
 Bei einer weiteren Teil der Infektion kam es, vor allem nach der III. Infektion, zur Bildung von
 Abszessen, was der Infektion durch die charakteristische veränderten Erscheinungen von einer deut-
 lichen Lage von 4-6 cm und einem Durchmesser von 1-2 cm. Diese Infektionsvorgänge waren
 ebenfalls nicht entzündlich, waren und verschwand nach Infektion ohne Beschwerden. Im Fall wurden
 hierbei auch nekrotisierende Gewebeschichten beobachtet, wie es besonders in der folgenden Abbildung
 mehr gesehen. Hier ist eine histologische Aufnahme von Gewebeschichten, die Infektion gegen einen
 normalen histologischen Befund bei anderen Infektionen (Bilder I) zeigt.
 Die Oxydation nach Gower-Winkel bei der Bildung von 100 Mann zeigte sowohl gegen Infektion,
 als auch gegen Paratyphus in gleicher Weise ein gewisses Ausmaß der Titration bei einer Anzahl
 von Individuen. Der höchste Titer wurde in der I. bis 8. Woche nach der I. Infektion erreicht und zwar:

	1 : 50		1 : 100		1 : 200	
Paratyphus	48,0%	27,0%	16,0%	2,5%	1,0%	0,5%
Typhus	44,0%	35,0%	13,0%	10,5%	5,0%	1,0%

Bei der Beurteilung der Arbeitsbeschränkung im Anschluss an die Impfung wurde ein strenger Maßstab angelegt. Jeder Fall wurde genauestens untersucht und der Befund in Krankengeschichten und Fieberkurven festgehalten. Dadurch war es möglich, eine einwandfreie Trennung von Folgezuständen nach der Impfung und interkurrierenden Krankheiten, die nachweislich mit der Impfung nichts zu tun hatten, zu ziehen. Letztere wurden bei der Auswertung der Zahlen gesondert berücksichtigt.

Die Arbeitsausfälle infolge der Impfung waren gering und traten mit nur wenigen Ausnahmen am Tage der Impfung, sowie an den folgenden 2 bis 3 Tagen besonders in Erscheinung.

Es waren nicht arbeitsfähig von:

	Gruppe I: (200 Mann)	Gruppe I bis II: (1000 Mann)
I. Impfung	2,0 %	1,5 %
II. Impfung	7,0 %	1,8 %
III. Impfung	2,5 %	0,8 %

Zusammenfassend kann gesagt werden, dass der in einer Beobachtungsreihe von 1030 Mann überprüfte Typhus-, Paratyphus A und B-Adsorbatimpfstoff in der angewandten Dosierung sicher einwandfrei verträglich ist.

Hervorzuheben sind die zahlenmäßig geringen Allgemeinerscheinungen bis auf die relativ erhöhten Zahlenwerte bei den Temperaturmessungen, welche durch die dreimal täglichen, zum Teil auch stündlichen Messungen bedingt waren. Für die Verträglichkeit des Impfstoffes spricht auch der geringe prozentuelle Arbeitsausfall bei allen drei Impfungen.

Die Lokalerscheinungen sind geringer und harmloser verlaufen als beim bekannten T.A.B.-Impfstoff, denn die Depotbildung vom 5. Tag an verursachten dem Impfling erfahrungsgemäss nahezu keinerlei Beschwerden.

Über die praktische Auswirkung dieses Impfstoffes im Falle einer Typhus-Infektion kann derzeit noch nichts gesagt werden. Jedoch auf Grund der Erfahrungen mit anderen Adsorbat-Impfstoffen kann durch die langsame Resorption, der an Aluminiumhydroxyd adsorbierten Antigene ein, im Vergleich zum T.A.B.-Impfstoff länger andauernder Impfschutz erwartet werden.

Ablesung der Impfreaktionen.

Die Reaktionen wurden am 2.Tag (1.Tag nach der Impfung), am 4. 6. 8. 14. und 21.Tag abgelesen und nach folgendem Schema bewertet:

1.

Seite 2

1888/89

Rechnung der Investitionen

Die Bestände am 31.12.1888 betragen 100.000 Mk.
31.12.1889 betragen 120.000 Mk.

A b s c h r i f tBewertung der Impfreaktionen:

I a.) Die "entzündlichen" Reaktionen des 2. und 4. Tages wurden in roter Farbe und folgender Bewertung festgehalten:

- 0 = keinerlei Reaktion, es ist lediglich die Einstichstelle zu sehen.
- 1 = Entzündliche Reaktion (Erythen) bis zu einem Durchmesser von 2 cm : 2 cm, ohne Infiltrat.
- 2 = Entzündliche Reaktion (Erythen) bis zu einem Durchmesser von 4 cm : 4 cm, ohne Infiltrat.
- 3 = Entzündliche Reaktion (Erythen) bis zu einem Durchmesser von 7 cm : 7 cm, ohne Infiltrat.
- 4 = Entzündliche Reaktionen (Erythen) mit einem Durchmesser über 7 cm : 7 cm, ohne Infiltrat.

Die Begrenzung der Reaktionsgruppen (z.B. 3, 7 x 7 cm) wurde erfahrungsgemäss gewählt. Da die meisten Reaktionen diese Begrenzung aufweisen. Bei Unterschreiten bzw. Überschreiten (Reaktionsgruppe 4) wurde jedesmal neben die Reaktionszahl auch der jeweilige genaue Durchmesser in Zentimeter angegeben (z.B. 2, 3 x 3 oder 4, 12 x 14).

I b.) Traten bereits am 2. bzw. 4. Tag neben den Erythen entzündliche Infiltrate an der Injektionsstelle auf, so wurden dieselben durch das Hinzufügen des Buchstaben b zur Reaktionszahl festgehalten. Bei der "Tatrazaccine" deckte sich die Begrenzung jedes entzündlichen Infiltrates stets mit der Begrenzung des Erythen. Z.B.:

- 1 b = Erythen und entzündliches Infiltrat mit einem Durchmesser 2 cm : 2 cm.
- 2 b = Erythen und entzündliches Infiltrat mit einem Durchmesser bis zu 4 cm : 4 cm.
- 3 b = Erythen und entzündliches Infiltrat mit einem Durchmesser bis zu 7 cm : 7 cm.
- 4 b = Erythen und entzündliches Infiltrat mit einem Durchmesser über 7 cm : 7 cm.

Es gilt auch hier bei Unter- bzw. Überschreiten der Begrenzung in Einzelfällen das in Ia) Absatz 2 bereits Gesagte.

Bestimmung der Festsetzung

1. a. Die "entsprechende" Bestimmung des § 20 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1

haben keine mit folgenden Bestimmung festzusetzen:

- 0 - "entsprechende" Bestimmung, die für festlegen die Einkommensteuern zu setzen.
- 1 - "entsprechende" Bestimmung (Einkommen) die zu einem bestimmten Zeitpunkt zu einem bestimmten Zeitpunkt zu setzen.
- 2 - "entsprechende" Bestimmung (Einkommen) die zu einem bestimmten Zeitpunkt zu einem bestimmten Zeitpunkt zu setzen.
- 3 - "entsprechende" Bestimmung (Einkommen) die zu einem bestimmten Zeitpunkt zu einem bestimmten Zeitpunkt zu setzen.
- 4 - "entsprechende" Bestimmung (Einkommen) die zu einem bestimmten Zeitpunkt zu einem bestimmten Zeitpunkt zu setzen.

Die Bestimmung der Bestimmungsgrenze (z.B. § 20 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1) ist zu setzen. Die Bestimmung der Bestimmungsgrenze (z.B. § 20 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1) ist zu setzen. Die Bestimmung der Bestimmungsgrenze (z.B. § 20 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1) ist zu setzen.

1. b. Festsetzen des § 20 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 ist zu setzen. Die Bestimmung der Bestimmungsgrenze (z.B. § 20 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1) ist zu setzen. Die Bestimmung der Bestimmungsgrenze (z.B. § 20 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1) ist zu setzen.

- 1 - Einkommen und entsprechende Einkommensteuern zu setzen.
- 2 - Einkommen und entsprechende Einkommensteuern zu setzen.
- 3 - Einkommen und entsprechende Einkommensteuern zu setzen.
- 4 - Einkommen und entsprechende Einkommensteuern zu setzen.

Es gilt auch für den Fall, dass Bestimmung der Bestimmungsgrenze (z.B. § 20 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1) ist zu setzen. Die Bestimmung der Bestimmungsgrenze (z.B. § 20 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1) ist zu setzen.

I. c.) Druckschmerz im Bereich der entzündlichen Reaktion wurde durch Einsetzen der Reaktionszahl in einen gleichfarbigen Kreis festgehalten, z.B.:

- ① = keinerlei Reaktion, lediglich Druckschmerzhaftigkeit an der Impfstelle.
- ① = Entzündliche Reaktion mit einem Durchmesser von 2 cm : 2 cm. Druckschmerz dortselbst.
- ② b = Entzündliche Reaktion 2 : 2, mit Infiltrat und Druckschmerzhaftigkeit.

oder

- ③ b = Entzündliche Reaktion 7 x 7 cm, mit Infiltrat und Druckschmerzhaftigkeit.
- ④ b 12x14 = Entzündliche Reaktion 12 x 14 cm, mit Infiltrat und Druckschmerzhaftigkeit.

II.a.) Die "nichtentzündliche" Phase der Impfreaktion vom 6.Tag an (= Schwellung bzw. Infiltrat ohne Rötung der darüberliegenden Haut an der Impfstelle) wurde mit blauer Farbe und folgender Bewertung festgehalten:

- 0 = keinerlei subjektiv noch objektiv feststellbare Veränderung an der Impfstelle.
- 1 = Infiltrat bzw. Schwellung in einem Ausmass von 1 cm : 1 cm.
- 2 = Infiltrat bzw. Schwellung in einem Ausmass von 2 cm : 2 cm.
- 3 = Infiltrat bzw. Schwellung in einem Ausmass von 3 cm : 3 cm.

II.b.) Zeigt das Infiltrat oder die Schwellung nebenbei auch Druckschmerzhaftigkeit, so wird letztere ebenfalls mit einem gleichfarbigen Kreis um die Reaktionszahl festgehalten.

- ① ① ② ③

II.c.) Längliche, von der Impfstelle zur jeweiligen Achselhöhle querverlaufende Verdickungsstränge ("Lymphgefäßstränge") wurden folgend bezeichnet:

- 1 L = "Verdickungsstränge" mit einer Länge von 5 - 6 cm und einer Dicke bis zu 0,5 cm.
- 2 L = "Verdickungsstränge" mit einer Länge von 5 - 7 cm und einer Dicke bis zu 1,5 cm.
- 3 L = "Verdickungsstränge" mit einer Länge von 5 - 7 cm und einer Dicke bis zu 3 cm.

11.3. Die "Anforderungen" an die Ausführung von ...

- 0 - ...
- 1 - ...
- 2 - ...
- 3 - ...
- 4 - ...

11.4. Die "Anforderungen" an die Ausführung von ...

- 0 - ...
- 1 - ...
- 2 - ...
- 3 - ...

11.5. Die "Anforderungen" an die Ausführung von ...

- 0 - ...
- 1 - ...
- 2 - ...
- 3 - ...

11.6. Die "Anforderungen" an die Ausführung von ...

- 0 - ...
- 1 - ...
- 2 - ...
- 3 - ...



Bei druckschmerzhaften "Verdickungssträngen" wird ebenfalls die Reaktionszahl mit einem gleichfarbigen Kreis versehen, z.B.:

① L

② L

③ L

II.d.) Lymphdrüsenanschwellungen im Bereiche der jeweiligen Achselhöhle werden mit Lyd., druckschmerzhafte Lymphdrüsen mit ① Lyd. bezeichnet.

III.) Weiter wurden folgende Bezeichnungen als Abkürzungen gewisser Allgemeinreaktionserscheinungen gewählt:

Sch	=	Schwindel
k	=	geringe Kopfschmerzen
K	=	Kopfschmerzen
① K	=	starke Kopfschmerzen ^f
m	=	leichte Mattigkeit
M	=	Mattigkeit
① M	=	starke Mattigkeit
g	=	leichte Gliederschmerzen
G	=	Gliederschmerzen
① G	=	starke Gliederschmerzen
b	=	leichte Schmerzen an der Impfstelle
B	=	Schmerzen an der Impfstelle
① B	=	starke Schmerzen an der Impfstelle
Ar	=	Schmerzen im betreffenden Arm
F	=	Frösteln

Bei demnachstfolgender Fortsetzung der ...
geplanten ...

(1)

(2)

(3)

Die ...
...

(4)

Die ...
...

- 1 - ...
- 2 - ...
- 3 - ...
- 4 - ...
- 5 - ...
- 6 - ...
- 7 - ...
- 8 - ...
- 9 - ...
- 10 - ...
- 11 - ...
- 12 - ...
- 13 - ...
- 14 - ...
- 15 - ...
- 16 - ...
- 17 - ...
- 18 - ...
- 19 - ...
- 20 - ...
- 21 - ...
- 22 - ...
- 23 - ...
- 24 - ...
- 25 - ...
- 26 - ...
- 27 - ...
- 28 - ...
- 29 - ...
- 30 - ...
- 31 - ...
- 32 - ...
- 33 - ...
- 34 - ...
- 35 - ...
- 36 - ...
- 37 - ...
- 38 - ...
- 39 - ...
- 40 - ...
- 41 - ...
- 42 - ...
- 43 - ...
- 44 - ...
- 45 - ...
- 46 - ...
- 47 - ...
- 48 - ...
- 49 - ...
- 50 - ...

A b s c h r i f t

- 2 -

Von diesen 1030 Mann standen eine Gruppe von 200 Mann unter täglicher, genauester ärztlicher Kontrolle. Es wurden bei dieser Gruppe ständig die Temperaturen gemessen, sowie laufend zytologische und serologische Blutbefunde erhoben. Bei der zweiten Gruppe von 830 Mann wurden die Reaktionen jeden 2. Tag abgelesen (2., 4., 6., 8., 14., 21., 28. Tag). Die 1. Gruppe von 200 Mann wurde noch weitere 3 Monate wöchentlich auf das Vorhandensein von Depots bzw. auf ihren Gesundheitszustand untersucht.

1.

№	Ort	Gruppe	Ergebnis	Bemerkungen
1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23

17. 11. 1918

- 2 -

Von diesem 17. 11. 1918 wurde ein Brief an die Frau des Verstorbenen, Frau
Katharina Kuntze, in welcher die Frau Kuntze die Bestattung des Verstorbenen
auftragte. Die Bestattung wurde am 18. 11. 1918 in der Kirche St. Marien
zu Berlin durchgeführt. Die Bestattung wurde von dem Pastor der Kirche
von 100 Mark ausbezahlt. Die Bestattung wurde von dem Pastor der Kirche
von 100 Mark ausbezahlt.

Zusammen zw. Typhus - Feratyphus A+B. Purpura -
 Abort - Myofstoff (Behandlung werbe, Werdung)

Liste der Jürl unter hiesiger erste Krankheiten in der
 Beobachtungszeit von 4 Monaten ausgezeichneten
 Myoflungen.

Lfd. Nr.	Alter	Beruf	Anzahl der Myoflungen	Krankheit	Abgang:
10.	21	Kellner	2	Blinddarmentzündung	Kapexbehandlung
19.	21	Friseur	3	Meningitis epidemica	Exitus
38.	20	L. Arbeiter	3	Unfall	Exitus
59.	33	L. Arbeiter	2	Blinddarmentzündung, offene Lungenarterien	Exitus
80.	18	L. Arbeiter	1	Pyos in Cavallis am euis in fipicris Hine am Bein	Exitus
104.	19.	L. Arbeiter	2	Pneumonia crispata dext.	Kapexbehandlung
123.	22.	L. Arbeiter	1	Pneumonia crispata Pneumococcenperi tonis	Exitus
153.	20.	Arbeiter	3	offene Lungenarterien	Exitus
159.	21.	L. Arbeiter	2	offene Lungenarterien	Exitus
164.	22.	L. Arbeiter	2	offene Lungenarterien	Kapexbehandlung
179.	32.	L. Arbeiter	3	Typhus exanthematicus	Kapexbehandlung
180.	32.	Arbeiter	2	Pneumonia crispata	Exitus
183.	38.	Lehrer	3	Typhus exanthematicus	Kapexbehandlung
184.	42	L. Arbeiter	3	offene Lungenarterien	Exitus
222.	41	Kellner	2	Pneumonia crispata	Exitus
225.	42	Arbeiter	1	Pyos in Cavallis an euis in fipicris Hine de	Exitus
233.	45	Maier	1	Pneumonia crispata	Exitus
240.	46	Kellner	1	akute Kreislaufschwäche infolge akuten Typhus	Exitus
318.	23	Schneider	3	Pneumonia crispata	Exitus

Nr.	Alter	Beruf	Tag der Mittage	Klinische Diagnose	Abgang
10.	21	Schlosser	2	Pleuritis catarrhica reversus auf 180.	Laparotomiebehandlung
19.	21	Frisier	3	Meningitis episthymica	Exitus
28.	20	Lehrer	3	Infarkt, links lateraler Flecke	Exitus
59.	33	Lehrer	2	Pleuritis catarrhica dextra Flecke, pleuritis	Laparotomiebehandlung, Exitus
80.	18	Lehrer	1	Pyrius in dextera an dies infirmitate 2. mense an 1. mense	Laparotomiebehandlung, Exitus
104.	19	Lehrer	2	Pneumonia catarrhica dextra	Laparotomiebehandlung
123.	22	Lehrer	1	Pneumonia catarrhica Pneumonia peritonitis	Exitus
153.	20	Arbeiter	3	offene Lungentuberkulose	Exitus
159.	21	Lehrer	2	offene Lungentuberkulose	Exitus
164.	22	Lehrer	2	" "	Laparotomiebehandlung
179.	22	Lehrer	3	Typhus caecus	"
180.	32	Arbeiter	2	Pneumonia catarrhica	Exitus
183.	38	Lehrer	3	Typhus caecus	Laparotomiebehandlung
184.	42	Lehrer	3	offene Lungentuberkulose	Exitus
222.	41	Kellner	2	Pneumonia catarrhica	Exitus
225.	42	Arbeiter	1	Pyrius in dextera an dies infirmitate 2. mense	Exitus
233.	45	Arbeiter	1	Pneumonia catarrhica	Exitus
240.	46	Schlosser	1	absolute Kreislaufstörung infolge alter Nieren	Exitus
318.	23	Arbeiter	3	Pneumonia catarrhica	Exitus
334.	25	Lehrer	3	offene Lungentuberkulose	Exitus
352.	28	Arbeiter	2	Pleuritis catarrhica	Laparotomiebehandlung
360.	29	Schlosser	1	Pneumonia catarrhica	Exitus
400.	35	Firmer	1	Pneumonia catarrhica	Exitus
427.	41	Lehrer	1	Pneumonia catarrhica	Exitus
435.	43	Arbeiter	3	Pneumonia catarrhica	Laparotomiebehandlung
436.	43	Firmer	3	Pleuritis necr. fuppa	Laparotomiebehandlung
439.	44	Lehrer	1	Pneumonia catarrhica	Exitus
557.	17	Arbeiter	2	Bronchopneumonie	Laparotomiebehandlung
559.	17	Arbeiter	3	Bronchopneumonie	Laparotomiebehandlung
781.	20	Arbeiter	2	Pneumonia catarrhica	Laparotomiebehandlung
833.	29	Monteur	2	Pneumonia catarrhica	Laparotomiebehandlung
895.	26	Arbeiter	3	Typhus caecus	Laparotomiebehandlung

Year	Month	Day	Part	Notes
1880	Jan	1	...	...
1880	Jan	2	...	...
1880	Jan	3	...	...
1880	Jan	4	...	...
1880	Jan	5	...	...
1880	Jan	6	...	...
1880	Jan	7	...	...
1880	Jan	8	...	...
1880	Jan	9	...	...
1880	Jan	10	...	...
1880	Jan	11	...	...
1880	Jan	12	...	...
1880	Jan	13	...	...
1880	Jan	14	...	...
1880	Jan	15	...	...
1880	Jan	16	...	...
1880	Jan	17	...	...
1880	Jan	18	...	...
1880	Jan	19	...	...
1880	Jan	20	...	...
1880	Jan	21	...	...
1880	Jan	22	...	...
1880	Jan	23	...	...
1880	Jan	24	...	...
1880	Jan	25	...	...
1880	Jan	26	...	...
1880	Jan	27	...	...
1880	Jan	28	...	...
1880	Jan	29	...	...
1880	Jan	30	...	...
1880	Jan	31	...	...



906	28	Arbeiter	2	offene Linienarbeit	Leitung
928	31	Leitend.	2	Typhis essent.	Lagerabteilung
968	35	Beamtin	3	offene Linienarbeit ohne Anwesenheit	Leitung
013	44	Arbeiter	1	Offizier (Leitung) (No. Pulvermühle)	Leitung

1	100	100	100
2	200	200	200
3	300	300	300
4	400	400	400
5	500	500	500



Blutproben:

Kaufwege Nr. 1-⁴⁹55 für Orist-Veruche
zweites Tetanusartiformalbestimmung (zwei Le.)

Übersicht der Liste:

Blutproben 49 Mann (geimpft am 18. II. 1943
mit Doppelimpfstoff Typhus - Tetanus - Diphtherie
Impfstoff). Bestimmung des Tet. Antitoxins f. Antikörper,
sowie Vitaleiter-Windel. (d. Bluten kulturelle vor
der 1. Impfung.) -

Kaufwege:

1 f. c. c.

2

3

4

5

Für Typhus - Impfstoff zweites f. Vitaleiter
Lieferung jeweils die Nr. 50-120, abzugeben
alle 8 Tage. Kaufwege Listen anlegen aus
Bestand der Blutkulturkulturen.

Bitte auf Blutwerke:

Wetterbericht
am 1. April 1912
Gegenwärtig ist das Wetter
—

Die Temperatur ist heute
—
Die Luft ist heute
—
Die Luftfeuchtigkeit ist heute
—
Die Windrichtung ist heute
—
Die Windstärke ist heute
—

Wetterbericht
am 2. April 1912

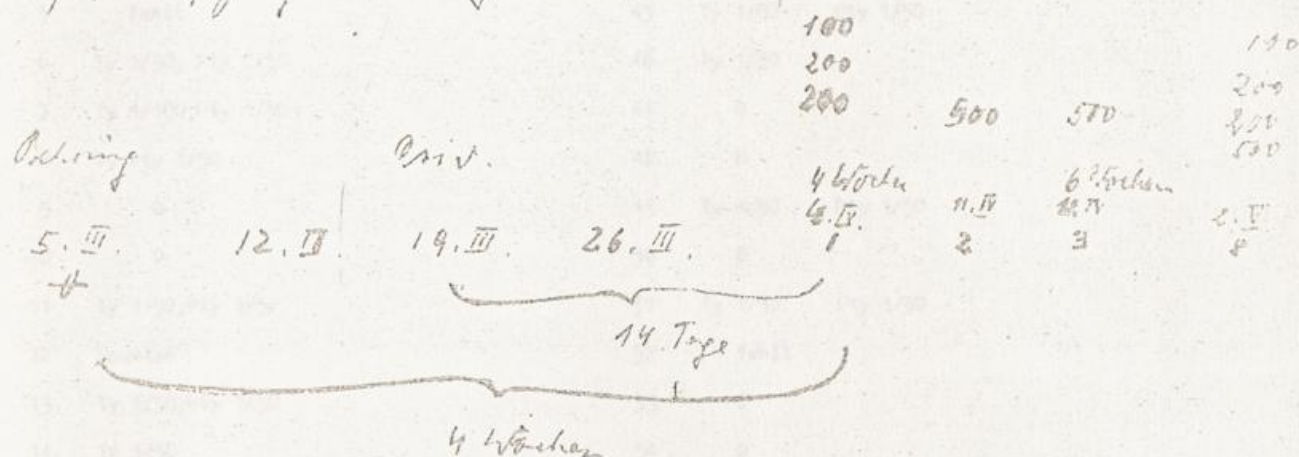
Wetterbericht
am 3. April 1912
Gegenwärtig ist das Wetter
—
Die Temperatur ist heute
—
Die Luft ist heute
—
Die Luftfeuchtigkeit ist heute
—
Die Windrichtung ist heute
—
Die Windstärke ist heute
—

14. III. 43

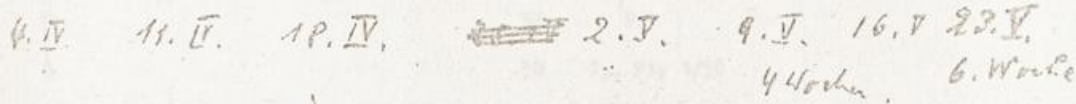
Letzte Impfung Oxidwertse.

5. III. 43

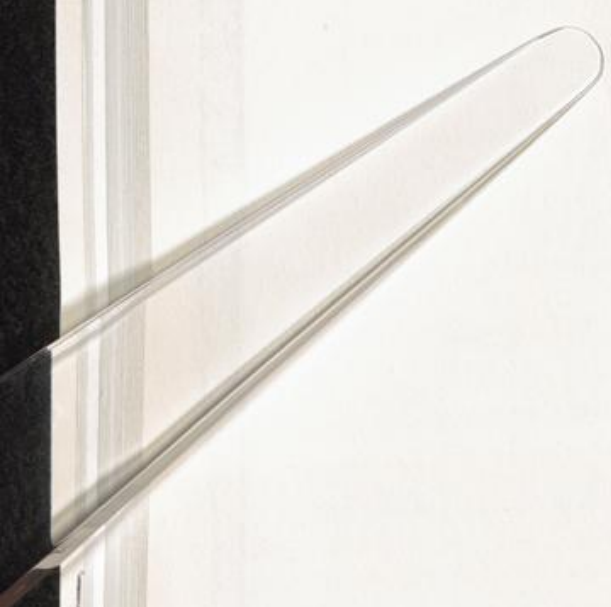
Letzte Impfung Red. omig wertse



Tetra



Year	Month	Day	Particulars	Debit	Credit	Balance
1880	Jan	1	To Balance		100.00	100.00
1880	Jan	15	By Cash	50.00		50.00
1880	Jan	31	By Cash	50.00		100.00
1880	Feb	1	To Balance		100.00	100.00
1880	Feb	15	By Cash	50.00		50.00
1880	Feb	31	By Cash	50.00		100.00
1880	Mar	1	To Balance		100.00	100.00
1880	Mar	15	By Cash	50.00		50.00
1880	Mar	31	By Cash	50.00		100.00
1880	Apr	1	To Balance		100.00	100.00
1880	Apr	15	By Cash	50.00		50.00
1880	Apr	31	By Cash	50.00		100.00
1880	May	1	To Balance		100.00	100.00
1880	May	15	By Cash	50.00		50.00
1880	May	31	By Cash	50.00		100.00
1880	Jun	1	To Balance		100.00	100.00
1880	Jun	15	By Cash	50.00		50.00
1880	Jun	31	By Cash	50.00		100.00
1880	Jul	1	To Balance		100.00	100.00
1880	Jul	15	By Cash	50.00		50.00
1880	Jul	31	By Cash	50.00		100.00
1880	Aug	1	To Balance		100.00	100.00
1880	Aug	15	By Cash	50.00		50.00
1880	Aug	31	By Cash	50.00		100.00
1880	Sep	1	To Balance		100.00	100.00
1880	Sep	15	By Cash	50.00		50.00
1880	Sep	31	By Cash	50.00		100.00
1880	Oct	1	To Balance		100.00	100.00
1880	Oct	15	By Cash	50.00		50.00
1880	Oct	31	By Cash	50.00		100.00
1880	Nov	1	To Balance		100.00	100.00
1880	Nov	15	By Cash	50.00		50.00
1880	Nov	31	By Cash	50.00		100.00
1880	Dec	1	To Balance		100.00	100.00
1880	Dec	15	By Cash	50.00		50.00
1880	Dec	31	By Cash	50.00		100.00
1881	Jan	1	To Balance		100.00	100.00
1881	Jan	15	By Cash	50.00		50.00
1881	Jan	31	By Cash	50.00		100.00



Abschrift

Funktionäre

22.6.43

1	fehlt	41	Ty 1/50
2	Ty 1/50	42	Ty, Pty 1/50
3	0	43	Ty 1/50
4	0	44	fehlt
5	fehlt	45	Ty 1/50 Pty 1/50
6	Ty 1/50, Pty 1/50	46	Ty 1/50
7	Ty 1/100, Pty 1/50	47	0
8	Ty. Pty 1/50	48	0
9	0	49	Ty 1/50 Pty 1/50
10	0	50	0
11	Ty 1/50, Pty 1/50	51	Ty 1/50 Pty 1/50
12	Spontan	52	fehlt
13	Ty 1/50, Pty 1/50	53 ^f	0
14	Ty 1/50	54	0
15	0	55	0
16	fehlt	56	0
17	0	57	0
18	0	58	Ty. Pty 1/50
19	0	59	Ty 1/50
20	0	60	0
21	0	61	Ty. Pty 1/50
22	0	62	0
23	Ty 1/50, Pty 1/50	63	Ty 1/50 Pty 1/50
24	Ty 1/50	64	Ty 1/50
25	Ty, Pty 1/50	65	Ty 1/50 Pty 1/50
26	0	66	0
27	0	67	0
28	0	68	fehlt
29	Ty 1/50	69	Ty 1/50
30	0	70	Ty 1/50
31	Ty 1/50	71	0
32	0	72	0
33	fehlt	73	0
34	Ty 1/50	74	fehlt
35	Ty, Pty 1/50	75	0
36	Ty 1/50	76	fehlt
37	fehlt	77	0
38	fehlt	78	fehlt
39	Ty. Pty 1/50	79	fehlt
40	0	80	0

81 0
82 Ty 1/50
83 Ty. Pty 1/50
84 Ty. Pty 1/50
85 0
86 0
87 Ty 1/50
88 Ty 1/50
89 0
90 fehlt
91 0
92 Ty 1/50, Pty 1/50
93 Ty 1/50
94 0
95 fehlt
96 Ty 1/50
97 0
98 Ty. Pty 1/50
99 Ty 1/50
100 Ty 1/50 Pty 1/50
101 Ty 1/50
102 0
103 Ty 1/50 Pty 1/50
104 0
105 fehlt
106 0
107 fehlt
108 0
109 0
110 Ty. Pty 1/50
111 Ty 1/50
112 Ty 1/50 Pty 1/50
113 Ty 1/50
114 0
115 0
116 0
117 fehlt
118 Ty 1/50
119 0
120 Ty. Pty 1/50

101	0
102	0
103	0
104	0
105	0
106	0
107	0
108	0
109	0
110	0
111	0
112	0
113	0
114	0
115	0
116	0
117	0
118	0
119	0
120	0
121	0
122	0
123	0
124	0
125	0
126	0
127	0
128	0
129	0
130	0
131	0
132	0
133	0
134	0
135	0
136	0
137	0
138	0
139	0
140	0
141	0
142	0
143	0
144	0
145	0
146	0
147	0
148	0
149	0
150	0
151	0
152	0
153	0
154	0
155	0
156	0
157	0
158	0
159	0
160	0
161	0
162	0
163	0
164	0
165	0
166	0
167	0
168	0
169	0
170	0
171	0
172	0
173	0
174	0
175	0
176	0
177	0
178	0
179	0
180	0
181	0
182	0
183	0
184	0
185	0
186	0
187	0
188	0
189	0
190	0
191	0
192	0
193	0
194	0
195	0
196	0
197	0
198	0
199	0
200	0

A b s c h r i f t

Liste der Blutproben zur Gruber-Widal-Reaktion.

lfd. Nr.	Sträfl. Nr.	Name	Alter	Nat.	Befunde: (Asid-Werke)	
					1.R.	2.R.
1	3531	Freixa-Colomer	31	Span.	((fällt aus)	
2	3684	Verge, Roman	28	Span.		
3	985	Melis, Stefan	39	Dtsch.		
4	75	Lotter, Karl	40	Dtsch.		
5	209	Biermann, Jakob	37	Dtsch.		
6	1253	Bukowski, Ignatz	36	Pole		
7	1196	Kandut, Joh.	35	Dtsch.		
8	463	Lewitzki	35	Pole		
9	380	Polster, Joh.	36	Dtsch.		
10	442	Sommer, Rupert	39	Dtsch.		
11	1534	Susok, Franz	39	Dtsch.		
12	477	Schwab, Herrmann	39	Dtsch.		
13	507	Tiefenbacher	32	Dtsch.		
14	3251	Calderon, ivag.	24	Span.		
15	781	Dziarski, Luzi.	36	Pole		
16	13578	Jankovic	36	Jugos.		
17	1116	Padjen, Dr. Math.	44	Jugos.		
18	9703	Dobias, Premysl	30	Tscheche		
19	12594	Karch, Josef	25	Pole		
20	11198	Mazurek, Alex.	26	Pole		
21	3669	Bravo-Lavd.	26	Span.		
22	279	Czaplinski Dr.	40	Pole		
23	73	Dorn, Josef	36	Dtsch.		
24	1313	Hendrych, Georg	30	Tscheche		
25	18060	Jankowski, Teles.	30	Pole		
26	1745	Jente, Richard	42	Dtsch.		
27	3549	Villanueva	28	Span.		
28	1291	Rusin, Kasimir	38	Pole		
29	810	Spaleniak, Joh.	24	Pole		
30	2025	Nesvadba, Ottok.	41	Tscheche		
31	2662	Anlheid, Gustav	39	Dtsch.		
32	4603	fällt aus -----				
33	1134	Back, Josef	32	Dtsch.		
34	4971	Bailina, Libila	32	Span.		
35	2761	Bente, Ernst	32	Dtsch.		
36	1125	Jandl, Milan	30	Jugos.		
37	55	Böck Adolf	27	Dtsch.		
38--	13553--	Bunkovic Pero-- fällt aus -----				

1888-1889

Liste der Mitglieder der...

№	Name	Alter	Wohnort	Profession
1	...	31	...	...
2	...	30	...	...
3	...	33	...	...
4	...	40	...	...
5	...	33	...	...
6	...	35	...	...
7	...	35	...	...
8	...	35	...	...
9	...	35	...	...
10	...	35	...	...
11	...	35	...	...
12	...	35	...	...
13	...	35	...	...
14	...	35	...	...
15	...	35	...	...
16	...	35	...	...
17	...	35	...	...
18	...	35	...	...
19	...	35	...	...
20	...	35	...	...
21	...	35	...	...
22	...	35	...	...
23	...	35	...	...
24	...	35	...	...
25	...	35	...	...
26	...	35	...	...
27	...	35	...	...
28	...	35	...	...
29	...	35	...	...
30	...	35	...	...
31	...	35	...	...
32	...	35	...	...
33	...	35	...	...
34	...	35	...	...
35	...	35	...	...
36	...	35	...	...
37	...	35	...	...
38	...	35	...	...
39	...	35	...	...
40	...	35	...	...
41	...	35	...	...
42	...	35	...	...
43	...	35	...	...
44	...	35	...	...
45	...	35	...	...
46	...	35	...	...
47	...	35	...	...
48	...	35	...	...
49	...	35	...	...
50	...	35	...	...
51	...	35	...	...
52	...	35	...	...
53	...	35	...	...
54	...	35	...	...
55	...	35	...	...
56	...	35	...	...
57	...	35	...	...
58	...	35	...	...
59	...	35	...	...
60	...	35	...	...
61	...	35	...	...
62	...	35	...	...
63	...	35	...	...
64	...	35	...	...
65	...	35	...	...
66	...	35	...	...
67	...	35	...	...
68	...	35	...	...
69	...	35	...	...
70	...	35	...	...
71	...	35	...	...
72	...	35	...	...
73	...	35	...	...
74	...	35	...	...
75	...	35	...	...
76	...	35	...	...
77	...	35	...	...
78	...	35	...	...
79	...	35	...	...
80	...	35	...	...
81	...	35	...	...
82	...	35	...	...
83	...	35	...	...
84	...	35	...	...
85	...	35	...	...
86	...	35	...	...
87	...	35	...	...
88	...	35	...	...
89	...	35	...	...
90	...	35	...	...
91	...	35	...	...
92	...	35	...	...
93	...	35	...	...
94	...	35	...	...
95	...	35	...	...
96	...	35	...	...
97	...	35	...	...
98	...	35	...	...
99	...	35	...	...
100	...	35	...	...

Ifd. Nr.	Straf. Nr.	Name	Alter	Nat.	Befunde	
					1.R.	2.R.
39	1767	Bürger, Ernst	36	Dtsch.		
40	4697	Cerdan-Alcarraz	21	Span.		
41	4581	Clemente-Bermejo	22	Span.		
42	4540	Climent-Sarrion,	32	Span.		
43	4654	Cunill-Marfa	29	Span.		
44	2939	Dombowski Josef	19	Pole		
45	2767	Diels Hans	29	Dtsch.		
46	13117	Sacekal Friederich	21	Dtsch.		
47	968	Döppelhäuer, Herb.	34	Dtsch.		
48	962	Eichberher, Alois	27	Dtsch.		
49	12031	Eigner, Rudolf	34	Slow.		
50--	3840--	fällt aus -----				
51	497	Meissner Anton	36	Dtsch.	Ø	Ø
52	1569	Frankl, Max	29	Dtsch.	Ø	Ø
53	2053	Freier Georg	34	Dtsch.	Ø	Ø
54	3495	Sloma, Kazimir	29	Polen	Ø	Ø
55	177	Gebele, Josef	36	Dtsch.	Ø	Ø
56	5529	Gil-Balana Juan	28	Span.	Ø	Ø
57	4356	Gill-Blanca Luis	21	Span.	Ty. 1/50	Ø
58	15293	Glisovic	17	Jug.	Ø	Ø
59	2756	Gottschalk, Otto	39	Dtsch.	Ø	Ø
60	1047	Götz, Hans	34	Dtsch.	Ø	Ø
61	1086	Gussak, Johann	22	Dtsch.	Ø	Ø
62	2592	Heilmann, Arthur	35	Dtsch.	Ø	Ø
63	1205	Heissenberger	35	Dtsch.	Ø	Ø
64	14603	Hermans, René	24	Bulg.	Pty. 1/50	Ø
65	9705	Hofmann, Leopold	29	Tschech.	Pty. 1/50	Ø
66	572	Jahnke, Adolf	32	Dtsch.	Pty. 1/50	Ø
67	1484	Iwaniec Jan	22	Pol.	Ø	Ø
68	234	Jamritsch, Andreas	29	Dtsch.	Ø	Ø
69	5384	Jornet Navarra	26	Span.	Ø	Ø
70	2233	Kammerer Johann	31	Dtsch.	Ø	Ø
71	2355	Klein, Anton	26	Dtsch.	Ø	Ø
72	5979	Jachen Eigen	30	Tsch.	Pty. 1/50	Ø
73	268	Kopinitz Johann	30	Dtsch.	Ø	Ø
74	2284	Kritter, Willi	33	Dtsch.	Ø	Ø
75	2225	Kupiecki, Georg	20	Pole	Ø	Ø
76	695	Lempa, Viktor	35	Dtsch.	Ø	Ø
77	2913	Linninger, Walter	36	Dtsch.	Ø	Ø
78	879	Lodtka, Walter	32	Dtsch.	Ty. 1/50	Ø
79	1600	Makarewicz, Bogdan	27	Polen	Pty. 1/50	Ø

Year	Month	Day	Time	Location	Remarks
1911	Jan	1	10:00	...	...
1911	Jan	2	10:00	...	...
1911	Jan	3	10:00	...	...
1911	Jan	4	10:00	...	...
1911	Jan	5	10:00	...	...
1911	Jan	6	10:00	...	...
1911	Jan	7	10:00	...	...
1911	Jan	8	10:00	...	...
1911	Jan	9	10:00	...	...
1911	Jan	10	10:00	...	...
1911	Jan	11	10:00	...	...
1911	Jan	12	10:00	...	...
1911	Jan	13	10:00	...	...
1911	Jan	14	10:00	...	...
1911	Jan	15	10:00	...	...
1911	Jan	16	10:00	...	...
1911	Jan	17	10:00	...	...
1911	Jan	18	10:00	...	...
1911	Jan	19	10:00	...	...
1911	Jan	20	10:00	...	...
1911	Jan	21	10:00	...	...
1911	Jan	22	10:00	...	...
1911	Jan	23	10:00	...	...
1911	Jan	24	10:00	...	...
1911	Jan	25	10:00	...	...
1911	Jan	26	10:00	...	...
1911	Jan	27	10:00	...	...
1911	Jan	28	10:00	...	...
1911	Jan	29	10:00	...	...
1911	Jan	30	10:00	...	...
1911	Jan	31	10:00	...	...
1911	Feb	1	10:00	...	...
1911	Feb	2	10:00	...	...
1911	Feb	3	10:00	...	...
1911	Feb	4	10:00	...	...
1911	Feb	5	10:00	...	...
1911	Feb	6	10:00	...	...
1911	Feb	7	10:00	...	...
1911	Feb	8	10:00	...	...
1911	Feb	9	10:00	...	...
1911	Feb	10	10:00	...	...
1911	Feb	11	10:00	...	...
1911	Feb	12	10:00	...	...
1911	Feb	13	10:00	...	...
1911	Feb	14	10:00	...	...
1911	Feb	15	10:00	...	...
1911	Feb	16	10:00	...	...
1911	Feb	17	10:00	...	...
1911	Feb	18	10:00	...	...
1911	Feb	19	10:00	...	...
1911	Feb	20	10:00	...	...
1911	Feb	21	10:00	...	...
1911	Feb	22	10:00	...	...
1911	Feb	23	10:00	...	...
1911	Feb	24	10:00	...	...
1911	Feb	25	10:00	...	...
1911	Feb	26	10:00	...	...
1911	Feb	27	10:00	...	...
1911	Feb	28	10:00	...	...
1911	Feb	29	10:00	...	...
1911	Feb	30	10:00	...	...
1911	Mar	1	10:00	...	...
1911	Mar	2	10:00	...	...
1911	Mar	3	10:00	...	...
1911	Mar	4	10:00	...	...
1911	Mar	5	10:00	...	...
1911	Mar	6	10:00	...	...
1911	Mar	7	10:00	...	...
1911	Mar	8	10:00	...	...
1911	Mar	9	10:00	...	...
1911	Mar	10	10:00	...	...
1911	Mar	11	10:00	...	...
1911	Mar	12	10:00	...	...
1911	Mar	13	10:00	...	...
1911	Mar	14	10:00	...	...
1911	Mar	15	10:00	...	...
1911	Mar	16	10:00	...	...
1911	Mar	17	10:00	...	...
1911	Mar	18	10:00	...	...
1911	Mar	19	10:00	...	...
1911	Mar	20	10:00	...	...
1911	Mar	21	10:00	...	...
1911	Mar	22	10:00	...	...
1911	Mar	23	10:00	...	...
1911	Mar	24	10:00	...	...
1911	Mar	25	10:00	...	...
1911	Mar	26	10:00	...	...
1911	Mar	27	10:00	...	...
1911	Mar	28	10:00	...	...
1911	Mar	29	10:00	...	...
1911	Mar	30	10:00	...	...
1911	Mar	31	10:00	...	...



Jfd. Nr.	Sträfl. Nr.	Name	Alter	Nat.	Befunde	
					1.R.	2.R.
80	778	Manietta Gerhard	22	Dtsch.	Ø	Ø
81	13128	Marsalek Joahn	28	Tsch.	Ø	Ø
82	9008	Meixner Rudolf	29	Dtsch.	Ty. ... †	Ø
83	1853	Mieklei Heinz	30	Dtsch.	Ø	Ø
84	10967	Miessner Fritz	29	Dtsch.	Ø	Ø
85	1261	Monyencs Viktor	28	Dtsch.	Ø	Ø
86	2588	Mornstein	26	Tsch.	Øü	Ø
87	5065	Muriel-Lucena	25	Span.	Ty. 1/50 Pty. 1/50	PTy. 1/50
88	10227	Nahrings Anton	27	Polen	Ø	Ø
89	435	Nieschalke Paul	28	Dtsch.	Ø	Ø
90	613	Nowack Ottomar	35	Dtsch.	Ø	Ø
91	3004	Palmowski Anton	21	Polen	Ty. 1/50	Ø
92	1638	Papirnik Wladimir	28	Tsch.	Ty. 1/50 Ty. 1/50	Ø
93	2191	Paskowski Katl	27	Dtsch.	Pty. 1/50	Ø
94	736	Paul, Willi	35	Dtsch.	Ø	Ø
95	853	Pflug, Hugo	31	Dtsch.	Ø	Ø
96	3156	de Diego Herranz	28	Span.	Ty. 1/50	Ø
97	2192	Pstross Johann	24	Tsch.	Ø	Ø
98	3483	Retara-Valls, Carl.	29	Span.	Ty. 1/50	Ø
99	4410	Ruiz-Rojas José	23	Span.	Ty. 1/50	Ø
100	627	Sass Johann	22	Dtsch.	Ø	Ø
101	3248	Sekal Zbynek	19	Tsch.	Ø	Ø
102	2219	Siamion Johann	22	Polen	Ø	Ø
103	4949	Sanmartin-Satamaria	22	Span.	Ø	Ø
104	12564	Slier, Bernard	21	Nl.	Ø	Ø
105	5538	Pany, Kurt	29	Tsch.	Pty. 1/50	Ø
106	1588	Schneider, And.	36	Dtsch.	Ø	Ø
107	255	Kirchberger, Math.	39	Dtsch.	Ø	Ø
108	1256	Schwarz Willi	31	Dtsch.	Ø	Ø
109	13166	Starek, Gottfried	17	Tsch.	Ø	Ø
110	13213	Stasek Wilhelm	18	Dtsch.	Ø	Ø
111	13215	Stepanik, Ludwig	24	Dtsch.	Ø	Ø
112	1639	Stetter, Josef	28	Dtsch.	Ø	Pty. 1/50
113	441	Stösser, Friedrich	36	Dtsch.	Ø	Ø
114	2773	Stropeck Viktor	22	Dtsch.	Ø	Pty. 1/50
115	2575	Stumpf, Adolf	35	Dtsch.	Ø	Ty. 1/50
116	510	Trawnitscheck Karl	34	Dtsch.	Ø	Ty. 1/50
117	1766	Wagner Johannes	33	Dtsch.	Ø	Ty. --- Pty. 1/50
118	814	Wegner Konrad	35	Dtsch.	Ty. 1/50	Ø
119	2111	Wiesendorf Otto	31	Dtsch.	Ø	Pty. 1/50
120	3979	Zoufaly Jan	35	Tsch.	Ø	Pty. 1/50

Year	Month	Day	Time	Place	Species	Count
1900	Jan	1	10:00	San Francisco	Amphispiza bilineata	1
1900	Jan	2	11:00	San Francisco	Amphispiza bilineata	2
1900	Jan	3	12:00	San Francisco	Amphispiza bilineata	3
1900	Jan	4	13:00	San Francisco	Amphispiza bilineata	4
1900	Jan	5	14:00	San Francisco	Amphispiza bilineata	5
1900	Jan	6	15:00	San Francisco	Amphispiza bilineata	6
1900	Jan	7	16:00	San Francisco	Amphispiza bilineata	7
1900	Jan	8	17:00	San Francisco	Amphispiza bilineata	8
1900	Jan	9	18:00	San Francisco	Amphispiza bilineata	9
1900	Jan	10	19:00	San Francisco	Amphispiza bilineata	10
1900	Jan	11	20:00	San Francisco	Amphispiza bilineata	11
1900	Jan	12	21:00	San Francisco	Amphispiza bilineata	12
1900	Jan	13	22:00	San Francisco	Amphispiza bilineata	13
1900	Jan	14	23:00	San Francisco	Amphispiza bilineata	14
1900	Jan	15	24:00	San Francisco	Amphispiza bilineata	15
1900	Jan	16	25:00	San Francisco	Amphispiza bilineata	16
1900	Jan	17	26:00	San Francisco	Amphispiza bilineata	17
1900	Jan	18	27:00	San Francisco	Amphispiza bilineata	18
1900	Jan	19	28:00	San Francisco	Amphispiza bilineata	19
1900	Jan	20	29:00	San Francisco	Amphispiza bilineata	20
1900	Jan	21	30:00	San Francisco	Amphispiza bilineata	21
1900	Jan	22	31:00	San Francisco	Amphispiza bilineata	22

K.L. Mauthausen, Block 18

22.6.43

1	0	41	Ty 1/50, Pty 1/50
2	Ty 1/50, Pty.1/50	42	fehlt
3	0	43	Spontanagglutination
4	Ty 1/50, Pty.1/50	44	Ty 1/50, Pty 1/50
5	0	45	Ty 1/50, Pty 1/50
6	fehlt	46	Ty 1/100,Pty 1/50
7	Ty 1/50, Pty.1/50	47	0
8	0	48	Ty 1/50, Pty 1/50
9	Ty 1/50, Pty.1/50	49	0
10	Ty 1/50, Pty.1/50	50	fehlt.
11	Ty 1/50, Pty 1/50		
12	Ty 1/100,Pty 1/50		
13	Ty 1/50, Pty 1/50		
14	Ty 1/50, Pty 1/50		
15	0		
16	Ty 1/50, Pty 1/50		
17	Ty 1/100,Pty 1/50		
18	Ty 1/50, Pty 0		
19	0		
20	0		
21	0		
22	Ty 1/50, Pty 1/50		
23	Ty 1/50, Pty 1/50		
24	fehlt		
25	Spontanagglutination		
26	Ty 1/100,Pty 1/50		
27	Ty 1/100,Pty 1/50		
28	Ty 1/50, Pty 1/50		
29	Ty 1/50, Pty 1/50		
30	0		
31	Ty 1/50, Pty 1/50		
32	Spontanagglutination		
33	0		
34	Ty 1/50, Pty 1/50		
35	fehlt		
36	0		
37	fehlt		
38	fehlt		
39	Ty 1/50, Pty 1/50		
40	0		

1.1. 1950, 1951, 1952

No.	Description	1950	1951	1952
1				
2				
3				
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				
11				
12				
13				
14				
15				
16				
17				
18				
19				
20				
21				
22				
23				
24				
25				
26				
27				
28				
29				
30				
31				
32				
33				
34				
35				
36				
37				
38				
39				
40				
41				
42				
43				
44				
45				
46				
47				
48				
49				
50				
51				
52				
53				
54				
55				
56				
57				
58				
59				
60				
61				
62				
63				
64				
65				
66				
67				
68				
69				
70				
71				
72				
73				
74				
75				
76				
77				
78				
79				
80				
81				
82				
83				
84				
85				
86				
87				
88				
89				
90				
91				
92				
93				
94				
95				
96				
97				
98				
99				
100				



Year	Month	Day	Time	Location	Activity	Notes
1941	Jan	1	10:00	...	...	...
1941	Jan	2	10:00	...	...	...
1941	Jan	3	10:00	...	...	...
1941	Jan	4	10:00	...	...	...
1941	Jan	5	10:00	...	...	...
1941	Jan	6	10:00	...	...	...
1941	Jan	7	10:00	...	...	...
1941	Jan	8	10:00	...	...	...
1941	Jan	9	10:00	...	...	...
1941	Jan	10	10:00	...	...	...
1941	Jan	11	10:00	...	...	...
1941	Jan	12	10:00	...	...	...
1941	Jan	13	10:00	...	...	...
1941	Jan	14	10:00	...	...	...
1941	Jan	15	10:00	...	...	...
1941	Jan	16	10:00	...	...	...
1941	Jan	17	10:00	...	...	...
1941	Jan	18	10:00	...	...	...
1941	Jan	19	10:00	...	...	...
1941	Jan	20	10:00	...	...	...
1941	Jan	21	10:00	...	...	...
1941	Jan	22	10:00	...	...	...
1941	Jan	23	10:00	...	...	...
1941	Jan	24	10:00	...	...	...
1941	Jan	25	10:00	...	...	...
1941	Jan	26	10:00	...	...	...
1941	Jan	27	10:00	...	...	...
1941	Jan	28	10:00	...	...	...
1941	Jan	29	10:00	...	...	...
1941	Jan	30	10:00	...	...	...
1941	Jan	31	10:00	...	...	...



Ernährungs- zustand	Konstitution	Alter	Name	Häsel. Nr.	Nr.	1		2		3		4		5	
						Sp.	D.	Sp.	D.	Sp.	D.	Sp.	D.	Sp.	D.	Sp.	D.
K. o.R.	M	28	Fischer Anton	25063	5	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
						11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
						21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
						31	32	33	34	35	36	37	38	39	40
						41	42	43	44	45	46	47	48	49	50
K. o.R.	M	35	Fischer Felix	25064	6	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
						11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
						21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
						31	32	33	34	35	36	37	38	39	40
						41	42	43	44	45	46	47	48	49	50
K. o.R.	M	39	Fischer Tobias	25067	4	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
						11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
						21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
						31	32	33	34	35	36	37	38	39	40
						41	42	43	44	45	46	47	48	49	50
K. o.R.	M	29	Fischer Lohmann	25068	8	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
						11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
						21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
						31	32	33	34	35	36	37	38	39	40
						41	42	43	44	45	46	47	48	49	50

1. Hauptkriterium:
 typischer - hoher Leistungsfähigkeit im
 20/100m Lauf

11.05.1911

A

A

A

A

A

10/10/10

Group	Species	Count	Notes
1
2
3
4
5
6
7
8
9
10



Lfd. Nr.		Häseli Nr.	Name	Alter	Konstitution	Ernährungs- zustand	Diagnose	Prognose
9		25064	Julius Reibel	32 J.	As	2	12.0.1900	As
10		25065	Maximilian Janday	30 J.	As	4	12.0.1900	As
11		25069	Wassilij Wassiljew	23 J.	As	3	12.0.1900	As
12		25070	Julius Reibel	32 J.	As	2	12.0.1900	As

12.0.1900
As

12.0.1900
As

12.0.1900
As

12.0.1900
As

12.0.1900
As

1 Gruber-Subdial
Ep.
Paratyph.
Dysenterie
Dysent.

2 Gruber-Subdial
Ep. 1.50
Paratyph. D
Dysenterie D
Dysent.

3 Gruber-Subdial
Ep. 1.50
Paratyph. 1.50
Dysenterie D
Dysent.

4 Gruber-Subdial
Ep. 1.50
Paratyph. 1.50
Dysenterie D
Dysent.

5 Gruber-Subdial
Ep.
Paratyph.
Dysenterie
Dysent.

1 Gruber-Subdial
Ep.
Paratyph.
Dysenterie
Dysent.

2 Gruber-Subdial
Ep.
Paratyph.
Dysenterie
Dysent.

3 Gruber-Subdial
Ep.
Paratyph.
Dysenterie
Dysent.

4 Gruber-Subdial
Ep.
Paratyph.
Dysenterie
Dysent.

5 Gruber-Subdial
Ep.
Paratyph.
Dysenterie
Dysent.

1 Gruber-Subdial
Ep.
Paratyph.
Dysenterie
Dysent.

2 Gruber-Subdial
Ep.
Paratyph.
Dysenterie
Dysent.

3 Gruber-Subdial
Ep.
Paratyph.
Dysenterie
Dysent.

4 Gruber-Subdial
Ep.
Paratyph.
Dysenterie
Dysent.

5 Gruber-Subdial
Ep.
Paratyph.
Dysenterie
Dysent.

1 Gruber-Subdial
Ep.
Paratyph.
Dysenterie
Dysent.

2 Gruber-Subdial
Ep.
Paratyph.
Dysenterie
Dysent.

3 Gruber-Subdial
Ep.
Paratyph.
Dysenterie
Dysent.

4 Gruber-Subdial
Ep.
Paratyph.
Dysenterie
Dysent.

5 Gruber-Subdial
Ep.
Paratyph.
Dysenterie
Dysent.

1 Gruber-Subdial
Ep.
Paratyph.
Dysenterie
Dysent.

2 Gruber-Subdial
Ep.
Paratyph.
Dysenterie
Dysent.

3 Gruber-Subdial
Ep.
Paratyph.
Dysenterie
Dysent.

4 Gruber-Subdial
Ep.
Paratyph.
Dysenterie
Dysent.

5 Gruber-Subdial
Ep.
Paratyph.
Dysenterie
Dysent.

Year	Month	Day	Time	Location	Remarks
1911	Jan	1	10:00	...	...
1911	Jan	2	10:00	...	...
1911	Jan	3	10:00	...	...
1911	Jan	4	10:00	...	...
1911	Jan	5	10:00	...	...
1911	Jan	6	10:00	...	...
1911	Jan	7	10:00	...	...
1911	Jan	8	10:00	...	...
1911	Jan	9	10:00	...	...
1911	Jan	10	10:00	...	...
1911	Jan	11	10:00	...	...
1911	Jan	12	10:00	...	...
1911	Jan	13	10:00	...	...
1911	Jan	14	10:00	...	...
1911	Jan	15	10:00	...	...
1911	Jan	16	10:00	...	...
1911	Jan	17	10:00	...	...
1911	Jan	18	10:00	...	...
1911	Jan	19	10:00	...	...
1911	Jan	20	10:00	...	...
1911	Jan	21	10:00	...	...
1911	Jan	22	10:00	...	...
1911	Jan	23	10:00	...	...
1911	Jan	24	10:00	...	...
1911	Jan	25	10:00	...	...
1911	Jan	26	10:00	...	...
1911	Jan	27	10:00	...	...
1911	Jan	28	10:00	...	...
1911	Jan	29	10:00	...	...
1911	Jan	30	10:00	...	...
1911	Jan	31	10:00	...	...



1911

Ernährungs- zustand		Konstitution	Alter	Name	Häsi. Nr.	Sde Nr.
2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24 26 28 30 32 34 36 38 40 42 44 46 48 50	2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24 26 28 30 32 34 36 38 40 42 44 46 48 50	4	24 J.	Josaf Kozicki	25071 Bole No.	13
2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24 26 28 30 32 34 36 38 40 42 44 46 48 50	2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24 26 28 30 32 34 36 38 40 42 44 46 48 50	2	36 J.	Kolossinski Jan	25008 Bole No.	14
2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24 26 28 30 32 34 36 38 40 42 44 46 48 50	2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24 26 28 30 32 34 36 38 40 42 44 46 48 50	3	19 J.	Limana Kryzaniak	25039 Bole No.	15
2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24 26 28 30 32 34 36 38 40 42 44 46 48 50	2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24 26 28 30 32 34 36 38 40 42 44 46 48 50	5	25 J.	Kasniak Zawrot	25072 Bole No.	16

4. Dargestellt
Tyrphän. Sporen
bei 25°C
No. 1

Case No.	Age	Sex	Occupation	Address	Admission Date	Discharge Date	Diagnosis	Remarks
101	25	M	Student	123 Main St	1/15/20	1/20/20	Measles	Recovered
102	30	F	Teacher	456 Oak St	1/16/20	1/21/20	Scarlet Fever	Recovered
103	18	M	Farmer	789 Pine St	1/17/20	1/22/20	Diphtheria	Recovered
104	22	F	Nurse	101 Elm St	1/18/20	1/23/20	Epidemic Typhus	Recovered
105	35	M	Merchant	202 Cedar St	1/19/20	1/24/20	Typhoid	Recovered
106	40	F	Homemaker	303 Birch St	1/20/20	1/25/20	Scarlet Fever	Recovered
107	15	M	Student	404 Spruce St	1/21/20	1/26/20	Measles	Recovered
108	28	F	Teacher	505 Willow St	1/22/20	1/27/20	Diphtheria	Recovered
109	32	M	Farmer	606 Ash St	1/23/20	1/28/20	Epidemic Typhus	Recovered
110	38	F	Merchant	707 Hickory St	1/24/20	1/29/20	Typhoid	Recovered
111	42	M	Homemaker	808 Maple St	1/25/20	1/30/20	Scarlet Fever	Recovered
112	12	F	Student	909 Poplar St	1/26/20	1/31/20	Measles	Recovered
113	20	M	Teacher	1010 Sycamore St	1/27/20	2/1/20	Diphtheria	Recovered
114	25	F	Farmer	1011 Chestnut St	1/28/20	2/2/20	Epidemic Typhus	Recovered
115	30	M	Merchant	1012 Walnut St	1/29/20	2/3/20	Typhoid	Recovered
116	35	F	Homemaker	1013 Olive St	1/30/20	2/4/20	Scarlet Fever	Recovered
117	10	M	Student	1014 Elm St	1/31/20	2/5/20	Measles	Recovered
118	15	F	Teacher	1015 Pine St	2/1/20	2/6/20	Diphtheria	Recovered
119	20	M	Farmer	1016 Oak St	2/2/20	2/7/20	Epidemic Typhus	Recovered
120	25	F	Merchant	1017 Cedar St	2/3/20	2/8/20	Typhoid	Recovered



Section	Sub-section	Item	Quantity	Unit	Notes	
Section 1	Sub-section 1.1	Item 1.1.1	100	kg		
		Item 1.1.2	50	kg		
	Sub-section 1.2	Item 1.2.1	200	kg		
		Item 1.2.2	150	kg		
	Sub-section 1.3	Item 1.3.1	300	kg		
		Item 1.3.2	250	kg		
	Sub-section 1.4	Item 1.4.1	400	kg		
		Item 1.4.2	350	kg		
	Section 2	Sub-section 2.1	Item 2.1.1	120	kg	
			Item 2.1.2	80	kg	
Sub-section 2.2		Item 2.2.1	180	kg		
		Item 2.2.2	140	kg		
Sub-section 2.3		Item 2.3.1	220	kg		
		Item 2.3.2	180	kg		
Sub-section 2.4		Item 2.4.1	280	kg		
		Item 2.4.2	240	kg		
Section 3		Sub-section 3.1	Item 3.1.1	150	kg	
			Item 3.1.2	100	kg	
	Sub-section 3.2	Item 3.2.1	200	kg		
		Item 3.2.2	160	kg		
	Sub-section 3.3	Item 3.3.1	250	kg		
		Item 3.3.2	210	kg		
	Sub-section 3.4	Item 3.4.1	300	kg		
		Item 3.4.2	260	kg		
	Section 4	Sub-section 4.1	Item 4.1.1	180	kg	
			Item 4.1.2	130	kg	
Sub-section 4.2		Item 4.2.1	230	kg		
		Item 4.2.2	190	kg		
Sub-section 4.3		Item 4.3.1	280	kg		
		Item 4.3.2	240	kg		
Sub-section 4.4		Item 4.4.1	330	kg		
		Item 4.4.2	290	kg		

Ernährungs- zustand	Konstitution	Alter	Name	WAGEL. Nr.	2. Sp. 51	1. Sp. 50											
						1. Gruben-Subst. 1	1. Gruben-Subst. 2	1. Gruben-Subst. 3	1. Gruben-Subst. 4	1. Gruben-Subst. 5	1. Gruben-Subst. 6	1. Gruben-Subst. 7	1. Gruben-Subst. 8	1. Gruben-Subst. 9	1. Gruben-Subst. 10		
1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10.	3	87	Richter Balanz	25035	0	1. Gruben-Subst. 1	1. Gruben-Subst. 2	1. Gruben-Subst. 3	1. Gruben-Subst. 4	1. Gruben-Subst. 5	1. Gruben-Subst. 6	1. Gruben-Subst. 7	1. Gruben-Subst. 8	1. Gruben-Subst. 9	1. Gruben-Subst. 10	1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10.	A
						0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10.	2	30	Bate K	25018	0	1. Gruben-Subst. 1	1. Gruben-Subst. 2	1. Gruben-Subst. 3	1. Gruben-Subst. 4	1. Gruben-Subst. 5	1. Gruben-Subst. 6	1. Gruben-Subst. 7	1. Gruben-Subst. 8	1. Gruben-Subst. 9	1. Gruben-Subst. 10	1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10.	A
						0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10.	4	33	Bate Tasar	25018	0	1. Gruben-Subst. 1	1. Gruben-Subst. 2	1. Gruben-Subst. 3	1. Gruben-Subst. 4	1. Gruben-Subst. 5	1. Gruben-Subst. 6	1. Gruben-Subst. 7	1. Gruben-Subst. 8	1. Gruben-Subst. 9	1. Gruben-Subst. 10	1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10.	A
						0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10.	3	27	Bate Tasar	25018	0	1. Gruben-Subst. 1	1. Gruben-Subst. 2	1. Gruben-Subst. 3	1. Gruben-Subst. 4	1. Gruben-Subst. 5	1. Gruben-Subst. 6	1. Gruben-Subst. 7	1. Gruben-Subst. 8	1. Gruben-Subst. 9	1. Gruben-Subst. 10	1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10.	A
						0	0	0			0	0	0	0	0	0	0		

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10.
1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10.
1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10.

Case No.	Age	Sex	Occupation	Onset	Duration	Course	Remarks
101	45	M	Farmer	1950	10 years	Chronic	...
102	55	F	Housewife	1955	5 years	Chronic	...
103	35	M	Teacher	1960	3 years	Chronic	...
104	60	F	Retired	1965	2 years	Chronic	...
105	40	M	Engineer	1970	1 year	Chronic	...
106	50	F	Shopkeeper	1975	6 months	Chronic	...
107	30	M	Student	1980	2 years	Chronic	...
108	65	F	Homemaker	1985	4 years	Chronic	...
109	42	M	Businessman	1990	1 year	Chronic	...
110	58	F	Retired	1995	3 years	Chronic	...



101 25/11/50

Ernährungs- zustand	Konstitution	Alter	Name	Häsel Nr.	Lfd. Nr.	Ernährung		Anmerkung	Größe
						g	l		
2 3 4 5 6	N	30	Lutheiser Anton	177	20989	26	0	1.2.1914	170
						26	0		
						26	0		
						26	0		
						26	0		
2 3 4 5 6	N	22	Lecyparski Edward	177	20990	26	0	1.2.1914	170
						26	0		
						26	0		
						26	0		
						26	0		
2 3 4 5 6	N	27	Lecyparski Kazimir	177	20991	26	0	1.2.1914	170
						26	0		
						26	0		
						26	0		
						26	0		
2 3 4 5 6	N	34	Lecyparski Kazimir	177	23020	26	0	1.2.1914	170
						26	0		
						26	0		
						26	0		
						26	0		

Ernährungszustand
1.2.1914
Größe
170

Größe
170

A

A

A



Group	Activity	Group	Activity	Group	Activity	Group	Activity
1	1.1	2	2.1	3	3.1	4	4.1
1	1.2	2	2.2	3	3.2	4	4.2
1	1.3	2	2.3	3	3.3	4	4.3
1	1.4	2	2.4	3	3.4	4	4.4
1	1.5	2	2.5	3	3.5	4	4.5
1	1.6	2	2.6	3	3.6	4	4.6
1	1.7	2	2.7	3	3.7	4	4.7
1	1.8	2	2.8	3	3.8	4	4.8
1	1.9	2	2.9	3	3.9	4	4.9
1	1.10	2	2.10	3	3.10	4	4.10
1	1.11	2	2.11	3	3.11	4	4.11
1	1.12	2	2.12	3	3.12	4	4.12
1	1.13	2	2.13	3	3.13	4	4.13
1	1.14	2	2.14	3	3.14	4	4.14
1	1.15	2	2.15	3	3.15	4	4.15
1	1.16	2	2.16	3	3.16	4	4.16
1	1.17	2	2.17	3	3.17	4	4.17
1	1.18	2	2.18	3	3.18	4	4.18
1	1.19	2	2.19	3	3.19	4	4.19
1	1.20	2	2.20	3	3.20	4	4.20
1	1.21	2	2.21	3	3.21	4	4.21
1	1.22	2	2.22	3	3.22	4	4.22
1	1.23	2	2.23	3	3.23	4	4.23
1	1.24	2	2.24	3	3.24	4	4.24
1	1.25	2	2.25	3	3.25	4	4.25
1	1.26	2	2.26	3	3.26	4	4.26
1	1.27	2	2.27	3	3.27	4	4.27
1	1.28	2	2.28	3	3.28	4	4.28
1	1.29	2	2.29	3	3.29	4	4.29
1	1.30	2	2.30	3	3.30	4	4.30

A

A

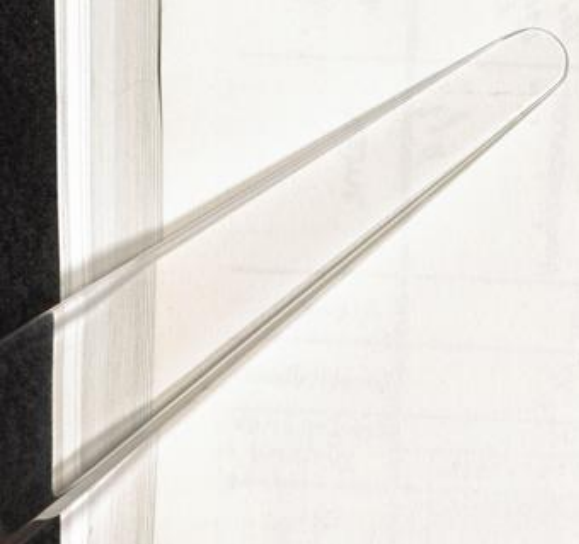
1 Gruber-Schul		2 Gruber-Schul		3 Gruber-Schul		4 Gruber-Schul		5 Gruber-Schul		Seite Nr.	Häubl. Nr.	Name	Alter	Konstitution	Ernährungs- zustand		
Sp.	Sp.	Sp. 1:50	Sp. 1:50	Sp. 1:50	Sp. 1:50	Sp. 1:50	Sp. 1:50	Sp.	Sp.	41	Bz	Jonatki	22 P.	4	120 g	120 g	A
Dysent.	Dysent.	Dysent.	Dysent.	Dysent.	Dysent.	Dysent.	Dysent.	Dysent.	Dysent.	41	Bz	Berzina	22 P.	4	120 g	120 g	
Sp.	Sp.	Sp.	Sp.	Sp.	Sp.	Sp.	Sp.	Sp.	Sp.	41	Bz	Fezina	24 Ms	4	120 g	120 g	A
Dysent.	Dysent.	Dysent.	Dysent.	Dysent.	Dysent.	Dysent.	Dysent.	Dysent.	Dysent.	41	Bz	Fezina	24 Ms	4	120 g	120 g	
Sp.	Sp.	Sp.	Sp.	Sp.	Sp.	Sp.	Sp.	Sp.	Sp.	43	Bz	Wilkowski	25 Ms	2	120 g	120 g	A
Dysent.	Dysent.	Dysent.	Dysent.	Dysent.	Dysent.	Dysent.	Dysent.	Dysent.	Dysent.	43	Bz	Wilkowski	25 Ms	2	120 g	120 g	
Sp.	Sp.	Sp.	Sp.	Sp.	Sp.	Sp.	Sp.	Sp.	Sp.	44	Bz	Raw	0	2	120 g	120 g	A
Dysent.	Dysent.	Dysent.	Dysent.	Dysent.	Dysent.	Dysent.	Dysent.	Dysent.	Dysent.	44	Bz	Raw	0	2	120 g	120 g	
Sp.	Sp.	Sp.	Sp.	Sp.	Sp.	Sp.	Sp.	Sp.	Sp.	44	Bz	Wilkowski	33	2	120 g	120 g	A
Dysent.	Dysent.	Dysent.	Dysent.	Dysent.	Dysent.	Dysent.	Dysent.	Dysent.	Dysent.	44	Bz	Wilkowski	33	2	120 g	120 g	
Sp.	Sp.	Sp.	Sp.	Sp.	Sp.	Sp.	Sp.	Sp.	Sp.	44	Bz	Karwin	33	2	120 g	120 g	A
Dysent.	Dysent.	Dysent.	Dysent.	Dysent.	Dysent.	Dysent.	Dysent.	Dysent.	Dysent.	44	Bz	Karwin	33	2	120 g	120 g	

1. Dargestellt: Hypoalbuminämie
120 g Serum
Sp. Nr. 1

										No.	HASH. Nr.	Name	Alter	Konstitution	Ernährungs- zustand			
<p>1 Guter-Schul Ep. 9 Sparsch. 1:50 Episente 9 Episente 9 Episente 9</p>										45	1020	Wassermann Lorenz	32	P	5	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10	36. 7. 7. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10.	A
<p>2 Guter-Schul Ep. 12. 14. 11. Sparsch. Episente Episente</p>										44	1021	Bronckhorst Lorenz	32	M	3	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10	36. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6.	A
<p>3 Guter-Schul Ep. 1:50 Sparsch. 1:50 Episente 9 Episente 9</p>										48	1022	Ble Lorenz	35	M	2	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10	36. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6.	A
<p>4 Guter-Schul Ep. 1:50 Sparsch. 1:50 Episente 9 Episente 9</p>										46	1023	Bronckhorst Lorenz	32	M	4	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10	36. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6.	A
<p>5 Guter-Schul Ep. 1:50 Sparsch. 1:50 Episente 9 Episente 9</p>										47	1024	Bronckhorst Lorenz	32	M	4	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10	36. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6.	A
<p>6 Guter-Schul Ep. 1:50 Sparsch. 1:50 Episente 9 Episente 9</p>										49	1025	Bronckhorst Lorenz	32	M	4	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10	36. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6.	A



Station	Time	Wind	Temp	Bar	Humid	Clouds	Remarks
1	0800	10	22	1010	75	10	Clear
2	0900	12	23	1010	75	10	Clear
3	1000	15	24	1010	75	10	Clear
4	1100	18	25	1010	75	10	Clear
5	1200	20	26	1010	75	10	Clear
6	1300	22	27	1010	75	10	Clear
7	1400	25	28	1010	75	10	Clear
8	1500	28	29	1010	75	10	Clear
9	1600	30	30	1010	75	10	Clear
10	1700	32	31	1010	75	10	Clear
11	1800	30	30	1010	75	10	Clear
12	1900	28	29	1010	75	10	Clear
13	2000	25	28	1010	75	10	Clear
14	2100	22	27	1010	75	10	Clear
15	2200	20	26	1010	75	10	Clear
16	2300	18	25	1010	75	10	Clear
17	0000	15	24	1010	75	10	Clear
18	0100	12	23	1010	75	10	Clear
19	0200	10	22	1010	75	10	Clear
20	0300	8	21	1010	75	10	Clear
21	0400	6	20	1010	75	10	Clear
22	0500	5	19	1010	75	10	Clear
23	0600	5	19	1010	75	10	Clear
24	0700	6	20	1010	75	10	Clear
25	0800	8	21	1010	75	10	Clear
26	0900	10	22	1010	75	10	Clear
27	1000	12	23	1010	75	10	Clear
28	1100	15	24	1010	75	10	Clear
29	1200	18	25	1010	75	10	Clear
30	1300	20	26	1010	75	10	Clear
31	1400	22	27	1010	75	10	Clear
32	1500	25	28	1010	75	10	Clear
33	1600	28	29	1010	75	10	Clear
34	1700	30	30	1010	75	10	Clear
35	1800	32	31	1010	75	10	Clear
36	1900	30	30	1010	75	10	Clear
37	2000	28	29	1010	75	10	Clear
38	2100	25	28	1010	75	10	Clear
39	2200	22	27	1010	75	10	Clear
40	2300	20	26	1010	75	10	Clear
41	0000	18	25	1010	75	10	Clear
42	0100	15	24	1010	75	10	Clear
43	0200	12	23	1010	75	10	Clear
44	0300	10	22	1010	75	10	Clear
45	0400	8	21	1010	75	10	Clear
46	0500	6	20	1010	75	10	Clear
47	0600	5	19	1010	75	10	Clear
48	0700	5	19	1010	75	10	Clear
49	0800	6	20	1010	75	10	Clear
50	0900	8	21	1010	75	10	Clear



A

A

1 Grader-Schul		2 Grader-Schul		3 Grader-Schul		4 Grader-Schul		5 Grader-Schul		Lfd. Nr.	Häutl. Nr.	Name	Alter	Konstitution	Ernährungs- zustand	Anmerkungen	A
Ep.	Parath.	Ep.	Parath.	Ep.	Parath.	Ep.	Parath.	Ep.	Parath.								
Ep.	Parath.	Ep.	Parath.	Ep.	Parath.	Ep.	Parath.	Ep.	Parath.	49	102	Thyriane	20	1/5	3	1000	A
Ep.	Parath.	Ep.	Parath.	Ep.	Parath.	Ep.	Parath.	Ep.	Parath.	50	103	Thyriane	29	1/5	3	1000	A

1. Hauptausg.
Tropfen: Thyriane
Ep. 1/5 1/4

A

A

Date	Time	Location	Weather	Observations	Remarks
1914	11:45 AM	...	...	...	...
1914	12:15 PM	...	...	...	...
1914	12:45 PM	...	...	...	...
1914	1:15 PM	...	...	...	...
1914	1:45 PM	...	...	...	...
1914	2:15 PM	...	...	...	...
1914	2:45 PM	...	...	...	...
1914	3:15 PM	...	...	...	...
1914	3:45 PM	...	...	...	...
1914	4:15 PM	...	...	...	...
1914	4:45 PM	...	...	...	...
1914	5:15 PM	...	...	...	...
1914	5:45 PM	...	...	...	...
1914	6:15 PM	...	...	...	...
1914	6:45 PM	...	...	...	...
1914	7:15 PM	...	...	...	...
1914	7:45 PM	...	...	...	...
1914	8:15 PM	...	...	...	...
1914	8:45 PM	...	...	...	...
1914	9:15 PM	...	...	...	...
1914	9:45 PM	...	...	...	...
1914	10:15 PM	...	...	...	...
1914	10:45 PM	...	...	...	...
1914	11:15 PM	...	...	...	...
1914	11:45 PM	...	...	...	...

Anhaltisches Serum-Institut G. m. b. H.

Herrn
SS-Standartenführer Privatdozent
Dr. Mrugowski

Berlin # 15
Knesebeckstr. 43/44

Berlin NW 7

Schiffbauerdamm 3

Telefon: Sammelnummer 418071

Nachtanruf: 80 4028

Telegramm: Histochem Berlin

Postfachnummer Berlin 3255

Bezugsstelle: Reichs-Druckerei, Landwehrweg 49, Berlin

Vertrieb: Reichs-Druckerei, Landwehrweg 49, Berlin

Berlin NW 7, 6. St.

15.3.1943

18. MBZ 1943

1	2	3	4	5	6
					170

Sehr geehrter Herr Standartenführer!

Anliegend schicke ich Ihnen die Ergebnisse der bisherigen Agglutinin-Auswertungen zu und bitte Sie um Mitteilung, wann die zweite Impfung erfolgen wird. Tetanus-Antitoxin-Auswertungen sind noch nicht vorgenommen worden, weil erst von einem gewissen Zeitpunkt nach der Impfung an Werte zu erwarten sind. Gerade für diesen Zweck benötigen wir die Angaben darüber, welche Impfungen und wann gegen Tetanus geimpft worden sind.

Mit besten Empfehlungen und Heil Hitler
Ihr sehr ergebener

K. H. Müller

Joop a.

Antibiotisches Serum-Institut Berlin

Name:
 Adresse:
 Datum: 18.05.1943
 Unterschrift:
 Stempel:

Herr
 Dr.
 25.

Berlin
 43

Ich habe die Ehre, Ihnen die Ergebnisse der folgenden Versuche mitzuteilen. Die Ergebnisse sind wie folgt:
 1.
 2.
 3.
 4.
 5.
 6.
 7.
 8.
 9.
 10.

Handwritten signature

Handwritten initials

Mit besten Empfehlungen und Bell Hilfe

Hygiene-Institut der Waffen-4
Bakt. Abtl. Fr.

Berlin W 15, am 24.2.43
Knesebeckstr. 43/44

Betr.: Blutuntersuchungen auf Gruber - Vidal

An den
Lagerarzt des K.-I.
z.H. 4-Stubaf. Dr. Gross

M a u t h a u s e n
bei Linz an der Donau

Kriegsverstärkung		Mauthausen	
Eingang: 27. FEB 1943			
I	II	III	IV

- 50
- 51
- 52
- 53
- 54
- 55
- 56
- 58
- 59
- 61
- 62
- 63
- 67
- 68
- 69
- 70
- 71
- 73
- 74
- 75
- 76
- 77
- 78
- 80
- 81
- 83
- 84
- 85
- 86
- 88
- 89
- 90
- 94
- 95
- 97
- 100
- 101
- 102
- 103
- 104
- 106
- 107
- 108

1. Funktionäre
50-120 werden
gruppiert

Gruber-Widal
Ty.
Paraty. } neg
Shyenterie }
Wana

4-Standortarzt Mauthausen			
- MRZ 1943			
A	Mauthausen		Gusen
	Stabsarzt	Truppenarzt	Lagerarzt

4-Stubaf Dr. Gross.

[Faint header text, possibly a title or address line]

Section 17, No. 24, 25, 26
Zimmerei, 1874

Hygiene-Inspektion der Wälder
1874

Bezug: Blutuntersuchungen auf Malaria

Ergebnis: Malaria	
Datum: 27. 10. 1911	

An den
Laborant des K.-I.
H. v. Schulz, Dr. Gross

M. v. S. S. S. S. S.
bei Frau an der Donau

[Faint handwritten notes]

[Faint handwritten notes]

Ergebnis: Malaria	
Datum: 27. 10. 1911	

100
101
102
103
104
105
106
107
108

109			
110			
111	} Gruber-Widal		
112		} Ty.	
113		} Parath.	} neg.
114		} Dysenterie	
115		} Weng.	
116			
117			
119			
120			

60 fehlt

57	Ty.	1	:	50	
64	Pty.	1	:	50	
65	Pty.	1	:	50	i
66	Ty.	1	:	50	
72	Ty.	1	:	50	
	Pty.	1	:	50	
79	Ty.	1	:	50	
	Pty.	1	:	50	
87	Ty.	1	:	50	
	Pty.	1	:	50	
82	Ty.	+	-		
91	Ty.	1	:	50	
92	Ty.	1	:	50	
93	Ty.	+	-		
	Pty.	+	-		
96	Ty.	1	:	50	
98	Ty.	1	:	50	
99	Ty.	1	:	50	+ -
105	Pty.	1	:	50	
118	Ty.	1	:	50	

i. A.

H - Hauptsturmführer

100
101
102
103
104
105
106
107
108
109
110

Group
Collection
Series
Object

111
112
113
114
115
116
117
118
119
120
121
122
123
124
125
126
127
128
129
130
131
132
133
134
135
136
137
138
139
140
141
142
143
144
145
146
147
148
149
150
151
152
153
154
155
156
157
158
159
160
161
162
163
164
165
166
167
168
169
170
171
172
173
174
175
176
177
178
179
180
181
182
183
184
185
186
187
188
189
190
191
192
193
194
195
196
197
198
199
200

8



Prüfung-Impfstoff aus Typhus -, Paratyphus-A, Paratyphus-B
und Cholera-Keimen ("Tetra - Vaccine") ("Behring-Werke")

Probe-Impfung durchgeführt von SS-Sturmbannführer Dr. G r o s s .

- 1.) Der Impfstoff ist durchsichtig, leicht opalisierend und zeigt bei längerem Stehen nur geringen Niederschlag.
Op. Nr. . 1942.12 (Verwendbar bis 18.12.45)
- 2.) Der Impfstoff enthält nach Angabe des Herstellers
in 1ccm = 500 Millionen Typhus-Bazillen
250 Millionen Paratyphus-A-Bazillen
250 Millionen Paratyphus-B-Bazillen
und 2 Milliarden Cholera-Vibrionen.
- 3.) Der Impfstoff wurde in drei aufeinanderfolgenden Zeitintervallen von 7 Tagen subkutan eingespritzt.
(Und zwar am 4.4., 11.4. und am 18.4.1943)
- 4.) Der Impfstoff wurde ständig kühl, trocken und vor Licht geschützt aufbewahrt und unter streng aseptischen Vorbedingungen abwechselnd links und rechts unter die Brusthaut zwischen Brustwarze und Schlüsselbein (subkutan) eingespritzt.

Veränderung des Umsatzes im Vergleich mit dem Vorjahre

und des Gewinns (Verlust) im Vergleich mit dem Vorjahre

Veränderung des Umsatzes im Vergleich mit dem Vorjahre

1. Der Umsatz ist im Vergleich mit dem Vorjahre um

100 % im Vergleich mit dem Vorjahre um

100 % im Vergleich mit dem Vorjahre um

2. Der Gewinn (Verlust) im Vergleich mit dem Vorjahre

100 % im Vergleich mit dem Vorjahre um

100 % im Vergleich mit dem Vorjahre um

100 % im Vergleich mit dem Vorjahre um

100 % im Vergleich mit dem Vorjahre um

3. Der Gewinn (Verlust) im Vergleich mit dem Vorjahre

100 % im Vergleich mit dem Vorjahre um

100 % im Vergleich mit dem Vorjahre um

4. Der Gewinn (Verlust) im Vergleich mit dem Vorjahre

100 % im Vergleich mit dem Vorjahre um

100 % im Vergleich mit dem Vorjahre um

100 % im Vergleich mit dem Vorjahre um

A b s c h r i f t

Anlage 18

TERMINKALENDER DR. GROSS (SS-Sturmabannführer)

ohne Datum

<u>April</u>	1.		
	2.	Abfahrt Berlin	
	3.	Ankunft in Mauthausen, Meldung, aufstellen der Impfmanschaften, listenmäßiges Erfassen u.s.w.	X 7 TAB D.
B	4.	1. Impfung I. (250 Mann), 1. Impfung II. (250 Mann)	
	5.	1. Impfnachschau 1./I. u. 1./II.	
	6.		
	7.	2. Impfnachschau 1./I. u. 1./II.	
	8.	-	X 8 TAB D
	9.	3. Impfnachschau 1./I. u. 1./II.	
	10.		
	11.	2. Impfung II., 4. Impfnachschau, 1./I. u. 1./II.	
	12.	1. Impfnachschau 2./II.	
	13.		
	14.	2. Impfnachschau 2./II.	
	15.	-	
	16.		
	17.		
B	18.	2. Impfung I., 3. Impfung II., 3. Impfnachschau 2./II., 5. Impfnachschau 1./I.	
	19.	1. Impfnachschau 2./I., 1. Impfnachschau 3./II.	
	20.		
	21.	2. Impfnachschau 2./I., 2. Impfnachschau 3./II.	
	22.	-	X 10 TAB D
	23.	3. Impfnachschau 2./I., 3. Impfnachschau 3./II.	
	24.		
0	25.	4. Impfnachschau 2./I., 3. Impfnachschau 3./II., 6. Impfnachschau 1./I.	
<u>Oster-</u> <u>sonntag</u>	26.		
	27.		
x	28.		
	29.		
	30.		
<u>Mai</u>	1.		
B	2.	3. Impfung I., 5. Impfnachschau 2./I., 7. Impfnachschau 1./I.	
	3.	1. Impfnachschau 3./I.	

18

18

18

18

18

18

18

18

18

18

18

18

18

18

18

18

Mai:

- 4.
- 5. 2. Impfnachschau 3./1.
- 6.
- 7. 4. Impfnachschau 3./1.

8.

B

- 9. 5. Impfnachschau 3./1., 6. Impfnachschau 2./1.,
8. Impfnachschau 1./1.

10.

11.

12.

13.

14.

15.

B

- 16. 6. Impfnachschau 3./1., 7. Impfnachschau 2./1.,
9. Impfnachschau 1./1.

17.

18.

19.

20.

21.

22.

B

- 23. 7. Impfnachschau 3./1., 8. Impfnachschau 2./1.,
10. Impfnachschau 1./1.

24.

25.

26.

27.

28.

29.

B

- 30. 8. Impfnachschau 3./1., 9. Impfnachschau 2./1.

31.

Juni:

1.

2.

3.

4.

5.

- 6. 9. Impfnachschau 3./1., 10. Impfnachschau 2./1.

7.

8.

1. ...
 2. ...
 3. ...
 4. ...
 5. ...
 6. ...
 7. ...
 8. ...
 9. ...
 10. ...
 11. ...
 12. ...
 13. ...
 14. ...
 15. ...
 16. ...
 17. ...
 18. ...
 19. ...
 20. ...
 21. ...
 22. ...
 23. ...
 24. ...
 25. ...
 26. ...
 27. ...
 28. ...
 29. ...
 30. ...
 31. ...
 32. ...
 33. ...
 34. ...
 35. ...
 36. ...
 37. ...
 38. ...
 39. ...
 40. ...
 41. ...
 42. ...
 43. ...
 44. ...
 45. ...
 46. ...
 47. ...
 48. ...
 49. ...
 50. ...



Juni:

9.

10.

11.

12.

B

13.

10. Impfnachsau 3./I.

14.

15.

16.

17.

18.

19.

20.

21.

10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

10. 10. 10. 10. 10.



- 1.) Allgemeines:
- 1.) Zuerst große Schwierigkeiten, z.B. sowohl ich als auch Hebler dürfen allein nicht ins Lager, dadurch geht ungeheuer viel Zeit verloren.
 - 2.) Schwierigkeiten zum Teil behoben durch Diplom, und Einsicht vieler.
 - 3.) Es fehlen bei den Impfungen, sowohl als auch bei den Nachsichten immer ein Teil mit vagen Ausreden, z.B. hat K. 118 Mann meiner Reihe I und II stillschweigend vereinnahmt für seine Versuchsreihe im abgesperrten Block 161 - Die Schuld schiebt einer auf den anderen.
Trotzdem großes Entgegenkommen, besonders Ziereis und Adjutant.
Ich habe 2 Zimmer, ein besonderes Arbeitszimmer.
- ! (Bedanken für die zwei Bücher.
Holleriarbeit bekannt durch Vortrag).
(Holleritharbeit)

2.) Arbeitsverlauf: In der Zeit vom 4.IV. bis 25.IV. 1943 (3 Wochen) wurden folgende Arbeiten von mir durchgeführt:

a.) 5 getrennte Impfungen von je 250 Mann
= 1250 Mann

(an 3 verschiedenen Tagen).

b.) 12 getrennte Impfnachsichten in 7480 Einzelfällen
(an 12 verschiedenen Tagen),

und zwar

10 Nachsichten von 250 Mann Behring II. = 2500 Mann

10 " " " " Tetravaccine = 2500 "

4 " " 450 " Behring I. = 1800 "

4 " " 170 " Asid = 680 "

1.2.3.4.

zusammen: bei 1120 Mann mit 7480 Reaktionen

c.) 3 Blutentnahmen bei: 1440 Mann

4.4.43 570 Mann ~~770~~ 4.4.43 570 Mann

25.4.43 200 " 18.4.43 370 Mann

~~770 Mann~~ 25.4.43 200 Mann

1440 Mann

1.1 Einleitung
 1.2 Unterschiede zum Fall des...
 1.3 Die...

1.4 Die...
 1.5 Die...
 1.6 Die...
 1.7 Die...
 1.8 Die...
 1.9 Die...
 1.10 Die...

1.11	Die...	100
1.12	Die...	200
1.13	Die...	300
1.14	Die...	400
1.15	Die...	500
1.16	Die...	600
1.17	Die...	700
1.18	Die...	800
1.19	Die...	900
1.20	Die...	1000

Der Impfverlauf: Bei der Reihe Behring I.P. A + B Endogen.

1. Impfung: 5.II.43

3. " 5.III.43

Stehen noch 450 Mann in wöchentlicher Beobachtung.

Seit 11.IV.43 (somit 5-6 Wochen nach der 3. Impfung)

Auftreten von Lymphdrüenschwellungen in beiden Achselhöhlen
ohne Reaktion bei etwa 60 %.

Bei der letzten Nachricht am 25.IV. 43 hat sich dieser Prozentsatz
noch erhöht. -

Man müßte nun folgendes machen:

Histologische Präparate von Ausschnitten an der Impfstelle.

x.)	1.)	4. Tag nach der Impfung	f. } Entzündl. Phase
	2.)	6. Tag " " "	
	3.)	8. Tag " " "	
x.)	4.)	10. Tag " " "	} "kalte" Phase I.
	5.)	14. Tag " " "	
	6.)	21. Tag " " "	
x.)	7.)	28. Tag " " "	} "kalte" Phase II.
	8.)	"Lymphatränge" (4-6 Wochen nach der Impfung)	
x.)	9.)	"Axillöse Lymphdrüsen" (4-8 Wochen)	}

x.) Ferner Organpräparate

X Milz, Knochenmark.

Der Jahreslauf:

Bei der Höhe der ...

1. Jahrgang: 2.II.43

2. " " 2.III.43

Der ...

Seit 11.10.43 ...

...

...

...

...

Der Ablauf des folgenden Jahres:

...

1.1	1. Tag nach ...	...
2.1	2. Tag " "	...
3.1	3. Tag " "	...
4.1	4. Tag " "	...
5.1	5. Tag " "	...
6.1	6. Tag " "	...
7.1	7. Tag " "	...
8.1	8. Tag " "	...
9.1	9. Tag " "	...
10.1	10. Tag " "	...
11.1	11. Tag " "	...
12.1	12. Tag " "	...
13.1	13. Tag " "	...
14.1	14. Tag " "	...
15.1	15. Tag " "	...
16.1	16. Tag " "	...
17.1	17. Tag " "	...
18.1	18. Tag " "	...
19.1	19. Tag " "	...
20.1	20. Tag " "	...
21.1	21. Tag " "	...
22.1	22. Tag " "	...
23.1	23. Tag " "	...
24.1	24. Tag " "	...
25.1	25. Tag " "	...
26.1	26. Tag " "	...
27.1	27. Tag " "	...
28.1	28. Tag " "	...
29.1	29. Tag " "	...
30.1	30. Tag " "	...
31.1	31. Tag " "	...

...

...

Nebenbei:

Impfreihe Behring I. 1030 Mann T.P.T. A+B Endogene
restlos jeden Einzelfall ausgewertet und abgeschlossen bzw. genort.

3.) Histologisches:

- 1.) Die Präparate bei Chiari waren noch nicht fertig.
 - 1) Ferner keine Zeit gehabt, nur nach Wien extra zu fahren.
 - 2) Wollte ich vermeiden zu Chiari zu gehen, bevor ich die Sache mit den Spezialzellen halbwegs geklärt habe.
 - 3) Vorgesehen im Anschluß an die letzte Impfung persönlich vorzusprechen.
 - 4) Chiari ist überlastet, kann eine weitere Serie von Präparaten nicht übernehmen.
- 2.) Die 2 Tage in Graz habe ich benutzt, um mit Prof. Tischinger die Brustausschnitte von 19 gestorbenen Impflingen (8 + 11) makroskopisch zu bewerten und die Blöcke zu schneiden. 3 fertig gemacht.

Dabei hat sich folgendes vorläufig feststellen lassen:

- 1.) Geringes Vorkommen von Leukozyten, nahezu überall die Norm.
- 2.) Auftreten von eigenartigen Riesenzellen, die mit Blutelementen nichts zu tun haben sollen (also vermutlich keine Riesenleukozyten = Makrophagen nach Metschnikoff = Sekretion der Antikörper.) -
- 3.) Die Riesenzellen sehen im subkutanen Bindegewebe Fibroblasten ähnlich. Zumindest stammen sie nach Tischinger vom Bindegewebe ab. Der großen Häufung nach stehen sie sicher im direkten Zusammenhang mit der Antikörperbildung.
- 4.) Im subkutanen Fettgewebe finden wir analog eigenartige, aus dem Fettgewebe stammende Zellen, ebenfalls nur an den Infiltratstellen. Dieselben erinnern an Steatoblasten.
- 5.) Beide gefundenen Zellarten kommen im gesunden Gewebe nicht vor.

Abteilung

Lehrstuhl für ...

...

1. Aufgabenstellung

- 1.1 Die Aufgabe des ...
- 1.2 ...
- 1.3 ...
- 1.4 ...
- 1.5 ...

2. Lösungsweg

- 2.1 ...
- 2.2 ...
- 2.3 ...
- 2.4 ...
- 2.5 ...

Tag:

1. Monat

- 1. Impfung
- 2. 1. Nachechau
- 4. 2. "
- 6. 3. "
- 8. 4. "
- 14. 5. "
- 21. 6. " f.
- 28. 7. "

2. Monat

- 35. 8. "
- 42. 9. "
- 49. 10. "

Table

1.	1897
2.	1898
3.	1899
4.	1900
5.	1901
6.	1902
7.	1903
8.	1904
9.	1905
10.	1906
11.	1907
12.	1908
13.	1909
14.	1910
15.	1911
16.	1912
17.	1913
18.	1914
19.	1915
20.	1916
21.	1917
22.	1918
23.	1919
24.	1920
25.	1921
26.	1922
27.	1923
28.	1924
29.	1925
30.	1926
31.	1927
32.	1928
33.	1929
34.	1930
35.	1931
36.	1932
37.	1933
38.	1934
39.	1935
40.	1936
41.	1937
42.	1938
43.	1939
44.	1940
45.	1941
46.	1942
47.	1943
48.	1944
49.	1945
50.	1946
51.	1947
52.	1948
53.	1949
54.	1950
55.	1951
56.	1952
57.	1953
58.	1954
59.	1955
60.	1956
61.	1957
62.	1958
63.	1959
64.	1960
65.	1961
66.	1962
67.	1963
68.	1964
69.	1965
70.	1966
71.	1967
72.	1968
73.	1969
74.	1970
75.	1971
76.	1972
77.	1973
78.	1974
79.	1975
80.	1976
81.	1977
82.	1978
83.	1979
84.	1980
85.	1981
86.	1982
87.	1983
88.	1984
89.	1985
90.	1986
91.	1987
92.	1988
93.	1989
94.	1990
95.	1991
96.	1992
97.	1993
98.	1994
99.	1995
100.	1996
101.	1997
102.	1998
103.	1999
104.	2000
105.	2001
106.	2002
107.	2003
108.	2004
109.	2005
110.	2006
111.	2007
112.	2008
113.	2009
114.	2010
115.	2011
116.	2012
117.	2013
118.	2014
119.	2015
120.	2016
121.	2017
122.	2018
123.	2019
124.	2020
125.	2021
126.	2022
127.	2023
128.	2024
129.	2025
130.	2026
131.	2027
132.	2028
133.	2029
134.	2030
135.	2031
136.	2032
137.	2033
138.	2034
139.	2035
140.	2036
141.	2037
142.	2038
143.	2039
144.	2040
145.	2041
146.	2042
147.	2043
148.	2044
149.	2045
150.	2046
151.	2047
152.	2048
153.	2049
154.	2050
155.	2051
156.	2052
157.	2053
158.	2054
159.	2055
160.	2056
161.	2057
162.	2058
163.	2059
164.	2060
165.	2061
166.	2062
167.	2063
168.	2064
169.	2065
170.	2066
171.	2067
172.	2068
173.	2069
174.	2070
175.	2071
176.	2072
177.	2073
178.	2074
179.	2075
180.	2076
181.	2077
182.	2078
183.	2079
184.	2080
185.	2081
186.	2082
187.	2083
188.	2084
189.	2085
190.	2086
191.	2087
192.	2088
193.	2089
194.	2090
195.	2091
196.	2092
197.	2093
198.	2094
199.	2095
200.	2096
201.	2097
202.	2098
203.	2099
204.	2100

Table 1

Table 2



Lokalreaktionen nach Impfung mit Typhus-, Paratyphus-A+B-Endogen-Adsorbat-Impfstoff

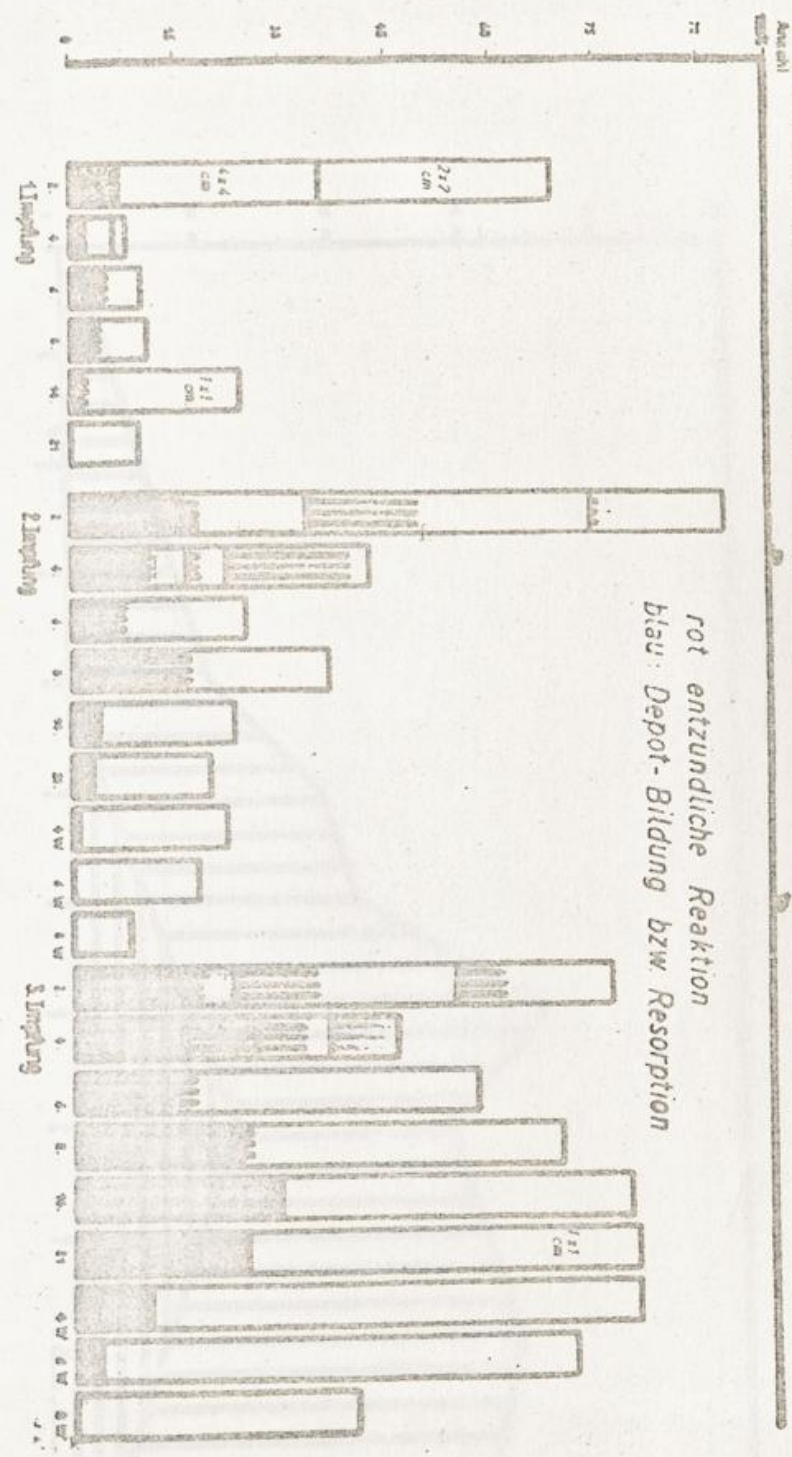
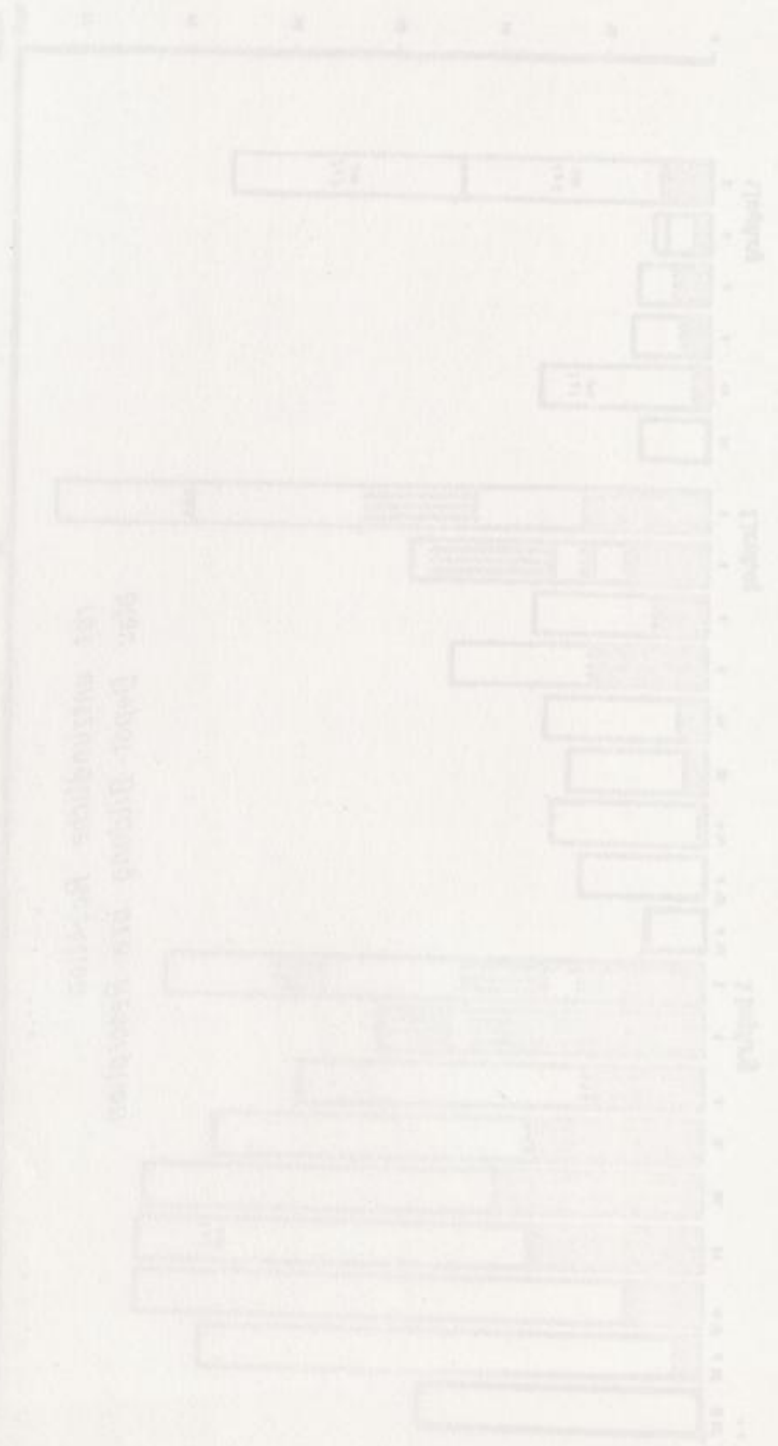
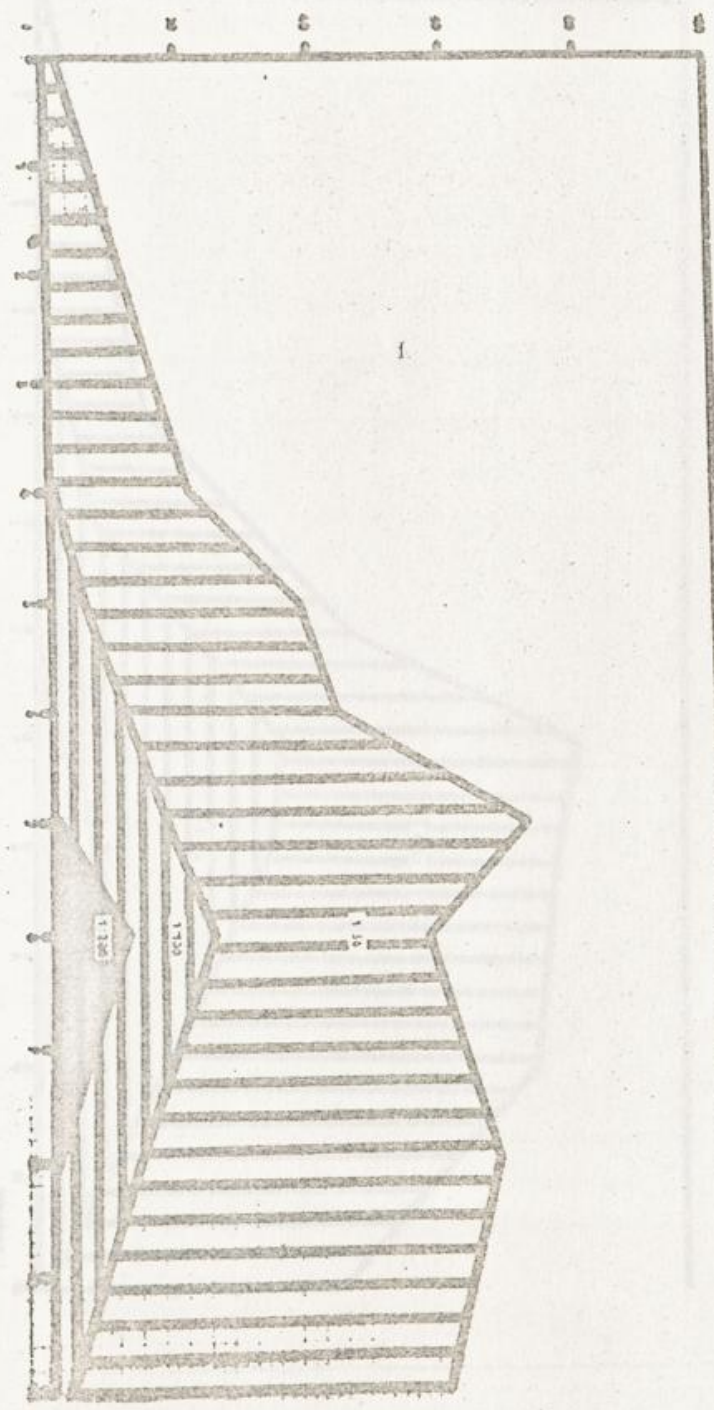


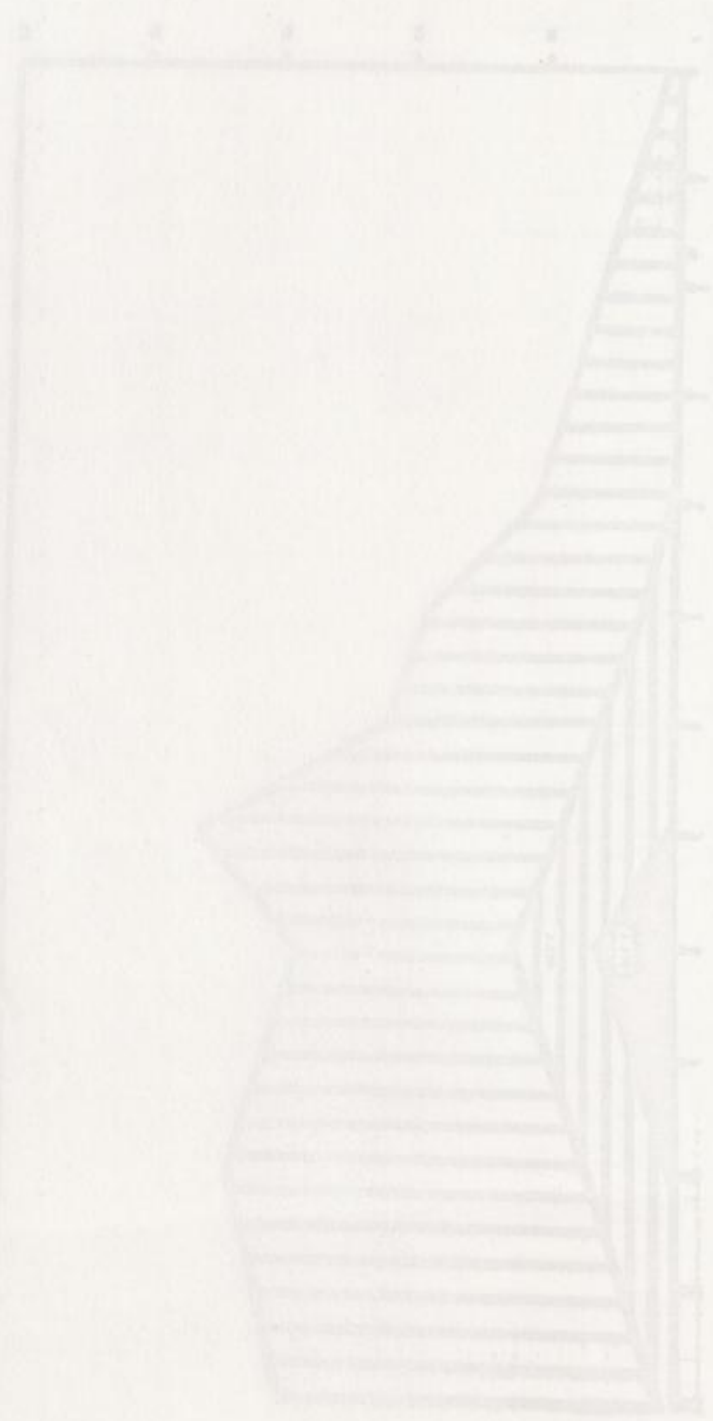
Table 1. Comparison of the results of the two methods of analysis for the determination of the amount of the substance in the sample.



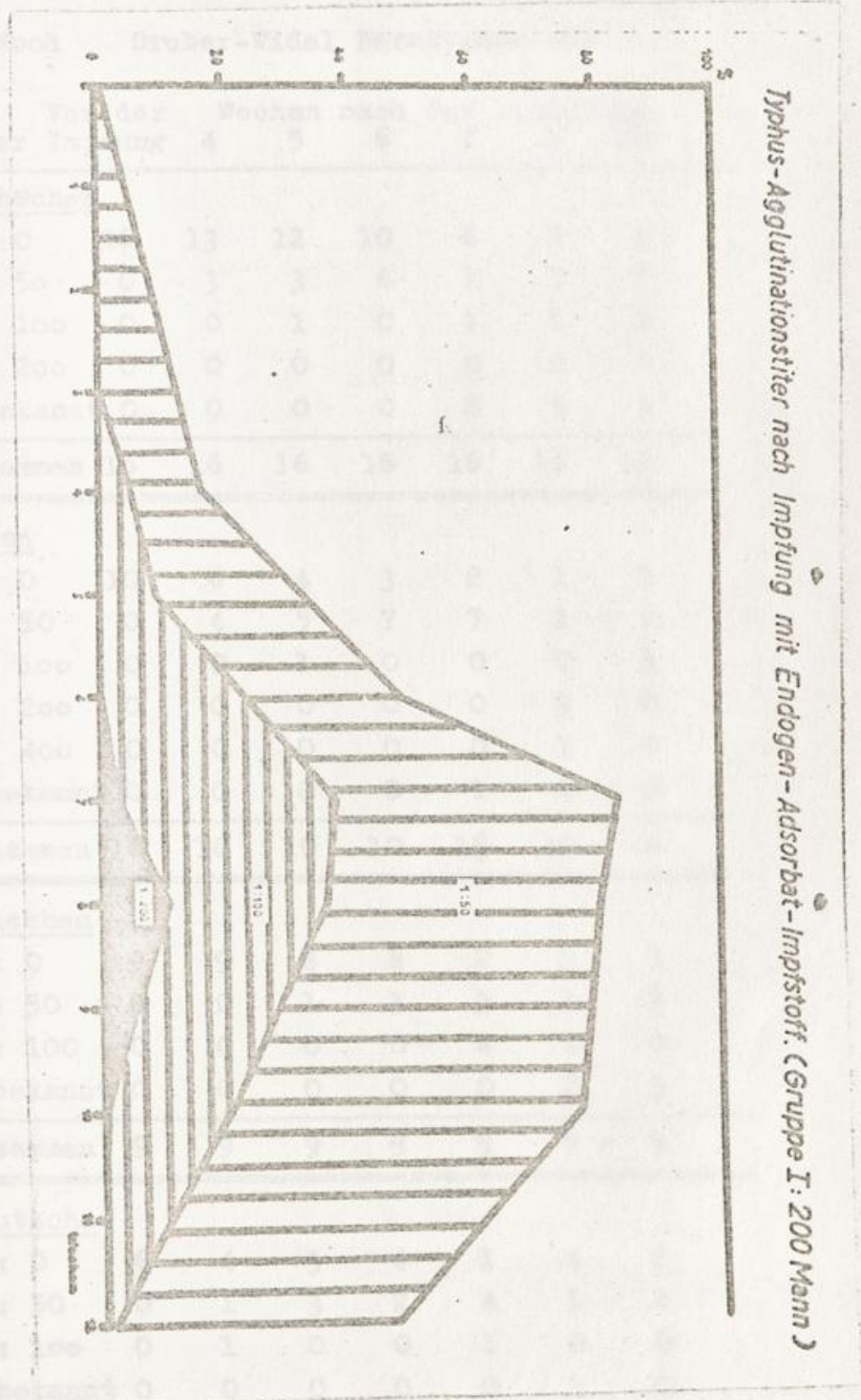
Paratyphus-Agglutinationstiter nach Impfung mit Endogen-Absorb-Imfstoff. (Gruppe I: 200 Mann)



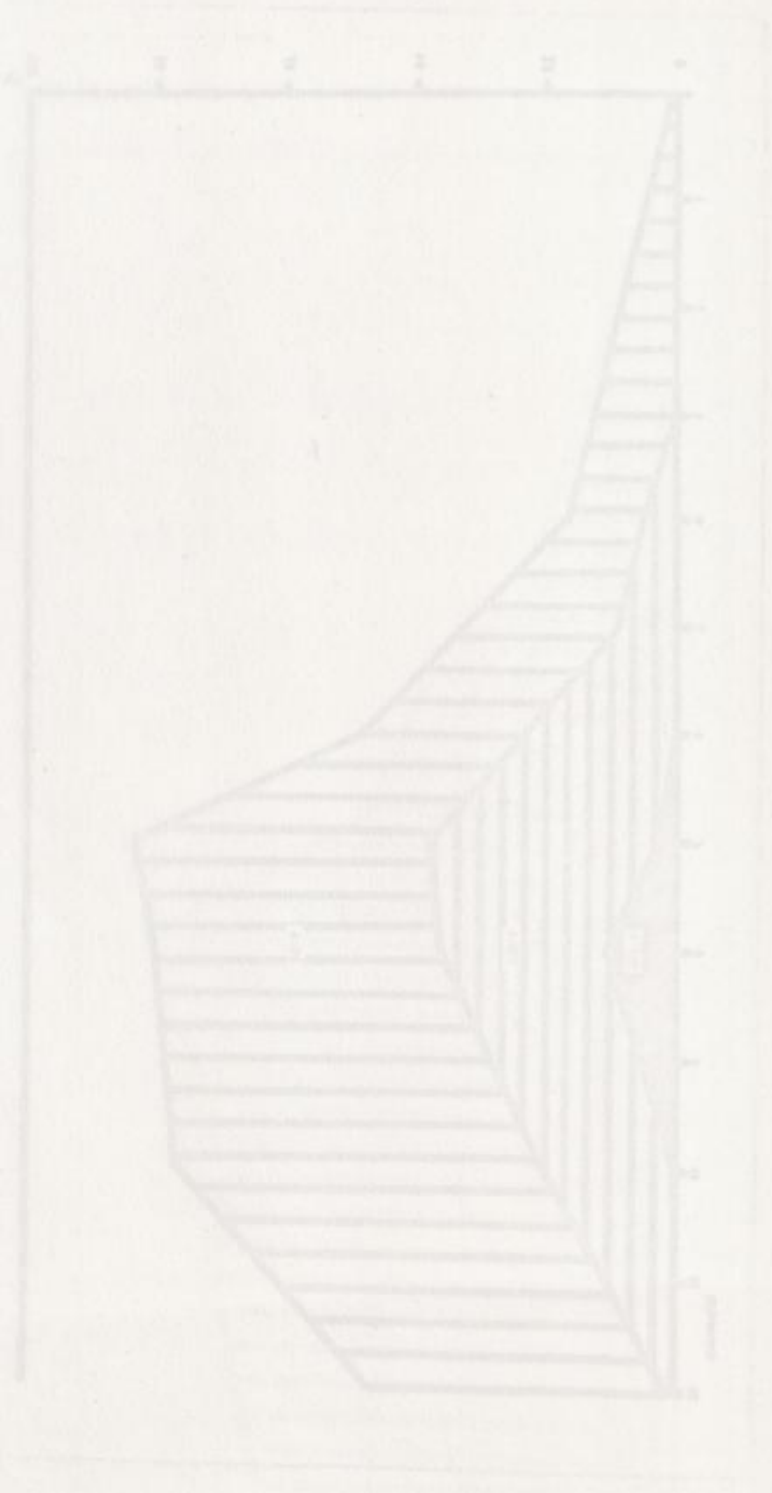
Самостоятельная работа по теме "Сечение конуса"



Typhus-Agglutinationstiter nach Impfung mit Endogen-Adsorbat-Impfstoff. (Gruppe I: 200 Mann)



Handwritten text, possibly a title or description, oriented vertically.



Noch Gruber-Widal Paratyphus 200

Vor der Wochen nach der 1. Impfung
Titer Impfung 4 5 6 7 8 10

Tschechen

1 : 0	16	13	12	10	6	7	4
1 : 50	0	3	3	6	7	3	7
1 : 100	0	0	1	0	1	1	0
1 : 200	0	0	0	0	0	0	0
unbekannt	0	0	0	0	2	5	5
Zusammen	16	16	16	16	16	16	16

Juden

1 : 0	10	6	4	3	2	1	1
1 : 50	0	4	5	7	7	1	6
1 : 100	0	0	1	0	0	0	3
1 : 200	0	0	0	0	0	3	0
1 : 400	0	0	0	0	0	1	0
unbekannt	0	0	0	0	1	4	0
Zusammen	10	10	10	10	10	10	10

Griechen

1 : 0	9	9	8	6	2	5	3
1 : 50	0	0	1	3	3	1	3
1 : 100	0	0	0	0	4	1	0
unbekannt	0	0	0	0	0	2	3
Zusammen	9	9	9	9	9	9	9

Deutsche

1 : 0	6	4	3	4	1	4	2
1 : 50	0	1	3	2	4	1	4
1 : 100	0	1	0	0	1	0	0
unbekannt	0	0	0	0	0	1	0
Zusammen	6	6	6	6	6	6	6

Alter 50-55 Jahre

1 : 0	1	1	0	0	0	0	1
1 : 50	0	0	1	2	2	1	0
Zusammen	1	1	1	2	2	1	1

Koch Gärber-Wahl Paratyphen 200

Vor der Woche nach der 1. Infektion
Titer Infuz 4 5 6 7 8 10

Zusatz						
1 : 0	16	13	12	10	8	7
1 : 50	0	3	3	3	3	3
1 : 100	0	0	1	0	1	0
1 : 200	0	0	0	0	0	0
unbekannt	0	0	0	0	0	0
Zusammen 16 16 16 16 16 16 16						

Zusatz						
1 : 0	10	8	4	3	3	1
1 : 50	0	4	3	3	3	3
1 : 100	0	0	1	0	0	1
1 : 200	0	0	0	0	0	0
1 : 400	0	0	0	0	0	0
unbekannt	0	0	0	0	1	0
Zusammen 10 10 10 10 10 10 10						

Zusatz						
1 : 0	3	3	3	3	3	3
1 : 50	0	0	1	1	1	1
1 : 100	0	0	0	0	0	0
unbekannt	0	0	0	0	0	0
Zusammen 3 3 3 3 3 3 3						

Zusatz						
1 : 0	4	4	3	4	4	2
1 : 50	0	1	1	1	1	1
1 : 100	0	1	0	0	1	0
unbekannt	0	0	0	0	0	0
Zusammen 4 6 4 6 6 6 3						

Gruber-Widal Paratyphus 200

Titer	Vor der Impfung	Wochen nach der 1. Impfung					
		4	5	6	7	8	10
<u>Alter 10-19 Jahre</u>							
1 : 0	63	48	39	36	16	20	20
1 : 50	2	14	19	23	28	20	25
1 : 100	0	3	4	1	9	7	6
1 : 200	0	0	0	0	1	3	1
unbekannt	0	0	3	5	11	15	13
Zusammen	65	65	65	65	65	65	65

Alter 20-29 Jahre

1 : 0	94	73	58	53	21	32	25
1 : 50	3	20	31	39	44	20	39
1 : 100	0	3	5	1	13	10	11
1 : 200	0	0	0	0	1	9	0
1 : 400	0	0	0	0	0	1	0
unbekannt	3	4	6	7	21	28	25
Zusammen	100	100	100	100	100	100	100

Alter 30-39 Jahre

1 : 0	21	16	12	10	8	10	3
1 : 50	0	5	8	9	10	3	12
1 : 100	0	0	1	0	2	1	2
1 : 200	0	0	0	0	0	3	0
unbekannt	1	1	1	3	2	5	5
Zusammen	22	22	22	22	22	22	22

Alter 40-49 Jahre

1 : 0	12	10	10	7	3	3	3
1 : 50	0	2	2	4	5	4	7
1 : 100	0	0	0	0	2	1	1
1 : 200	0	0	0	0	0	1	0
unbekannt	0	0	0	1	2	3	1
Zusammen	12	12	12	12	12	12	12

Alter 50-55 Jahre

1 : 0	1	1	0	0	0	0	1
1 : 50	0	0	1	1	1	1	0
Zusammen	1	1	1	1	1	1	1

DATE	DESCRIPTION	AMOUNT	BALANCE
1912			
1913			
1914			
1915			
1916			
1917			
1918			
1919			
1920			
1921			
1922			
1923			
1924			
1925			
1926			
1927			
1928			
1929			
1930			
1931			
1932			
1933			
1934			
1935			
1936			
1937			
1938			
1939			
1940			
1941			
1942			
1943			
1944			
1945			
1946			
1947			
1948			
1949			
1950			
1951			
1952			
1953			
1954			
1955			
1956			
1957			
1958			
1959			
1960			
1961			
1962			
1963			
1964			
1965			
1966			
1967			
1968			
1969			
1970			
1971			
1972			
1973			
1974			
1975			
1976			
1977			
1978			
1979			
1980			
1981			
1982			
1983			
1984			
1985			
1986			
1987			
1988			
1989			
1990			
1991			
1992			
1993			
1994			
1995			
1996			
1997			
1998			
1999			
2000			
2001			
2002			
2003			
2004			
2005			
2006			
2007			
2008			
2009			
2010			
2011			
2012			
2013			
2014			
2015			
2016			
2017			
2018			
2019			
2020			
2021			
2022			
2023			
2024			
2025			
2026			
2027			
2028			
2029			
2030			
2031			
2032			
2033			
2034			
2035			
2036			
2037			
2038			
2039			
2040			
2041			
2042			
2043			
2044			
2045			
2046			
2047			
2048			
2049			
2050			



Station	Time	Wind	Temp	Humidity	Pressure	Clouds	Remarks
1	0800	10	22	75	1010	0	Clear
2	0900	12	23	76	1010	0	Clear
3	1000	15	24	77	1010	0	Clear
4	1100	18	25	78	1010	0	Clear
5	1200	20	26	79	1010	0	Clear
6	1300	22	27	80	1010	0	Clear
7	1400	25	28	81	1010	0	Clear
8	1500	28	29	82	1010	0	Clear
9	1600	30	30	83	1010	0	Clear
10	1700	32	31	84	1010	0	Clear
11	1800	35	32	85	1010	0	Clear
12	1900	38	33	86	1010	0	Clear
13	2000	40	34	87	1010	0	Clear
14	2100	42	35	88	1010	0	Clear
15	2200	45	36	89	1010	0	Clear
16	2300	48	37	90	1010	0	Clear
17	0000	50	38	91	1010	0	Clear
18	0100	52	39	92	1010	0	Clear
19	0200	55	40	93	1010	0	Clear
20	0300	58	41	94	1010	0	Clear
21	0400	60	42	95	1010	0	Clear
22	0500	62	43	96	1010	0	Clear
23	0600	65	44	97	1010	0	Clear
24	0700	68	45	98	1010	0	Clear
25	0800	70	46	99	1010	0	Clear



188

Year	Month	Day	Temperature	Humidity	Wind	Clouds	Remarks
1900	Jan	1	65	75	SE	10	
1900	Jan	2	65	75	SE	10	
1900	Jan	3	65	75	SE	10	
1900	Jan	4	65	75	SE	10	
1900	Jan	5	65	75	SE	10	
1900	Jan	6	65	75	SE	10	
1900	Jan	7	65	75	SE	10	
1900	Jan	8	65	75	SE	10	
1900	Jan	9	65	75	SE	10	
1900	Jan	10	65	75	SE	10	
1900	Jan	11	65	75	SE	10	
1900	Jan	12	65	75	SE	10	
1900	Jan	13	65	75	SE	10	
1900	Jan	14	65	75	SE	10	
1900	Jan	15	65	75	SE	10	
1900	Jan	16	65	75	SE	10	
1900	Jan	17	65	75	SE	10	
1900	Jan	18	65	75	SE	10	
1900	Jan	19	65	75	SE	10	
1900	Jan	20	65	75	SE	10	
1900	Jan	21	65	75	SE	10	
1900	Jan	22	65	75	SE	10	
1900	Jan	23	65	75	SE	10	
1900	Jan	24	65	75	SE	10	
1900	Jan	25	65	75	SE	10	
1900	Jan	26	65	75	SE	10	
1900	Jan	27	65	75	SE	10	
1900	Jan	28	65	75	SE	10	
1900	Jan	29	65	75	SE	10	
1900	Jan	30	65	75	SE	10	
1900	Jan	31	65	75	SE	10	



Vertical text on the right edge of the page, possibly a page number or reference.

1921

Hofstrand

Rybitschna

R 22520

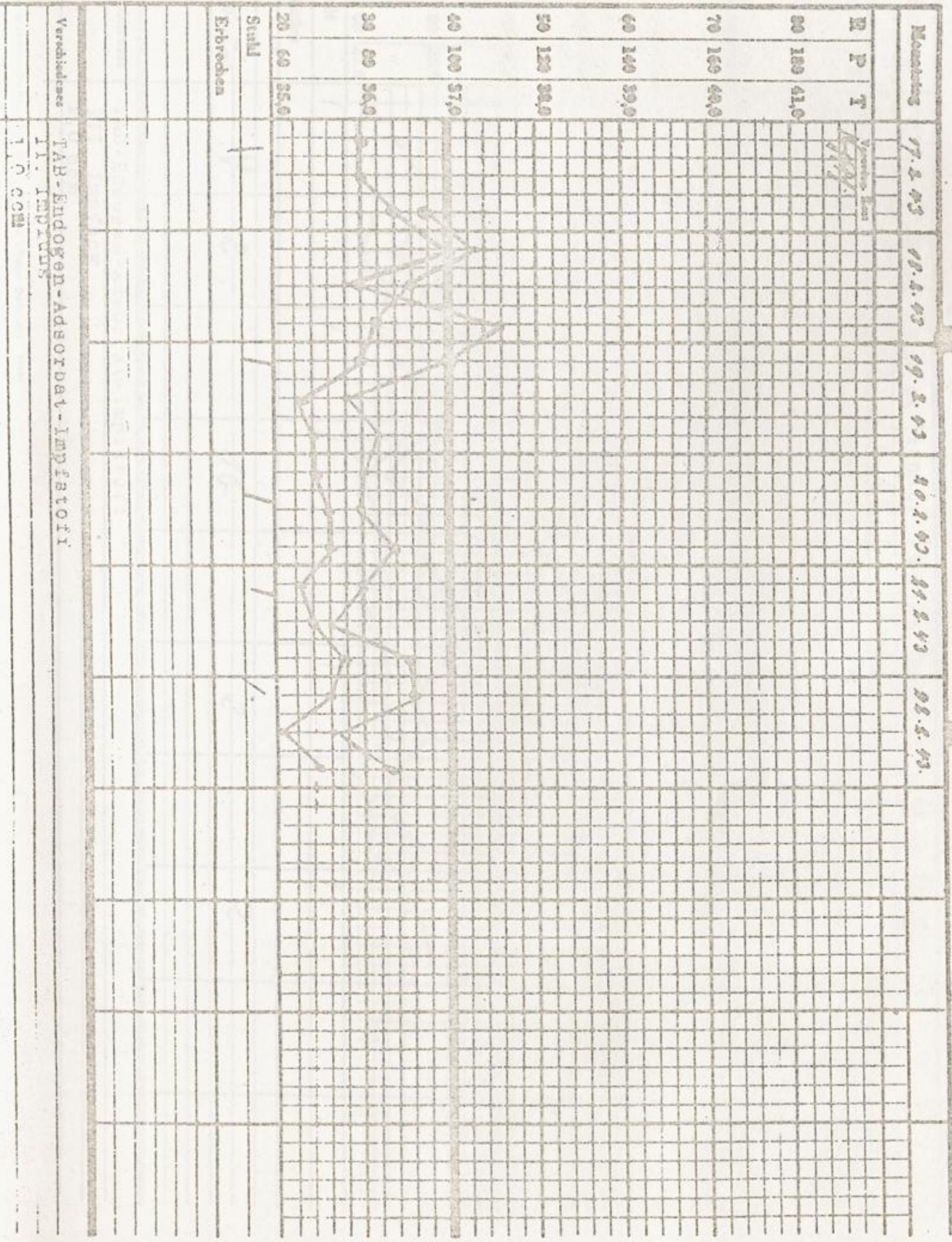
Kr.-Abt.:

Name:

Dienstgrad:

Treppenteil:

Alter:

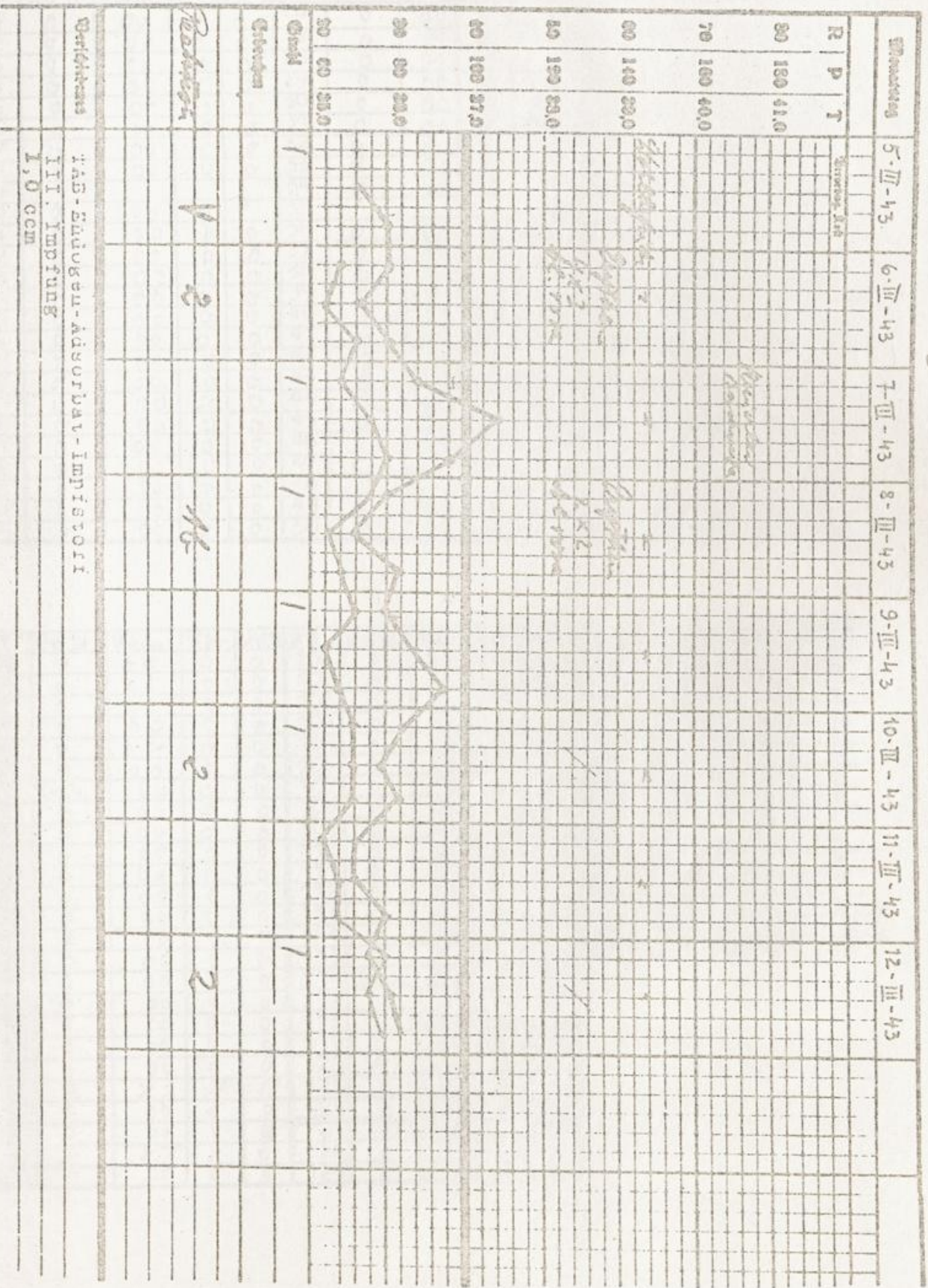


112 46. Verzeichnisse W. F. Meier-Winkelmann (Hess. Reichsanst.) 1923

122 Rybtschuk

R 22220

St. Nol.: Mann: Dienstag: Gruppen: Alter:



1914

1914

Year	Month	Day	Temperature	Humidity	Wind	Clouds	Remarks
1914	Jan	1	50	70	SE	1/4	
1914	Jan	2	55	75	SE	1/4	
1914	Jan	3	60	80	SE	1/4	
1914	Jan	4	65	85	SE	1/4	
1914	Jan	5	70	90	SE	1/4	
1914	Jan	6	75	95	SE	1/4	
1914	Jan	7	80	100	SE	1/4	
1914	Jan	8	85	105	SE	1/4	
1914	Jan	9	90	110	SE	1/4	
1914	Jan	10	95	115	SE	1/4	
1914	Jan	11	100	120	SE	1/4	
1914	Jan	12	105	125	SE	1/4	
1914	Jan	13	110	130	SE	1/4	
1914	Jan	14	115	135	SE	1/4	
1914	Jan	15	120	140	SE	1/4	
1914	Jan	16	125	145	SE	1/4	
1914	Jan	17	130	150	SE	1/4	
1914	Jan	18	135	155	SE	1/4	
1914	Jan	19	140	160	SE	1/4	
1914	Jan	20	145	165	SE	1/4	
1914	Jan	21	150	170	SE	1/4	
1914	Jan	22	155	175	SE	1/4	
1914	Jan	23	160	180	SE	1/4	
1914	Jan	24	165	185	SE	1/4	
1914	Jan	25	170	190	SE	1/4	
1914	Jan	26	175	195	SE	1/4	
1914	Jan	27	180	200	SE	1/4	
1914	Jan	28	185	205	SE	1/4	
1914	Jan	29	190	210	SE	1/4	
1914	Jan	30	195	215	SE	1/4	
1914	Jan	31	200	220	SE	1/4	

Vertical text on the right edge of the page, possibly a page number or reference.

Wa R. Mauthausen
Block: A3

№	Wa. 1	Koln	Gr	M.K.R.	№	Wa. 2	Koln	Gr	M.K.R.	№	Wa. 3	Koln	Gr	M.K.R.
1	0	00	0	0	26	0	00	0	0	51	0	00	0	0
2	0	00	0	0	27	0	00	0	0	52	0	00	0	0
3	0	00	0	0	28	0	00	0	0	53	0	00	0	0
4	0	00	0	0	29	0	00	0	0	54	0	00	0	0
5	0	00	0	0	30	0	00	0	0	55	0	00	0	0
6	0	00	0	0	31	0	00	0	0	56	0	00	0	0
7	0	00	0	0	32	0	00	0	0	57	0	00	0	0
8	0	00	0	0	33	0	00	0	0	58	0	00	0	0
9	0	00	0	0	34	0	00	0	0	59	0	00	0	0
10	0	00	0	0	35	0	00	0	0	60	0	00	0	0
11	0	00	0	0	36	0	00	0	0	61	0	00	0	0
12	0	00	0	0	37	0	00	0	0	62	0	00	0	0
13	0	00	0	0	38	0	00	0	0	63	0	00	0	0
14	0	00	0	0	39	0	00	0	0	64	0	00	0	0
15	0	00	0	0	40	0	00	0	0	65	0	00	0	0
16	0	00	0	0	41	0	00	0	0	66	0	00	0	0
17	0	00	0	0	42	0	00	0	0	67	0	00	0	0
18	0	00	0	0	43	0	00	0	0	68	0	00	0	0
19	0	00	0	0	44	0	00	0	0	69	0	00	0	0
20	0	00	0	0	45	0	00	0	0	70	0	00	0	0
21	0	00	0	0	46	0	00	0	0	71	0	00	0	0
22	0	00	0	0	47	0	00	0	0	72	0	00	0	0
23	0	00	0	0	48	0	00	0	0	73	0	00	0	0
24	0	00	0	0	49	0	00	0	0	74	0	00	0	0
25	0	00	0	0	50	0	00	0	0	75	0	00	0	0

№	Wa. 1	Koln	Gr	M.K.R.	№	Wa. 2	Koln	Gr	M.K.R.	№	Wa. 3	Koln	Gr	M.K.R.
76	0	00	0	0	101	0	00	0	0	120	0	00	0	0
77	0	00	0	0	102	0	00	0	0	121	0	00	0	0
78	0	00	0	0	103	0	00	0	0	122	0	00	0	0
79	0	00	0	0	104	0	00	0	0	123	0	00	0	0
80	0	00	0	0	105	0	00	0	0	124	0	00	0	0
81	0	00	0	0	106	0	00	0	0	125	0	00	0	0
82	0	00	0	0	107	0	00	0	0	126	0	00	0	0
83	0	00	0	0	108	0	00	0	0	127	0	00	0	0
84	0	00	0	0	109	0	00	0	0	128	0	00	0	0
85	0	00	0	0	110	0	00	0	0	129	0	00	0	0
86	0	00	0	0	111	0	00	0	0	130	0	00	0	0
87	0	00	0	0	112	0	00	0	0	131	0	00	0	0
88	0	00	0	0	113	0	00	0	0	132	0	00	0	0
89	0	00	0	0	114	0	00	0	0	133	0	00	0	0
90	0	00	0	0	115	0	00	0	0	134	0	00	0	0
91	0	00	0	0	116	0	00	0	0	135	0	00	0	0
92	0	00	0	0	117	0	00	0	0	136	0	00	0	0
93	0	00	0	0	118	0	00	0	0	137	0	00	0	0
94	0	00	0	0	119	0	00	0	0	138	0	00	0	0
95	0	00	0	0	120	0	00	0	0	139	0	00	0	0
96	0	00	0	0	121	0	00	0	0	140	0	00	0	0
97	0	00	0	0	122	0	00	0	0					
98	0	00	0	0	123	0	00	0	0					
99	0	00	0	0	124	0	00	0	0					
100	0	00	0	0	125	0	00	0	0					

Blutgruppenbestimmung Block 17

1 AB	21 A	1 O	61 A	31 C	11 A	1 B
2 O	22 B	12 AB	70 O	42 B	12 B	122 A
3 O	23 B	43 B	30 O	23 C	43 A	123 O
4 A	24 A	4 B	34 O	34 AB	44 A	124 O
5 O	25 B	45 AB	65 O	35 A	45 B	125 B
6 AB	26 AB	46 A	66 A	36 O	46 A	126 =
7 O	27 O	47 A	67 O	37 O	47 O	127 =
8 O	28 O	48 +	68 B	38 +	48 B	128 C
9 O	29 O	49 A	69 A	39 O	49 O	129 A
10 A	30 A	50 A	70 O	40 O	50 O	130 C
11 A	31 O	51 B	71 O	41 O	51 O	131 B
12 A	32 AB	52 B	72 B	42 A	52 O	132 A
13 O	33 O	53 O	73 A	43 O	53 O	133 A
14 A	34 O	54 A	74 A	44 A	54 O	134 A
15 O	35 +	55 A	75 A	45 B	55 AB	135 A
16 O	36 B	56 A	76 +	46 O	56 O	136 O
17 B	37 A	57 B	77 B	47 A	57 O	137 O
18 O	38 B	58 O	78 A	48 O	58 AB	138 AB
19 O	39 B	59 O	79 A	49 B	59 A	139 O
20 B	40 O	60 B	80 A	50 O	60 O	140 O

Hygiene-Institut der Waffen-4
Bakt. Abtl. Fr.

Berlin W 15, am 12.3.43
Knesebeckstr. 43/44

Betr.: Blutuntersuchungen auf Gruber - Widal des Blockes 17

An den
Lagerarzt des K.l.
z.H. 4-Stubaf. Dr. Gross

M a u t h a u s e n

1	56	3	Ty. 1:50, Pty. 1:50
2	58	4	Ty. 1:50
5	59	7	Pty. 1:50
6	63	10	Pty. 1:50
8	67	11	Ty. 1:50, Pty. 1:50
9	69	12	Ruhr 1 : 100
13	71	19	Ty. + , Pty. 1:50
14	79	25	Pty. 1:50, Ty 1:50
15	83	32	Ty. 1:50
17	84	33	Ty. 1:50, Pty. 1:50
18	85	36	Pty. 1:50
20	87	42	Pty. 1:50
21	92	53	Pty. 1:50
22	95	57	Pty. 1:50
23	96	60	Pty. 1:50
24	100	61	Pty. 1:100
26	101	62	Pty. 1:50
27	104	64	Ty. 1:100, Pty. 1:100
28	105	65	Ruhr 1:50 1:50
29	109	66	Pty. 1:50
30	110	68	Ty. 1:50
31	141	70	Ty. 1:50, Pty. 1:100
34	112	72	Ty. 1:50, Pty. 1:50
37	113	73	Pty. 1:50
38	116	74	Ruhr 1:50 1:50
39	119	75	Ty. 1:50, Pty. 1:50
40	127	77	Ty. 1:100, Pty. 1:50, Ruhr 1:50
41	128	78	Ruhr 1:50
43	131	80	Ty. 1:100, Pty. 1:50, Ruhr 1:50 1:50
44	132	82	Ty. 1:100
45	133	81	Ruhr 1:50 1:50
46	137	86	Ty. 1:50, Pty. 1:50
47		89	Ruhr 1:50 1:50
48		90	Pty. 1:50
49		91	Ruhr 1:50 1:50
50		93	Ruhr 1:50 1:50
51		94	Ruhr 1:50 1:50
52		97	Ty. 1:50, Pty. 1:50
54		98	Ty. 1:50, Pty. 1:50
55		99	Ty. 1:50

Deutsches Institut für Pathologie
Bert. Abtl.

1912, 12. 12. 1912
Königsberg, Preußen

Beitrag zur Kenntnis der Pathologie des
Blutes

An den
Herrn Prof. Dr. K. L.
Ludwig, Direktor des
Königl. Krankenhauses
in Königsberg

Die folgenden Untersuchungen sind
 ausgeführt worden:

1. Blutkörperchenzählung
 2. Blutbild
 3. Blutchemie
 4. Blutgerinnung
 5. Blutdruckmessung
 6. Blutflussmessung
 7. Bluttemperaturmessung
 8. Blutviskositätsmessung
 9. Blutreaktion
 10. Blutbestandteile

Die Ergebnisse dieser Untersuchungen
 sind in den folgenden Tabellen
 zusammengestellt.

Die Blutkörperchenzählung ergab
 eine Abnahme der roten Blutkörperchen
 und eine Zunahme der weißen Blutkörperchen.
 Die Blutchemie ergab eine Abnahme
 des Hämoglobins und eine Zunahme
 des Eisens. Die Blutgerinnung war
 normal. Die Blutdruckmessung ergab
 eine Abnahme des Blutdrucks. Die
 Blutflussmessung ergab eine Abnahme
 des Blutflusses. Die Bluttemperatur-
 messung ergab eine Abnahme der
 Bluttemperatur. Die Blutviskositäts-
 messung ergab eine Abnahme der
 Blutviskosität. Die Blutreaktion war
 normal. Die Blutbestandteile waren
 normal.

102	Pty. 1:50
103	Ruhr 1:50
106	Ty. 1:50, Pty. 1:50, Ruhr <i>1:50</i>
107	Ruhr <i>1:50</i>
108	Pty. 1:50
114	Pty. 1:50, Ruhr <i>1:50</i>
115	Pty. 1:100, Ruhr <i>1:50</i>
117	Ty. 1:50, Pty. 1:50
118	Pty 1:50
120	Ty. 1:50, Pty. 1:50
121	Ruhr <i>1:50</i>
122	Ruhr <i>1:50</i>
123	Ty. 1:50
124	Ruhr <i>1:50</i>
125	Ty. 1:50, Pty. 1:50
126	Ruhr 1:50
129	Ruhr <i>1:50</i>
130	Ty. 1:50, Pty. 1:50
134	Ruhr <i>1:50</i>
135	Ty. 1:100, Pty. 1:100
136	Ruhr <i>1:50</i>
138	Ruhr 1:50
139	Pty. 1:100, Ruhr 1:50
140	Ty. 1:100, Pty. 1:100



(Dr. Dötzer)
 4-Hauptsturzführer

1950
1951
1952
1953
1954
1955
1956
1957
1958
1959
1960
1961
1962
1963
1964
1965
1966
1967
1968
1969
1970
1971
1972
1973
1974
1975
1976
1977
1978
1979
1980
1981
1982
1983
1984
1985
1986
1987
1988
1989
1990
1991
1992
1993
1994
1995
1996
1997
1998
1999
2000
2001
2002
2003
2004
2005
2006
2007
2008
2009
2010
2011
2012
2013
2014
2015
2016
2017
2018
2019
2020
2021
2022
2023
2024
2025
2026
2027
2028
2029
2030
2031
2032
2033
2034
2035
2036
2037
2038
2039
2040
2041
2042
2043
2044
2045
2046
2047
2048
2049
2050

1950

(1950-1950)



Hygiene-Institut der Waffen-~~h~~
Bakt. Abtl. Fr.

Berlin W 15, am 15.3.43
Kneesebeckstr. 43/44

Betr.: Blutuntersuchungen auf Gruber - Widal des Blockes 17
entnommen am 4.4.43

~~h~~-Sturzbannführer
Dr. Karl G r o s s

K.-L. M a u t h a u s e n

bei Linz an der Donau

1	Ty. 1:50	41	negativ
2	Ty. 1:50	42	negativ
3	Spontan	43	Ty. 1:50
4	Ty. 1:50	44	negativ
5	Ty. 1:50, Pty. 1:50	45	negativ
6	Spontan	46	negativ
7	Ty. 1:50, Pty. 1:50	47	Ty. 1:50
8	negativ	48	Spontan <i>bereits 3 Wochen tot.</i>
9	negativ	49	negativ
10	Spontan	50	negativ
11	Ty. 1:200, Pty. 1:100	51	Ty. 1:100, Pty. 1:50
12	Spontan	52	haemolytisch
13	negativ	53	Ty. 1:100, Pty. 1:50
14	Ty. 1:100, Pty. 1:100	54	Ty. 1:100, Pty. 1:100
15	Spontan	55	haemolytisch
16	haemolytisch	56	Pty. 1:50
17	Ty. 1:100, Pty. 1:50	57	Ty. 1:100, Pty. 1:50
18	Pty. 1:50	58	fehlt
19	Ty. 1:100, Pty. 1:100	59	Ty. 1:50, Pty. 1:50
20	haemolytisch	60	Ty. 1:200, Pty. 1:100
21	Ty. 1:50, Pty. 1:100	61	negativ
22	Ty. 1:200, Pty. 1:100	62	negativ
23	Ty. 1:50, Pty. 1:50	63	Ty. 1:50
24	haemolytisch	64	Ty. 1:50
25	Ty. 1:200, Pty. 1:100	65	Ty. 1:50
26	Ty. 1:50, Pty. 1:100	66	Pty. 1:50
27	haemolytisch	67	negativ
28	Ty. 1:100, Pty. 1:50	68	Ty. 1:50
29	Ty. 1:100, Pty. 1:100	69	negativ
30	Spontan	70	Pty. 1:50
31	Ty. 1:100, Pty. 1:50	71	negativ
32	Ty. 1:400, Pty. 1:200	72	Ty. 1:50
33	haemolytisch	73	negativ
34	Ty. 1:50, Pty. 1:50	74	Ty. 1:100
35	fehlt <i>tot.</i>	75	Spontan
36	Ty. 1:50, Pty. 1:50	76	fehlt <i>(tot.)</i>
37	Ty. 1:100, Pty. 1:100	77	Ty. 1:50
38	fehlt	78	Spontan
39	Spontan	79	Ty. 1:50
40	Ty. 1:100, Pty. 1:50	80	negativ

Systematisch der Pflanzenwelt

Systematisch der Pflanzenwelt

Systematisch der Pflanzenwelt

Systematisch der Pflanzenwelt

Systematisch der Pflanzenwelt

Systematisch der Pflanzenwelt

Systematisch der Pflanzenwelt


Systematisch der Pflanzenwelt



~~81~~ Spontan
~~82~~ Ty. 1:50
~~83~~ negativ
~~84~~ negativ
~~85~~ Ty. 1:50
~~86~~ Spontan
~~87~~ negativ
~~88~~ fehlt (Ant)
~~89~~ Ty. 1:50
~~90~~ Spontan
~~91~~ Pty. 1:50
~~92~~ Pty. 1:50
~~93~~ Ty. 1:50
~~94~~ negativ
~~95~~ Ty. 1:50
~~96~~ negativ
~~97~~ Ty. 1:50
~~98~~ Ty. 1:50
~~99~~ Spontan
~~100~~ Ty. 1:50
~~101~~ Ty. 1:50, Pty. 1:50
~~102~~ negativ
~~103~~ Spontan
~~104~~ Ty. 1:50
~~105~~ Ty. 1:50
~~106~~ negativ
~~107~~ Ty. 1:50, Pty. 1:50
~~108~~ Ty. 1:50
~~109~~ negativ
~~110~~ Pty. 1:50
~~111~~ Spontan
~~112~~ Ty. 1:50, Pty. 1:50
~~113~~ Ty. 1:50
~~114~~ Ty. 1:50
~~115~~ Ty. 1:50, Pty. 1:50

~~116~~ negativ
~~117~~ Ty. 1:50
~~118~~ Ty. 1:50
~~119~~ Ty. 1:50
~~120~~ Spontan
~~121~~ Ty. 1:50, Pty. 1:50
~~122~~ Pty. 1:50
~~123~~ Ty. 1:50, Pty. 1:50
~~124~~ Ty. 1:50, Pty. 1:50
~~125~~ Ty. 1:50, Pty. 1:50
~~126~~ Spontan
~~127~~ Spontan
~~128~~ Ty. 1:50, Pty. 1:100
~~129~~ Ty. 1:50
~~130~~ Spontan
~~131~~ Ty. 1:50, Pty. 1:50
~~132~~ Spontan
~~133~~ Ty. 1:50
~~134~~ Spontan
~~135~~ Spontan
~~136~~ Pty. 1:50
~~137~~ Ty. 1:50
~~138~~ Spontan
~~139~~ negativ
~~140~~ Spontan

i.A.


 1/1-Hauptsturmführer

Year	Month	Day	Time	Location	Remarks
1880	Jan	1	10:00	...	...
1880	Jan	2	10:00	...	...
1880	Jan	3	10:00	...	...
1880	Jan	4	10:00	...	...
1880	Jan	5	10:00	...	...
1880	Jan	6	10:00	...	...
1880	Jan	7	10:00	...	...
1880	Jan	8	10:00	...	...
1880	Jan	9	10:00	...	...
1880	Jan	10	10:00	...	...
1880	Jan	11	10:00	...	...
1880	Jan	12	10:00	...	...
1880	Jan	13	10:00	...	...
1880	Jan	14	10:00	...	...
1880	Jan	15	10:00	...	...
1880	Jan	16	10:00	...	...
1880	Jan	17	10:00	...	...
1880	Jan	18	10:00	...	...
1880	Jan	19	10:00	...	...
1880	Jan	20	10:00	...	...
1880	Jan	21	10:00	...	...
1880	Jan	22	10:00	...	...
1880	Jan	23	10:00	...	...
1880	Jan	24	10:00	...	...
1880	Jan	25	10:00	...	...
1880	Jan	26	10:00	...	...
1880	Jan	27	10:00	...	...
1880	Jan	28	10:00	...	...
1880	Jan	29	10:00	...	...
1880	Jan	30	10:00	...	...
1880	Jan	31	10:00	...	...



Hygiene-Institut der Waffen-44
Bakt. Abtl. Fr.

Berlin W 15, am 19.3.43
Knesebeckstr. 43/44

Betr.: Blutuntersuchungen auf Gruber - Widal entnommen am 12.3.43
bei Block 17

An den
Lagerarzt des K.-L.
z.H. ~~H.~~ Stubaf, Dr. G r o s s

M a u t h a u s e n

1	negativ
2	"
3	Ty. 1:100, Pty. 1:100, Ruhr 1:50
4	Pty. 1:50
5	Ty. 1:100, Pty. 1:50
6	Ty. 1:50
7	negativ
8	Ty. 1:50
9	negativ
10	Ty 1:50, Pty, 1:50, Ruhr 1:50
11	Ty. 1:100, Pty. 1:50, Ruhr 1:50
12	Ty. 1:50
13	Ty. 1:50, Pty. 1:50
14	Ty. 1:50, Pty. 1:50, Ruhr 1:50
15	negativ
16	"
17	Ty. 1:50, Ruhr 1:50
18	negativ
19	Ty. 1:50,
20	Ty. 1:50, Pty. 1:50
21	negativ
22	negativ
23	Pty. 1:50
24	negativ
25	Ty. 1:100, Pty. 1:100, Ruhr 1:50
26	Ty. 1:50, Ruhr 1:50
27	negativ
28	Ty. 1:50, Ruhr 1:50
29	Ty. 1:50, Pty. 1:50, Ruhr 1:50
30	Ty. 1:100, Ruhr 1:50
31	Ty. 1:50, Pty. 1:50
32	Ty. 1:100, Pty. 1:50, Ruhr 1:50
33	Pty. 1:100, Ruhr 1:100
34	negativ
35	fehlt
36	Ty. 1:50, Pty. 1:50
37	Ty. 1:50,
38	negativ
39	"
40	Ty. 1:50

Section of text at the top, possibly a title or introductory paragraph, including the words "Hilfsuntersuchungen" and "bei Block 19".

Section of text in the upper middle, mentioning "K. R. Wehrhahn, Dr. G. v. ..." and "M. v. ...".

negativ	7
"	8
Ty. 1:100, Pfy. 1:100, Subst. 1:50	9
Pfy. 1:50	10
Ty. 1:100, Pfy. 1:50	11
Ty. 1:50	12
negativ	13
Ty. 1:50	14
negativ	15
Ty. 1:50, Pfy. 1:50, Subst. 1:50	16
Ty. 1:100, Pfy. 1:50, Subst. 1:50	17
Ty. 1:50	18
Ty. 1:50, Pfy. 1:50	19
Ty. 1:50, Pfy. 1:50, Subst. 1:50	20
negativ	21
"	22
Ty. 1:50, Subst. 1:50	23
negativ	24
Ty. 1:50	25
Ty. 1:50, Pfy. 1:50	26
negativ	27
negativ	28
Pfy. 1:50	29
negativ	30
Ty. 1:100, Pfy. 1:100, Subst. 1:50	31
Ty. 1:50, Subst. 1:50	32
negativ	33
Ty. 1:50, Subst. 1:50	34
Ty. 1:50, Pfy. 1:50, Subst. 1:50	35
Ty. 1:100, Subst. 1:50	36
Ty. 1:50, Pfy. 1:50	37
Ty. 1:100, Pfy. 1:50, Subst. 1:50	38
Ty. 1:100, Subst. 1:50	39
negativ	40
Subst. 1:50	41
Ty. 1:50, Pfy. 1:50	42
Ty. 1:50	43
negativ	44
Ty. 1:50	45



41 negativ
 42 Pty. 1:100
 43 negativ
 44 "
 45 "
 46 "
 47 "
 48 Ty. 1:50, Pty. 1:100, Ruhr 1:50
 49 negativ
 50 Ty. 1:50
 51 negativ
 52 Ty. 1:50, Pty. 1:50, Ruhr 1:50
 53 Ruhr 1:50
 54 negativ
 55 Spontanagglutination
 56 negativ
 57 Ty. 1:50
 58 negativ
 59 "
 60 Spontana. glutination
 61 negativ
 62 "
 63 "
 64 "
 65 "
 66 "
 67 "
 68 Ruhr 1:50
 69 negativ
 70 Ty. 1:50, Pty. 1:50
 71 negativ
 72 Ty. 1:50
 73 Ty. 1:50
 74 Ty. 1:50, Pty. 1:50
 75 negativ
 76 Ty. 1:50, Pty. 1:50
 77 negativ
 78 "
 79 "
 80 "
 81 Pty. 1:50, Ruhr 1:50
 82 Ty. 1:100, Pty. 1:50
 83 negativ
 84 Ty. 1:50, Ruhr 1:50
 85 negativ
 86 Ty. 1:50, Pty. 1:50
 87 negativ
 88 fehlt
 89 negativ
 90 negativ
 91 Ty. 1:50
 92 negativ
 93 Pty. 1:100
 94 fehlt
 95 Ty. 1:100, Ruhr 1:50
 96 Ty. 1:50, Pty. 1:50
 97 Ty. 1:100, Pty. 1:100
 98 Ruhr 1:50
 99 Ty. 1:50
 100 Ty. 1:50, Pty. 1:50



100
 99
 98
 97
 96
 95
 94
 93
 92
 91
 90
 89
 88
 87
 86
 85
 84
 83
 82
 81
 80
 79
 78
 77
 76
 75
 74
 73
 72
 71
 70
 69
 68
 67
 66
 65
 64
 63
 62
 61
 60
 59
 58
 57
 56
 55
 54
 53
 52
 51
 50
 49
 48
 47
 46
 45
 44
 43
 42
 41
 40
 39
 38
 37
 36
 35
 34
 33
 32
 31
 30
 29
 28
 27
 26
 25
 24
 23
 22
 21
 20
 19
 18
 17
 16
 15
 14
 13
 12
 11
 10
 9
 8
 7
 6
 5
 4
 3
 2
 1

101 Ty. 1:50
 102 Ruhr 1:50
 103 Ty. 1:50, Pty. 1:50, Ruhr 1:50
 104 negativ
 105 "
 106 "
 107 Ty. 1:50, Pty. 1:50
 108 Ty. 1:50, Pty. 1:50
 109 negativ
 110 Ruhr 1:50
 111 negativ
 112 Ty. 1:50, Pty. 1:50, Ruhr 1:50
 113 Ty. 1:50, Pty. 1:50, Ruhr 1:50
 114 Ty. 1:100, Pty. 1:50, Ruhr 1:100
 115 negativ
 116 "
 117 Ty. 1:50, Pty. 1:50
 118 negativ
 119 Pty. 1:50, Ruhr 1:50
 120 Ty. 1:50, Pty. 1:50, Ruhr 1:50
 121 negativ
 122 "
 123 Ty. 1:50, Pty. 1:50
 124 negativ
 125 Ty. 1:50, Pty. 1:100, Ruhr 1:50
 126 negativ
 127 Ruhr 1:50
 128 negativ
 129 Ty. 1:50, Pty. 1:50
 130 Ty. 1:50, Pty. 1:50
 131 Ty. 1:50, Pty. 1:50
 132 negativ
 133 Ty. 1:50, Ruhr 1:50
 134 negativ
 135 Spontanagglutination
 136 negativ
 137 Ty. 1:50, Ruhr 1:50
 138 Ty. 1:100
 139 Ty. 1:50, Pty. 1:50, Ruhr 1:50
 140 negativ

L.A.

Hauptsturmführer

27. 1:50	281
27. 1:50	282
27. 1:50, 281. 1:50	283
negative	284
"	285
"	286
27. 1:50, 281. 1:50	287
27. 1:50, 281. 1:50	288
negative	289
281. 1:50	290
negative	291
27. 1:50, 281. 1:50	292
27. 1:50, 281. 1:50	293
27. 1:50, 281. 1:50	294
negative	295
"	296
27. 1:50, 281. 1:50	297
negative	298
27. 1:50, 281. 1:50	299
27. 1:50, 281. 1:50	300
negative	301
27. 1:50, 281. 1:50	302
negative	303
27. 1:50, 281. 1:50	304
27. 1:50, 281. 1:50	305
negative	306
"	307
27. 1:50, 281. 1:50	308
negative	309
27. 1:50, 281. 1:50	310
27. 1:50, 281. 1:50	311
negative	312
27. 1:50, 281. 1:50	313
27. 1:50, 281. 1:50	314
negative	315
27. 1:50, 281. 1:50	316
negative	317
27. 1:50, 281. 1:50	318
negative	319
27. 1:50, 281. 1:50	320
negative	321
27. 1:50, 281. 1:50	322
negative	323
27. 1:50, 281. 1:50	324
negative	325
27. 1:50, 281. 1:50	326
negative	327
27. 1:50, 281. 1:50	328
negative	329
27. 1:50, 281. 1:50	330
negative	331
27. 1:50, 281. 1:50	332
negative	333
27. 1:50, 281. 1:50	334
negative	335
27. 1:50, 281. 1:50	336
negative	337
27. 1:50, 281. 1:50	338
negative	339
27. 1:50, 281. 1:50	340
negative	341
27. 1:50, 281. 1:50	342
negative	343
27. 1:50, 281. 1:50	344
negative	345
27. 1:50, 281. 1:50	346
negative	347
27. 1:50, 281. 1:50	348
negative	349
27. 1:50, 281. 1:50	350
negative	351
27. 1:50, 281. 1:50	352
negative	353
27. 1:50, 281. 1:50	354
negative	355
27. 1:50, 281. 1:50	356
negative	357
27. 1:50, 281. 1:50	358
negative	359
27. 1:50, 281. 1:50	360
negative	361
27. 1:50, 281. 1:50	362
negative	363
27. 1:50, 281. 1:50	364
negative	365
27. 1:50, 281. 1:50	366
negative	367
27. 1:50, 281. 1:50	368
negative	369
27. 1:50, 281. 1:50	370
negative	371
27. 1:50, 281. 1:50	372
negative	373
27. 1:50, 281. 1:50	374
negative	375
27. 1:50, 281. 1:50	376
negative	377
27. 1:50, 281. 1:50	378
negative	379
27. 1:50, 281. 1:50	380
negative	381
27. 1:50, 281. 1:50	382
negative	383
27. 1:50, 281. 1:50	384
negative	385
27. 1:50, 281. 1:50	386
negative	387
27. 1:50, 281. 1:50	388
negative	389
27. 1:50, 281. 1:50	390
negative	391
27. 1:50, 281. 1:50	392
negative	393
27. 1:50, 281. 1:50	394
negative	395
27. 1:50, 281. 1:50	396
negative	397
27. 1:50, 281. 1:50	398
negative	399
27. 1:50, 281. 1:50	400
negative	401

W

1.1.

—

Hygiene-Institut der Waffen-⁴¹
Bakt. Abtl. Fr.

Berlin W 15, am 24.5.43
Knesebeckstr. 43/44

Betr.: Blutuntersuchungen auf Gruber - Widal von Block 17 entnommen
19.3.43

An den
Lagerarzt des K.-L.
z.N. 47-Stubaf. Dr. G r o s s

M a u t h a u s e n
bei Linz an der Donau

1 Ty. 1:50
2 Ty. 1:50
3 Ty. 1:50, Pty. 1:100
4 Ty. 1:50, Pty. 1:50
5 Ty. 1:50, Pty. 1:50
6 Ty. 1:50, Pty. 1:50
7 Ty. 1:50
8 negativ
9 "
10 Ty. 1:50, Pty. 1:50
11 Ty. 1:100, Pty. 1:50
12 negativ
13 Ty. 1:50, Pty. 1:50
14 Ty. 1:50
15 negativ
16 Ty. 1:50
17 negativ
18 "
19 "
20 Ty. 1:50, Pty. 1:50
21 Ty. 1:50
22 Ty. 1:50, Pty. 1:50
23 negativ
24 Ty. 1:50
25 negativ
26 Pty. 1:50
27 Pty. 1:50
28 negativ
29 Pty. 1:50
30 Ty. 1:50, Pty. 1:50, Ruhr 1:50
31 Ty. 1:50
32 Ty. 1:50, Pty. 1:50
33 zu haemolytisch
34 Ty. 1:50, Ruhr 1:50
35 fehlt
36 Ty. 1:50, Pty. 1:50
37 negativ
38 Ty. 1:50, Pty. 1:50
39 negativ
40 "
41 "
42 Pty. 1:50
43 negativ

...

...

...

...

...

...

...

...

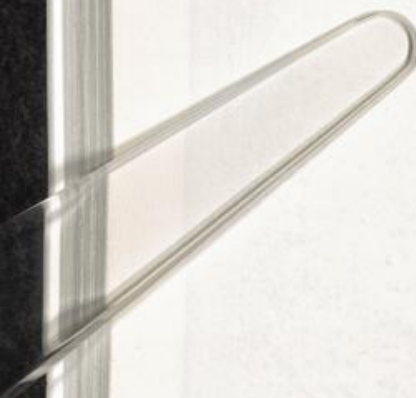
...

...

...

45 negativ
46 "
47 Ty. 1:50, Pty. 1:50
48 fehlt
49 Pty. 1:50
50 Ty. 1:50
51 Ty. 1:50
52 Ty. 1:50
53 Ty. 1:50, Pty. 1:50
54 Pty. 1:50
55 Ty. 1:50
56 Ruhr 1:50
57 Ty. 1:50
58 Pty. 1:50
59 Ty. 1:50, Ruhr 1:50
60 Ty. 1:50, Pty. 1:50
61 Ty. 1:50, Pty. 1:50
62 Ty. 1:50, Pty. 1:50
63 Ty. 1:50, Ruhr 1:50
64 negativ
65 Ty. 1:50, Pty. 1:50
66 negativ
67 Pty. 1:50
68 negativ
69 Pty. 1:50, Ruhr 1:50
70 negativ
71 Pty. 1:50
72 Ty. 1:50
73 negativ
74 zu haemolytisch
75 Pty. 1:50
76 fehlt
77 negativ
78 Ty. 1:50
79 Ty. 1:50, Pty. 1:50
80 Pty. 1:50
81 negativ
82 Ty. 1:100, Ruhr 1:50
83 negativ
84 "
85 Ty. 1:50
86 Ty. 1:50, Pty. 1:50
87 Ty. 1:50
88 fehlt
89 Ty. 1:50, Pty. 1:50
90 Pty. 1:50
91 Ty. 1:50
92 negativ
93 Ty. 1:50, Pty. 1:50
94 Pty. 1:50
95 negativ
96 Ty. 1:50, Pty. 1:50, Ruhr 1:50
97 Ty. 1:50, Pty. 1:100
98 Ty. 1:50
99 Ty. 1:50, Pty. 1:50
100 negativ

1	negative
2	negative
3	negative
4	negative
5	negative
6	negative
7	negative
8	negative
9	negative
10	negative
11	negative
12	negative
13	negative
14	negative
15	negative
16	negative
17	negative
18	negative
19	negative
20	negative
21	negative
22	negative
23	negative
24	negative
25	negative
26	negative
27	negative
28	negative
29	negative
30	negative
31	negative
32	negative
33	negative
34	negative
35	negative
36	negative
37	negative
38	negative
39	negative
40	negative
41	negative
42	negative
43	negative
44	negative
45	negative
46	negative
47	negative
48	negative
49	negative
50	negative
51	negative
52	negative
53	negative
54	negative
55	negative
56	negative
57	negative
58	negative
59	negative
60	negative
61	negative
62	negative
63	negative
64	negative
65	negative
66	negative
67	negative
68	negative
69	negative
70	negative
71	negative
72	negative
73	negative
74	negative
75	negative
76	negative
77	negative
78	negative
79	negative
80	negative
81	negative
82	negative
83	negative
84	negative
85	negative
86	negative
87	negative
88	negative
89	negative
90	negative
91	negative
92	negative
93	negative
94	negative
95	negative
96	negative
97	negative
98	negative
99	negative
100	negative



101	Ty. 1:100, Pty. 1:50
102	Pty. 1:50
103	negativ
104	"
105	"
106	"
107	zu haemolytisch
108	negativ
109	Ty. 1:50
110	Pty. 1:50
111	Ty. 1:50
112	Ty. 1:50, Pty. 1:50
113	Pty. 1:50
114	Ty. 1:50, Pty. 1:50
115	negativ
116	negativ
117	Ty. 1:50, Pty. 1:50
118	negativ
119	zu haemolytisch
120	negativ
121	Ty. 1:50, Pty. 1:50
122	negativ
123	Pty. 1:50
124	negativ
125	Pty. 1:50
126	Ty. 1:50, Pty. 1:50
127	negativ
128	"
129	Ty. 1:50
130	Ty. 1:50, Pty. 1:50
131	Pty. 1:50
132	Pty. 1:50
133	negativ
134	Ty. 1:50, Rohr 1:50
135	zu haemolytisch
136	Ty. 1:50
137	Ty. 1:50
138	Ty. 1:50
139	Ty. 1:50
140	Ty. 1:50, Pty. 1:50

187	187
188	188
189	189
190	190
191	191
192	192
193	193
194	194
195	195
196	196
197	197
198	198
199	199
200	200
201	201
202	202
203	203
204	204
205	205
206	206
207	207
208	208
209	209
210	210
211	211
212	212
213	213
214	214
215	215
216	216
217	217
218	218
219	219
220	220
221	221
222	222
223	223
224	224
225	225
226	226
227	227
228	228
229	229
230	230
231	231
232	232
233	233
234	234
235	235
236	236
237	237
238	238
239	239
240	240
241	241
242	242
243	243
244	244
245	245
246	246
247	247
248	248
249	249
250	250
251	251
252	252
253	253
254	254
255	255
256	256
257	257
258	258
259	259
260	260
261	261
262	262
263	263
264	264
265	265
266	266
267	267
268	268
269	269
270	270
271	271
272	272
273	273
274	274
275	275
276	276
277	277
278	278
279	279
280	280
281	281
282	282
283	283
284	284
285	285
286	286
287	287
288	288
289	289
290	290
291	291
292	292
293	293
294	294
295	295
296	296
297	297
298	298
299	299
300	300



Hygiene-Institut der Waffen-
Bakt. Abtl. Fr.

Berlin W 15, am 7.4.43
Knesebeckstr. 43/44

Betr.: Blutuntersuchungen auf Gruber - Widal entnommen an 26.3.43
vom Block 17 und auf Weil - Felix

Sturmbannführer
Dr. K. G r o s s

K.-L. M a u t h a u s e n

bei Linz an der Donau

1	Ty. 1:50, Pty. 1:50	1	Weil-Felix:negativ
2	Ty. 1:50, Pty. 1:50	"	" "
3	Ty. 1:100, Pty. 1:100	"	" "
4	Ty. 1:50, Pty. 1:50, Ruhr 1:50	"	" "
5	Ty. 1:100, Pty. 1:50	"	" "
6	Ty. 1:100, Pty. 1:50	"	" "
7	Ty. 1:50, Pty. 1:50	"	" "
8	Pty. 1:50	"	" "
9	Ty. 1:50	"	" "
10	Ty. 1:50, Pty. 1:50	"	" "
11	Ty. 1:200, Pty. 1:100	"	" "
12	Spontanagglutination	"	" "
13	Ty. 1:100, Pty. 1:50	"	" "
14	Spontanagglutination	"	" "
15	Ty. 1:100, Pty. 1:50	"	" "
16	Ty. 1:50	"	" "
17	Ty. 1:50, Pty. 1:50	"	" "
18	Spontanagglutination	"	" "
19	Ty. 1:50, Pty. 1:50	"	" "
20	Spontanagglutination	"	" "
21	Ty. 1:50, Pty. 1:50	"	" "
22	Ty. 1:100, Pty. 1:50	"	" "
23	Ty. 1:50, Pty. 1:100	"	" "
24	Ty. 1:100	"	" "
25	Ty. 1:100, Pty. 1:50	"	" "
26	Ty. 1:100, Pty. 1:100	"	" "
27	Spontanagglutination	"	" "
28	Ty. 1:50	"	" "
29	Ty. 1:50, Pty. 1:50	"	" "
30	Ty. 1:100	"	" "
31	Ty. 1:50, Pty. 1:50	"	" "
32	Ty. 1:100, Pty. 1:100	"	" "
33	Ty. 1:100, Pty. 1:100	"	" "
34	Ty. 1:50, Pty. 1:50	"	" "
35	fehlt	"	" "
36	Ty. 1:50, Pty. 1:50	"	" "
37	Ty. 1:100	"	" "
38	- negativ	"	" "
39	- negativ	"	" "
40	Ty. 1:50, Pty. 1:50	"	" "
41	Ty. 1:50, Pty. 1:50	"	" "
42	Ty. 1:50, Pty. 1:50	"	" "
43	fehlt	"	" "
44	Ty. 1:50, Pty. 1:50	"	" "
45	Ty. 1:100	"	" "
46	- negativ	"	" "
47	Ty. 1:100, Pty. 1:50	"	" "
48	fehlt	"	" "

lfd.Nr.

Gruber-Widal

Weil-Felix

lfd.Nr.	Gruber-Widal	Weil-Felix
49	negativ	negativ
50	Ty. 1:50, Pty. 1:50	" 26.3
51	Ty. 1:50,	"
52	Ty. 1:50	"
53	Ty. 1:50, Pty. 1:50	"
54	Ty. 1:50, Pty. 1:50	"
55	Ty. 1:100, " negativ	"
56	Pty. 1:50	"
57	Ty. 1:100, Pty. 1:50	"
58	Ty. 1:50, Pty. 1:50	"
59	Ty. 1:50,	"
60	Ty. 1:100, Pty. 1:200	"
61	Ty. 1:100, Pty. 1:50	"
62	Ty. 1:100, Pty. 1:50	"
63	Ty. 1:50, Pty. 1:50	"
64	Ty. 1:100, Pty. 1:50	"
65	Ty. 1:100, Pty. 1:100	"
66	Ty. 1:100, Pty. 1:100	"
67	Ty. 1:100, Pty. 1:100	"
68	Ty. 1:100, Pty. 1:100	"
69	Ty. 1:50, Pty. 1:50	"
70	Ty. 1:100, Pty. 1:100	"
71	Ty. 1:50, Pty. 1:100	"
72	negativ	"
73	Ty. 1:50, Pty. 1:50	"
74	Ty. 1:100, Pty. 1:50	"
75	Ty. 1:100,	"
76	fehlt	"
77	Ty. 1:100, Pty. 1:100	"
78	Ty. 1:50, Pty. 1:50	"
79	Ty. 1:100, Pty. 1:50	"
80	Ty. 1:50, Pty. 1:50	"
81	Ty. 1:100, Pty. 1:50	"
82	Ty. 1:200, Pty. 1:50	"
83	Ty. 1:100, Pty. 1:50	"
84	Ty. 1:100, Pty. 1:100	"
85	Ty. 1:100, Pty. 1:50	"
86	Ty. 1:100, Pty. 1:100	"
87	Ty. 1:100	"
88	fehlt	"
89	Ty. 1:100, Pty. 1:100	"
90	Ty. 1:100, Pty. 1:100	"
91	s.w.M.	"
92	negativ	"
93	Ty. 1:100, Pty. 1:100	"
94	Spontanagglutination	"
95	s.w.M.	"
96	s.w.M.	"
97	s.w.M.	"
98	hämolytisch,	"
99	Ty. 1:100, Pty. 1:100	"
100	Spontanagglutination	"
101	Ty. 1:50, Pty. 1:50	"
102	Ty. 1:100, Pty. 1:100	"
103	Ty. 1:50, Pty. 1:50	"
104	Ty. 1:50, Pty. 1:50	"
105	Spontanagglutination	"
106	Ty. 1:50, Pty. 1:50	"
107	Spontanagglutination	"
108	hämolytisch,	"
109	fehlt	"

28.8.43

lfd.Nr.	Gruber-Widal,	Weil-Felix
111	haemolytisch,	
112	Ty.1:100, Pty.1:50	negativ
113	fehlt,	
114	Spontanagglutination	
115	Ty.1:100, Pty.1:50	"
116	Ty.1:50, Pty.1:50	"
117	Ty.1:100, Pty.1:100	"
118	- haemolytisch,	
119	"	
120	Ty.1:50, Pty.1:50	"
121	Ty.1:100, Pty.1:50	"
122	Ty.1:50, Pty.1:50	"
123	Spontanagglutination	
124	Ty.1:50	"
125	Ty.1:100, Pty.1:50	"
126	- Ty.1:100	"
127	- Ty.1:100, Pty.1:50	"
128	- Ty.1:50	"
129	- Ty.1:50, Pty.1:50	"
130	- Ty.1:100, Pty.1:100	"
131	Spontanagglutination	
132	- Ty.1:50, Pty.1:50	"
133	- Ty.1:50, Pty.1:50	"
134	- Ty.1:50	"
135	- Ty.1/200, Pty.1:200	"
136	- Ty.1:50, Pty.1:50,	"
137	- Ty.1:50	"
138	- Ty.1:100, Pty.1:50	"
139	- Ty.1:100, Pty.1:50	"
140	Ty.1:100, Pty.1:50	"

Hygiene-Institut der Waffen-4
Bakt. Abtl. Pr.

Berlin W. 15, am 27.4.43
Kneesebeckstr. 43/44

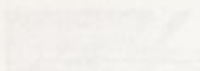
Betr.: Blutuntersuchungen auf Gruber - Jidal des Blockes 17
entnommen am 17.4.43

Sturmbannführer
Dr. Karl. G r o s s

K.-L. M a u s h a u s e n

bei Linz an der Donau

1	negativ	35	fehlt
2	fehlt	36	Ty. 1:100, Pty. 1:50
3	Ty. 1:50, Pty. 1:50	37	haemolytisch
4	Ty. 1:50, Pty. 1:50	38	Ty. 1:50
5	Ty. 1:100, Pty. 1:100	39	Ty. 1:100, Pty. 1:50
6	Ty. 1:50	40	fehlt
7	Ty. 1:50	41	haemolytisch
8	Ty. 1:50	42	Spontan
9	negativ	43	negativ
10	Ty. 1:50, Pty. 1:50	44	negativ
11	Ty. 1:100, Pty. 1:200	45	Ty. 1:50, Pty. 1:50
12	fehlt	46	Ty. 1:50, Pty. 1:50
13	negativ	47	Ty. 1:50, Pty. 1:50
14	Ty. 1:50	48	fehlt
15	Ty. 1:50	49	Ty. 1:100, Pty. 1:100
16	negativ	50	Ty. 1:50, Pty. 1:50
17	negativ	51	haemolytisch
18	Pty. 1:50	52	Spontan
19	Ty. 1:50, Pty. 1:50	53	Pty. 1:50
20	Ty. 1:50, Pty. 1:50	54	Ty. 1:50, Pty. 1:50, Ruhr 1:50
21	Ty. 1:50, Pty. 1:100	55	Ty. 1:100, Pty. 1:100
22	Ty. 1:50, Pty. 1:50	56	haemolytisch
23	Pty. 1:50	57	Ty. 1:50
24	Ty. 1:50	58	negativ
25	negativ	59	haemolytisch
26	Ty. 1:50	60	Ty. 1:50, Pty. 1:100
27	Ty. 1:50, Pty. 1:50	61	Ty. 1:50, Pty. 1:50
28	Ty. 1:50, Pty. 1:50	62	haemolytisch
29	Ty. 1:50, Pty. 1:100	63	Ty. 1:100, Pty. 1:50
30	Ty. 1:50, Pty. 1:50	64	Ty. 1:50, Pty. 1:100
31	Spontan	65	fehlt
32	Ty. 1:100, Pty. 1:50	66	Ty. 1:100, Pty. 1:50
33	negativ	67	Ty. 1:50
34	negativ	68	haemolytisch



Journal of the ...
...

...

...


...

...

...

~~69~~ Ty. 1:50, Pty. 1:50
~~70~~ negativ
~~71~~ Ty. 1:50, Pty. 1:50
~~72~~ Ty. 1:100, Pty. 1:50
~~73~~ Pty. 1:50
~~74~~ Ty. 1:100, Pty. 1:50
~~75~~ Ty. 1:50, Pty. 1:50
~~76~~ fehlt
~~77~~ Ty. 1:50, Pty. 1:50
~~78~~ Ty. 1:50
~~79~~ Ty. 1:50, Pty. 1:50
~~80~~ Ty. 1:100, Pty. 1:50
~~81~~ Spontan
~~82~~ Ty. 1:50, Pty. 1:50
~~83~~ negativ
~~84~~ haemolytisch
~~85~~ Ty. 1:50
~~86~~ Ty. 1:50, Pty. 1:50
~~87~~ negativ
~~88~~ fehlt
~~89~~ Spontan
~~90~~ Ty. 1:100, Pty. 1:50
~~91~~ negativ
~~92~~ Ty. 1:50, Pty. 1:50
~~93~~ Pty. 1:50
~~94~~ haemolytisch
~~95~~ negativ
~~96~~ Ty. 1:50, Pty. 1:50
~~97~~ Ty. 1:100, Pty. 1:50
~~98~~ Pty. 1:50
~~99~~ fehlt
~~100~~ haemolytisch
~~101~~ Ty. 1:100, Pty. 1:50
~~102~~ Ty. 1:50, Pty. 1:50
~~103~~ Ty. 1:50, Pty. 1:50
~~104~~ Ty. 1:100, Pty. 1:50
~~105~~ Ty. 1:200, Pty. 1:100
~~106~~ Pty. 1:50
~~107~~ Pty. 1:50
~~108~~ negativ
~~109~~ Ty. 1:50
~~110~~ haemolytisch
~~111~~ Spontan
~~112~~ Ty. 1:100, Pty. 1:50
~~113~~ Spontan
~~114~~ negativ
~~115~~ haemolytisch
~~116~~ Ty. 1:50, Pty. 1:50
~~117~~ Ty. 1:50, Pty. 1:50
~~118~~ Ty. 1:50, Pty. 1:50
~~119~~ Ty. 1:100, Pty. 1:50
~~120~~ Ty. 1:100, Pty. 1:100
~~121~~ Spontan
~~122~~ Spontan
~~123~~ Ty. 1:50, Pty. 1:50
~~124~~ Ty. 1:50, Pty. 1:50
~~125~~ haemolytisch
~~126~~ Ty. 1:100, Pty. 1:50
~~127~~ Ty. 1:50, Pty. 1:50
~~128~~ haemolytisch
~~129~~ Ty. 1:50
~~130~~ Ty. 1:50, Pty. 1:50
~~131~~ Spontan
~~132~~ Ty. 1:50, Pty. 1:50
~~133~~ negativ
~~134~~ Ty. 1:50, Pty. 1:50
~~135~~ Ty. 1:50, Pty. 1:50
~~136~~ Ty. 1:50, Pty. 1:50
~~137~~ negativ
~~138~~ Ty. 1:50, Pty. 1:50
~~139~~ haemolytisch
~~140~~ haemolytisch

i.A.


 --Hauptsturmführer

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

[Handwritten signature]

...

7.5.43.

K.L. M a u t h a u s e n

Blut auf Widal Black 17

entn. 2.5.43.

1.	Pty. 1/50 schwach
2.	Ty. 1/50 Pty. 1/50
3.	Pty. 1/50 +
4.	Pty. 1/50
5.	Ty. 1/50 + Pty. 1/100
6.	Ty. } 1/50 Pty. }
7.	negativ
8.	negativ
9.	negativ
10.	Pty. 1/50
11.	Ty. } 1/100 Pty. }
12.	Ty. } 1/50 Pty. }
13.	Ty. } 1/50 Pty. }
14.	Pty. 1/50
15.	s.h.
16.	negativ
17.	Ty. } 1/50 Pty. }
18.	negativ
19.	Ty. } 1/50 schwach Pty. }
20.	Pty. 1/50
21.	negativ
22.	Pty. 1/50
23.	Pty. 1/50
24.	Pty. 1/50
25.	s.h.
26.	s.h.
27.	negativ
28.	Ty. } 1/50 schwach Pty. }
29.	negativ
30.	Pty. 1/50

Faint header text at the top of the page, possibly including a title or page number.

Main body of faint, illegible text, likely a list or table of entries.

Faint footer text at the bottom of the page, possibly including a date or page number.

- 2 -

31	negativ
32	Ty. } 1/50 + Pty. }
33	Pty. 1/50
34	negativ
35	fehlt
36	negativ
37	negativ
38	negativ
39	Ty. 1/50
40	fehlt f.
41	negativ
42	Pty. 1/50
43	z.h.
44	negativ
45	Ty.) Pty. } 1/50
46	negativ
47	negativ
48	fehlt
49	Ty. } 1/50 Pty. }
50	Pty. 1/50
51	negativ
52	Pty. 1/50
53	Ty. 1/50 schwach Pty. 1/50
54	z.h.
55	Ty. } 1/50 Pty. }
56	negativ
57	negativ
58	Pty. 1/50
59	negativ
60	Ty. 1/50 Pty. 1/50 +
61	Pty. 1/50
62	negativ
63	negativ
64	Ty. 1/50 Pty. 1/50
65	negativ

[Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page]

- 3 -

66	Ty. 1/50 schwach
67	negativ
68	Pty. 1/50
69	Ty. } 1/50 schwach Pty. }
70	Pty. 1/50
71	negativ
72	negativ
73	negativ
74	negativ
75	negativ
76	fehlt
77	Ty. } 1/50 Pty. } 1/50
78	Pty. 1/50
79	negativ
80	negativ
81	Pty. 1/50
82	Ty. 1/50 sehr schwach Pty. 1/50
83	Ty. 1/50 Pty. 1/50
84	Ty. 1/50 Pty. 1/50
85	negativ
86	Ty. 1/50 + Pty. 1/50
87	negativ
88	fehlt
89	Ty. 1/50- Pty. 1/50
90	Pty. 1/50
91	Ty. } 1/50 Pty. }
92	Pty. 1/50
93	Ty. } 1/50 Pty. }
94	negativ
95	negativ
96	Ty. } 1/50 Pty. }
97	fehlt
98	Ty. } 1/50 Pty. }
99	Pty. 1/50

The first part of the book is devoted to a general history of the country, from the earliest times to the present. It is a very interesting and valuable work, and one which every student of history should read. The author has done his best to give a full and accurate account of the events which have shaped the country, and his work is well received by all who read it.

The second part of the book is devoted to a description of the country, and its various parts. It is a very interesting and valuable work, and one which every student of geography should read. The author has done his best to give a full and accurate account of the country, and his work is well received by all who read it.

The third part of the book is devoted to a description of the people of the country, and their various customs and habits. It is a very interesting and valuable work, and one which every student of ethnology should read. The author has done his best to give a full and accurate account of the people, and his work is well received by all who read it.

The fourth part of the book is devoted to a description of the government of the country, and its various laws and regulations. It is a very interesting and valuable work, and one which every student of political science should read. The author has done his best to give a full and accurate account of the government, and his work is well received by all who read it.

The fifth part of the book is devoted to a description of the commerce of the country, and its various trade and industry. It is a very interesting and valuable work, and one which every student of economics should read. The author has done his best to give a full and accurate account of the commerce, and his work is well received by all who read it.

The sixth part of the book is devoted to a description of the education of the country, and its various schools and colleges. It is a very interesting and valuable work, and one which every student of education should read. The author has done his best to give a full and accurate account of the education, and his work is well received by all who read it.

The seventh part of the book is devoted to a description of the religion of the country, and its various sects and denominations. It is a very interesting and valuable work, and one which every student of theology should read. The author has done his best to give a full and accurate account of the religion, and his work is well received by all who read it.

The eighth part of the book is devoted to a description of the art and literature of the country, and its various artists and writers. It is a very interesting and valuable work, and one which every student of art and literature should read. The author has done his best to give a full and accurate account of the art and literature, and his work is well received by all who read it.

The ninth part of the book is devoted to a description of the science of the country, and its various discoveries and inventions. It is a very interesting and valuable work, and one which every student of science should read. The author has done his best to give a full and accurate account of the science, and his work is well received by all who read it.

The tenth part of the book is devoted to a description of the military of the country, and its various armies and navies. It is a very interesting and valuable work, and one which every student of military science should read. The author has done his best to give a full and accurate account of the military, and his work is well received by all who read it.

The eleventh part of the book is devoted to a description of the medicine of the country, and its various doctors and hospitals. It is a very interesting and valuable work, and one which every student of medicine should read. The author has done his best to give a full and accurate account of the medicine, and his work is well received by all who read it.

The twelfth part of the book is devoted to a description of the law of the country, and its various courts and judges. It is a very interesting and valuable work, and one which every student of law should read. The author has done his best to give a full and accurate account of the law, and his work is well received by all who read it.

The thirteenth part of the book is devoted to a description of the music of the country, and its various instruments and composers. It is a very interesting and valuable work, and one which every student of music should read. The author has done his best to give a full and accurate account of the music, and his work is well received by all who read it.

The fourteenth part of the book is devoted to a description of the dance of the country, and its various dances and dancers. It is a very interesting and valuable work, and one which every student of dance should read. The author has done his best to give a full and accurate account of the dance, and his work is well received by all who read it.

The fifteenth part of the book is devoted to a description of the games of the country, and its various games and players. It is a very interesting and valuable work, and one which every student of games should read. The author has done his best to give a full and accurate account of the games, and his work is well received by all who read it.

The sixteenth part of the book is devoted to a description of the sports of the country, and its various sports and athletes. It is a very interesting and valuable work, and one which every student of sports should read. The author has done his best to give a full and accurate account of the sports, and his work is well received by all who read it.

The seventeenth part of the book is devoted to a description of the games of the country, and its various games and players. It is a very interesting and valuable work, and one which every student of games should read. The author has done his best to give a full and accurate account of the games, and his work is well received by all who read it.

The eighteenth part of the book is devoted to a description of the sports of the country, and its various sports and athletes. It is a very interesting and valuable work, and one which every student of sports should read. The author has done his best to give a full and accurate account of the sports, and his work is well received by all who read it.

The nineteenth part of the book is devoted to a description of the games of the country, and its various games and players. It is a very interesting and valuable work, and one which every student of games should read. The author has done his best to give a full and accurate account of the games, and his work is well received by all who read it.

The twentieth part of the book is devoted to a description of the sports of the country, and its various sports and athletes. It is a very interesting and valuable work, and one which every student of sports should read. The author has done his best to give a full and accurate account of the sports, and his work is well received by all who read it.

- 4 -

100	Pty. 1/50
101	Ty. } 1/50 Pty. }
102	Ty. } 1/50 Pty. }
103	negativ
104	Ty. } 1/50 Pty. }
105	Ty. } 1/50 + Pty. }
106	Ty. } 1/50 Pty. }
107	Ty. } 1/50 Pty. }
108	Ty. } 1/50 schwach Pty. }
109	negativ
110	Pty. 1/50
111	spontan
112	Pty 1/50
113	Ty. } 1/50 Pty. }
114	Pty. 1/50
115	negativ
116	Ty. } 1/50 schwach Pty. }
117	Ty. } 1/50 Pty. } 1/50 +
118	negativ
119	negativ
120	Ty. } 1/50 Pty. }
121	Pty. 1/50
122	Ty. } 1/50 Pty. }
123	negativ
124	Ty. } 1/50 schwach Pty. }
125	Pty. 1/50

Date	Description	Amount
Jan 1	Balance	100.00
Jan 15	Received from A. B.	50.00
Jan 30	Received from C. D.	25.00
Feb 15	Received from E. F.	75.00
Feb 28	Received from G. H.	30.00
Mar 15	Received from I. J.	40.00
Mar 31	Received from K. L.	60.00
Apr 15	Received from M. N.	20.00
Apr 30	Received from O. P.	80.00
May 15	Received from Q. R.	15.00
May 31	Received from S. T.	90.00
Jun 15	Received from U. V.	35.00
Jun 30	Received from W. X.	55.00
Jul 15	Received from Y. Z.	45.00
Jul 31	Received from AA. BB.	65.00
Aug 15	Received from CC. DD.	25.00
Aug 31	Received from EE. FF.	70.00
Sep 15	Received from GG. HH.	30.00
Sep 30	Received from II. JJ.	85.00
Oct 15	Received from KK. LL.	15.00
Oct 31	Received from MM. NN.	95.00
Nov 15	Received from OO. PP.	35.00
Nov 30	Received from QQ. RR.	50.00
Dec 15	Received from SS. TT.	40.00
Dec 31	Received from UU. VV.	60.00
Total		1000.00

- 5 -

126	Ty. } 1/50 Pty. }
127	Ty. 1/50 Pty. 1/50
128	Ty. 1/50
129	haemolytisch
130	Pty. 1/50
131	Ty. 1/50 Pty. 1/50+
132	negativ
133	Pty. 1/50 schwach
134	Pty. 1/50
135	Ty. } 1/100 Pty. }
136	negativ
137	Pty. 1/50
138	negativ
139	Pty. 1/50
140	Pty. 1/50



H. S. ...

1. 1870
 2. 1871
 3. 1872
 4. 1873
 5. 1874
 6. 1875
 7. 1876
 8. 1877
 9. 1878
 10. 1879
 11. 1880
 12. 1881
 13. 1882
 14. 1883
 15. 1884
 16. 1885
 17. 1886
 18. 1887
 19. 1888
 20. 1889
 21. 1890
 22. 1891
 23. 1892
 24. 1893
 25. 1894
 26. 1895
 27. 1896
 28. 1897
 29. 1898
 30. 1899
 31. 1900

1. 1870
 2. 1871
 3. 1872
 4. 1873
 5. 1874
 6. 1875
 7. 1876
 8. 1877
 9. 1878
 10. 1879
 11. 1880
 12. 1881
 13. 1882
 14. 1883
 15. 1884
 16. 1885
 17. 1886
 18. 1887
 19. 1888
 20. 1889
 21. 1890
 22. 1891
 23. 1892
 24. 1893
 25. 1894
 26. 1895
 27. 1896
 28. 1897
 29. 1898
 30. 1899
 31. 1900





